

Liebe Wädenswilerinnen
Liebe Wädenswiler

2020 hat ein Virus unser Leben auf den Kopf und Gewissheiten infrage gestellt. Wir sind heute vertraut mit Kürzeln wie COVID-19, FFP2 und BAG, Begriffe, die wir vor zwölf Monaten nur vom Hörensagen kannten.

Besonders eindrücklich war die Situation im letzten Frühling. Die Schulen waren zu, Versammlungen verboten, Restaurants und die meisten Geschäfte geschlossen. WC-Papier und Teigwaren galten als «heisse Ware».

Unsere Helden waren und sind die Menschen «an der Front», die dem Virus am Arbeitsplatz ausgesetzt sind. Es sind die Pflegenden, Ärztinnen und Ärzte, die Mitarbeitenden an der Supermarktkasse, bei der Spitex, in den Schulen, Polizistinnen und Pöster, Mitarbeitende am Schalter in Bank und Verwaltung, Soldatinnen und Zivilschützer.

Sehr beeindruckt war ich von den Freiwilligen, die betagte Verwandte, ihre direkte Umgebung oder die städtische Nachbarschaftshilfe «Wädistark» unterstützten. Die Corona-Krise ist auch eine Wirtschaftskrise, die im Laufe des Jahres immer stärker sichtbar wurde. Existenziell getroffen sind viele Gewerbebetriebe und Detaillisten: Coiffeure, Modegeschäfte, Restaurants, Bars, Nagelstudios, Floristen, die Event-Branche, Schausteller, Kulturschaffende und der Sport. Ihnen allen wurde der Boden unter den Füßen weggezogen – unverschuldet, von einem Tag auf den andern.

Ich unterstütze es sehr, dass Bund, Kanton und Gemeinden mit Hilfspaketen einspringen: mit A-Fonds-perdu-Beiträgen, ausgebauter Kurzarbeit, Corona-Erwerbserersatz für Selbstständige, rasch zugänglichen Bankkrediten. Auch die Stadt steht bereit. Nichtstun wäre viel teurer. Wir hätten sehr rasch viele Arbeitslose und Konkurse. Das gilt es unbedingt zu verhindern.

Viele sagen, es sei die grösste Krise seit dem Zweiten Weltkrieg. Stehen wir zusammen! Dann werden wir auch diese schwierige Zeit überstehen.

Die Pandemie prägte die Arbeit von Stadtverwaltung und Behörden. Rasche Entscheidungen und Improvisation waren nötig in dieser «ausserordentlichen Lage». Der Geschäftsbericht gibt Ihnen einen Einblick in unsere Tätigkeit.

Vielen Dank für Ihr Interesse.

Philipp Kutter, Stadtpräsident

Inhaltsverzeichnis

(Separates **Stichwortverzeichnis** am Schluss des Geschäftsberichts)

Inhalt

I. GEMEINDE	8
1 Abstimmungen	8
1.1 Stadt Wädenswil	8
1.2 Kanton Zürich.....	8
1.3 Eidgenossenschaft.....	9
2 Wahlen	10
2.1 Politische Gemeinde	10
2.2 Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Schönenberg-Hütten.....	10
3 Volksinitiativen	11
II. GEMEINDERAT	12
1 Mutation	12
2 Konstituierung	13
2.1 Büro Gemeinderat.....	13
2.2 Bürgerrechtskommission	13
2.3 Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission	13
2.4 Raumplanungskommission.....	14
2.5 Sachkommission.....	14
3 Sitzungen	14
4 Schriftliche Anfragen	15
5 Interpellationen.....	15
6 Postulate	16
7 Motionen	17
8 Zusammenstellung.....	18
9 Veranstaltungen	18
Präsidiales	21
III. STADTRAT	24
1 Präsidiales.....	24
1.1 Personelles	24
1.2 Dokumentationsstelle.....	25

Inhaltsverzeichnis

1.3	Bevölkerungsdienste.....	25
1.4	Bildungs- und Forschungsstadt	32
1.5	Stadtbibliothek	33
1.6	Veranstaltungen und Kulturelles	35
1.7	Standortoptimierung.....	36
1.8	Verein Landart im Schlosspark Wädenswil.....	37
1.9	Entwicklungs- und Katastrophenhilfe.....	38
Finanzen		39
2	Finanzen	42
2.1	Die Rechnung 2020 auf einen Blick.....	42
2.2	Abschluss Jahresrechnung 2020.....	42
2.3	Erfolgsrechnung.....	43
2.4	Investitionsrechnung	48
2.5	Bilanzentwicklung	50
2.6	Finanzkennzahlen	52
<i>Steuern</i>		53
2.7	Ordentliche Gemeindesteuern	53
<i>Immobilien</i>		62
2.8	Immobilien Schulliegenschaften	62
2.9	Immobilien, Finanzvermögen.....	63
2.10	Finanz- und Immobilienausschuss.....	64
Planen und Bauen		65
3	Planen und Bauen.....	68
<i>Planung</i>		68
3.1	Richtplanung	68
<i>Bewilligungen</i>		70
3.2	Baukommission.....	70
3.3	Baulicher Zivilschutz	72
3.4	Feuerpolizei	72
3.5	Stadtbild- und Denkmalpflege.....	72
<i>Vermessung und GIS</i>		74
3.6	Vermessungswesen.....	74
3.7	Geographisches Informationssystem GIS	74

Inhaltsverzeichnis

<i>Tiefbau</i>	75
3.8 Strassenwesen	75
3.9 Gewässer	76
3.10 Unterhalt Grünanlagen und Waldarbeiten	79
3.11 Friedhof	79
3.12 Öffentlicher Verkehr	80
Werke	83
4 Werke	85
4.1 Gasversorgung	85
4.2 Wasserversorgung	90
4.3 Energiedienste und Projekte	95
4.4 Entsorgung und Recycling	98
4.5 Tankstelle	102
4.6 Energiestadt Wädenswil	103
Sicherheit und Gesundheit	109
5 Sicherheit und Gesundheit	112
<i>Sicherheit</i>	112
5.1 Stadtpolizei	112
5.2 Zivilschutz	115
5.3 Schiesswesen	116
5.4 Feuerwehr	116
5.5 Seerettungsdienst	118
<i>Gesundheit</i>	120
5.6 Gesundheitspolizei	120
5.7 Kranken- und Gesundheitspflege	120
5.8 Landwirtschaftswesen	121
5.9 Sport- und Badeanlagen	122
5.10 Interessengemeinschaft Wädenswiler Sportvereine (IWS)	123
Schule und Jugend	125
6 Schule und Jugend	127
6.1 Primarschulpflege	127
6.2 Schulbetrieb	127
6.3 Verschiedenes	128

Inhaltsverzeichnis

6.4	Ressort Infrastruktur, Bauten	129
6.5	Ressort Schülerbelange.....	129
6.6	Ressort familienergänzende Betreuung.....	131
6.7	Ressort Planung	131
6.8	Ressort Kommunikation, Öffentlichkeitsarbeit	132
6.9	Musikschule Wädenswil-Richterswil	132
6.10	Soziokultur	134
6.11	Entwicklung Pilotprojekt Dienststelle Soziokultur.....	134
6.12	Leistungen der Dienststelle Soziokultur.....	135
6.13	Schulsozialarbeit.....	136
Soziales		139
7	Soziales.....	142
7.1	Allgemeines	142
7.2	Soziale Dienste	142
7.3	Sozialversicherungen.....	145
7.4	Obligatorische Krankenversicherung (KVG).....	146
7.5	Infostelle Betreuung und Pflege.....	147
IV. STADTAMMANN- UND BETREIBUNGSSAMT		150
1	Stadtammannamtliche Geschäfte	149
2	Betreibungsamtliche Geschäfte	150
V. FRIEDENSRICHTERAMT		151
1	Zu behandelnde Klagen	151
2	Erledigte Klagen.....	151
3	Vortrag auf das neue Jahr.....	151
4	Die erledigten Geschäfte betreffen	151
5	Gebühren zugunsten der Stadtkasse.....	151
VI. ALTERSZENTRUM FROHMATT		154
1	Statistik.....	154
1.1	Langzeitpflege: Bettenbestand, Pensionstage, Bettenbelegung	154
1.2	Ein- und Austritte	154
1.3	Durchschnittsalter	154

Inhaltsverzeichnis

2	Projekte	154
2.1	Stand der Arbeiten bezüglich Gemeindezusammenschluss.....	154
2.2	Situation Corona	155
2.3	Projekt Langzeitpflege	155
VII.	BEHÖRDENETAT	156
1	Stadtrat.....	156
1.1	Behörde	156
1.2	Kommissionen mit selbständigen Verwaltungsbefugnissen	157
1.3	Kommissionen und Ausschüsse	158
1.4	Abordnungen	161
2	Gemeinderat	164
2.1	Mitglieder	164
2.2	Parlamentarische Kommissionen	165
3	Übrige Behörden, Kommission, Interbehördlicher Beratungsausschuss	166
3.1	Evangelisch-reformierte Kirchenpflege Wädenswil.....	166
3.2	Evangelisch-reformierte Rechnungsprüfungskommission Wädenswil	166
3.3	Evangelisch-reformierte Kirchenpflege Schönenberg Hütten	166
3.4	Evangelisch-reformierte Rechnungsprüfungskommission Schönenberg Hütten	167
3.5	Römisch-katholische Kirchenpflege Wädenswil	167
3.6	Römisch-katholische Rechnungsprüfungskommission Wädenswil	167
3.7	Oberstufenschulpflege	167
3.8	Interbehördlicher Beratungsausschuss.....	168
3.9	Mitglieder Wahlbüro	168
4	Feuerwehr, Seerettungsdienst, Zivilschutz	171
4.1	Feuerwehrkader	171
4.2	Seerettungsdienst	171
5	Besondere Anstellungen und Funktionen	172
5.1	FriedensrichterIn	172
5.2	Stadtammann und Betreibungsbeamtin.....	172
5.3	Ackerbaustellenleiter.....	172
5.4	bfu-Sicherheitsdelegierter	172

Inhaltsverzeichnis

5.5	Stadtschützenmeister	172
5.6	Kontrollstelle zur Verminderung schädlicher Vögel	172
5.7	Privatwaldförster	172
5.8	Brennerei-Aufsichtsstelle	172
5.9	Lebensmittelkontrolle	172
5.10	Zivilschutzanlagen	172

I. Gemeinde

I. Gemeinde

Abstimmungen und Wahlen

Stimmberechtigte	31. Dez. 2020
Männer	7'619
Frauen	8'357
Total Stimmberechtigte	15'976

1 Abstimmungen

1.1 Stadt Wädenswil

Auf kommunaler Ebene fanden keine Abstimmungen statt.

1.2 Kanton Zürich

9. Februar 2020	Ja	Nein	Stimmbe- teiligung
Gesetz über den Personentransport mit Taxis und Limousinen (PTLG) (Kanton: angenommen)	3'469	2'965	42,73%
Gesetz über eine Tramverbindung und einen Strassentunnel am Rosengarten in der Stadt Zürich (Rosengarten-Verkehrsgesetz) (Kanton: abgelehnt)	2'673	3'944	43,49%
Beschluss des Kantonsrats über einen Rah- menkredit für das Gesamtprojekt Rosengar- tentram und Rosengartentunnel (Kanton: abgelehnt)	2'596	3'945	43,27%
A. Volksinitiative «Für die Entlastung der un- teren und mittleren Einkommen (Entlas- tungsinitiative)» (Kanton: abgelehnt)	2'614	4'071	43,71%
B. Volksinitiative «Mittelstandsinitiative – we- niger Steuerbelastung für alle» (Kanton: abgelehnt)	1'805	4'830	43,55%

I. Gemeinde

9. Februar 2020	Stimmen A	Stimmbe- teiligung B	
C. Stichfrage: Welche der beiden Vorlagen soll in Kraft treten, falls sowohl die «Entlastungsinitiative» als auch die «Mittelstandsinitiative» angenommen werden? (Kanton: Variante A angenommen)	2'952	2'658	42,73%
27. September 2020	Ja	Nein	
Zusatzleistungsgesetz (ZLG) (Beiträge des Kantons) (Kanton: angenommen)	4'981	3'772	58,02%
Strassengesetz (StrG) (Änderung vom 18. November 2019, Unterhalt von Gemeindestrasse) (Kanton: angenommen)	4'394	4'286	57,72%

1.3 Eidgenossenschaft

9. Februar 2020	Ja	Nein	Stimmbe- teiligung
Volksinitiative «Mehr bezahlbare Wohnungen» (Bund: abgelehnt)	3'122	3'966	45,41%
Änderung des Strafgesetzbuches und des Militärstrafgesetzes (Diskriminierung und Aufruf zu Hass aufgrund der sexuellen Orientierung) (Bund: angenommen)	4'124	2'904	45,24%
27. September 2020			
Volksinitiative «Für eine massvolle Zuwanderung» (Begrenzungsinitiative) (Bund: abgelehnt)	3'784	6'236	63,75%
Änderung des Bundesgesetzes über die Jagd und den Schutz wildlebender Säugetiere und Vögel (Jagdgesetz, JSG) (Bund: abgelehnt)	4'332	5'505	63,36%

I. Gemeinde

27. September 2020

Änderung des Bundesgesetzes über die direkte Bundessteuer (DBG) (Steuerliche Berücksichtigung der Kinderdrittbetreuungskosten)

(Bund: abgelehnt)	3'231	6'593	63,24%
-------------------	-------	-------	--------

Änderung des Bundesgesetzes über den Erwerbsersatz für Dienstleistende und bei Mutterschaft (Erwerbsersatzgesetz, EOG)

(Bund: angenommen)	5'568	4'319	63,12%
--------------------	-------	-------	--------

Bundesbeschluss über die Beschaffung neuer Kampfflugzeuge

(Bund: angenommen)	5'229	4'699	63,53%
--------------------	-------	-------	--------

29. November 2020

Volksinitiative «Für verantwortungsvolle Unternehmen – zum Schutz von Mensch und Umwelt»

(Bund: abgelehnt)	4'017	4'276	52,68%
-------------------	-------	-------	--------

Volksinitiative «Für ein Verbot der Finanzierung von Kriegsmaterialproduzenten»

(Bund: abgelehnt)	3'493	4'789	52,77%
-------------------	-------	-------	--------

2 Wahlen

2.1 Politische Gemeinde

Im Jahr 2020 fanden keine Wahlen statt.

2.2 Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Schönenberg-Hütten

9. Februar 2020, Pfarrbestätigungswahl Pfarrer Thomas Villwock.

I. Gemeinde

3 Volksinitiativen

In diesem Jahr wurde keine Volksinitiative eingereicht.

		2020	2019	2018
Volksinitiativen	eingegangen	-	-	-
	pendent	-	-	1

II. Gemeinderat

1 Mutation

Rücktritt	Monat	Nachfolge	Monat
Gemeinderat			
Edith Brunner	Juli 20	Katarina Oehlin	August 20
Cornelia Dätwyler	Dezember 20	Beat Lüthi	Januar 21
Büro Gemeinderat			
Patrick Höhener	Februar 20	Rita Hug	Februar 20
André Zürrer	Mai 20	Nicolas Rasper	Mai 20
Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission			
Rita Hug	Februar 20	Ulrich Reiter	Februar 20
Nicolas Rasper	Mai 20	André Zürrer	Mai 20
Cornelia Dätwyler	Dezember 20	Beat Lüthi	Februar 21
Raumplanungskommission			
Ulrich Reiter	Februar 20	Claudia Bühlmann	Februar 20
Sachkommission			
Claudia Bühlmann	Februar 20	Patrick Höhener	Februar 20
Edith Brunner	Juli 20	Katarina Oehlin	August 20
Zweckverband für Abfallverwertung im Bezirk Horgen			
Edith Brunner	Juli 20	Katarina Oehlin	August 20

2 Konstituierung

Für das Amtsjahr 2020/2021 hat sich der Gemeinderat am 18. Mai 2020 wie folgt konstituiert:

2.1 Büro Gemeinderat

Präsident	Ernst Grand	FDP
1. Vizepräsidentin	Rita Hug	Grüne
2. Vizepräsident	Lukas Wiederkehr	CVP
Stimmenzähler	Edith Höhn	SP
	Bruno Zürcher	EDU
	Nicolas Rasper	SVP
Ratssekretär	Roger Kempf	
Ratssekretär-Stv.	Ruth Schäfer	

2.2 Bürgerrechtskommission

Präsident	Hans Roth	SP
Mitglieder	Sandy Bossert	SVP
	Urs Hauser	EVP
	Pierre Rappazzo	GLP
	Roman Schafflützel	FDP

Sekretärin	Andrea Eberhöfer
------------	------------------

2.3 Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission

Präsident	Christian Gross	SP
Mitglieder	Cornelia Dätwyler	FDP
	Judith Fürst	SP
	Marco Kronauer	SVP
	Angelo Minutella	GLP
	Ulrich Reiter	Grüne
	Eric Schenk	CVP
	Martin Schlatter	EVP
	André Zürrer	SVP

Sekretärin	Karin Pfister
------------	---------------

2.4 Raumplanungskommission

Präsidentin	Mona Fahmy	SP
Mitglieder	Claudia Bühlmann	Grüne
	Sonja Knecht	CVP
	Christian Nufer	FDP
	Pascal Rubin	BFPW
	Roy Schärer	SVP
	Daniel Willi	SP

Sekretär Patrick Reust

2.5 Sachkommission

Präsidentin	Charlotte Baer	SVP
Mitglieder	Hans Peter Andreoli	BFPW
	Edith Brunner	SP
	Patrick Höhener	Grüne
	Thomas Koch	FDP
	Nadia Schüpbach	FDP
	Joël Utiger	CVP

Sekretärin Claudia Erdlen

3 Sitzungen

	2020	2019	2018
Gemeinderatssitzungen	7	11	9
Büro	5	7	7
Bürgerrechtskommission	11	11	13
Geschäfts- und Rechnungsprüfungs- kommission	10	19	16
Raumplanungskommission	4	10	10
Sachkommission	6	6	10

4 Schriftliche Anfragen

Es wurden folgende Schriftliche Anfragen eingereicht:

- 4.1 von der Fraktion der Grünen, vom 19. Januar 2020, betreffend Kosten Schulraumprovisorien
beantwortet am 19. Oktober 2020
- 4.2 von der SVP-Fraktion, vom 9. Februar 2020, betreffend LED-Lichter vor Fussgängerstreifen
beantwortet am 27. April 2020
- 4.3 von der CVP-Fraktion, vom 15. Mai 2020, betreffend Corona-Massnahmen der Stadt Wädenswil
beantwortet am 12. Oktober 2020
- 4.4 von der FDP/GLP-Fraktion, vom 27. Mai 2020, betreffend Städtische Liegenschaften-Bewirtschaftung
beantwortet am 19. Oktober 2020
- 4.5 von der FDP/GLP-Fraktion, vom 4. Juni 2020, betreffend Parkhaus Schulhaus Rotweg
beantwortet am 28. September 2020
- 4.6 von Hans Roth, SP, vom 14. August 2020, betreffend Individueller Bezug von Biogas
beantwortet am 2. November 2020
- 4.7 von der Fraktion der Grünen, vom 2. November 2020, betreffend Wärmestrategie Wädenswil
Antwort noch ausstehend

Aus dem Vorjahr wurde folgende Schriftliche Anfrage beantwortet:

- 4.8 von der SVP-Fraktion, vom 22. September 2019, betreffend MS Glärnisch in der Wädenswiler Haab
beantwortet am 20. Januar 2020

Aus dem Vorjahr ist folgende Schriftliche Anfrage noch pendent:

- 4.9 von Hanspeter Andreoli, BFPW, Cornelia Dätwyler, FDP, Thomas Koch, FDP, Christian Nufer, FDP, Pierre Rappazzo, GLP, Pascal Rubin, BFPW, Roy Schärer, SVP, und Lukas Wiederkehr, CVP, vom 25. November 2019, betreffend Erfolgskontrolle Gemeindefusion
Antwort noch ausstehend

5 Interpellationen

Folgende Interpellationen wurden eingereicht und sind erledigt:

- 5.1 von der CVP-Fraktion, vom 22. Februar 2020, betreffend Lädeli-Sterbe in Wädenswil
begründet am 22. Juni 2020; beantwortet am 12. Oktober 2020

- 5.2 von der Fraktion der Grünen, vom 23. Juni 2020, betreffend Weniger Verkehr auf der Neuguetstrasse
begründet am 31. August 2020; beantwortet am 12. Oktober 2020

Folgende Interpellationen wurden eingereicht und sind noch pendent:

- 5.3 von der SP-Fraktion, vom 3. Juni 2020, betreffend Städtisches Bauland in Wädenswil
begründet am 31. August 2020; Antwort noch ausstehend
- 5.4 von der SVP-Fraktion, vom 23. November 2020, betreffend Auswirkungen der kantonalen Abstimmung vom 27. September 2020 über das Strassengesetz und das Zusatzleistungsgesetz
Begründung und Antwort noch ausstehend
- 5.5 von der FDP/GLP-Fraktion, vom 3. Dezember 2020, zum Problem der ungebremsten Kostenentwicklung im Bereich Primarschulen in Wädenswil
Begründung und Antwort noch ausstehend

Aus den Vorjahren wurden folgende Interpellationen erledigt:

- 5.6 von Christian Gross, SP, betreffend nachhaltige Finanzplanung
begründet am 30. September 2019; beantwortet am 13. Januar 2020
- 5.7 von der FDP/GLP-Fraktion, vom 28. August 2019, betreffend Pflanzenschutzmittel
begründet am 30. September 2019; beantwortet am 20. Januar 2020
- 5.8 von der Fraktion der Grünen, vom 26. September 2019, betreffend Klimaverträglichkeit der Werkstadt Zürisee
begründet am 25. November 2019; beantwortet am 20. Januar 2020
- 5.9 von der Fraktion der Grünen, vom 19. November 2019, betreffend Konzessionsabgaben Erdgas ohne Rechtsgrundlage
begründet am 10. Februar 2020; beantwortet am 19. Oktober 2020
- 5.10 von der SVP-Fraktion, vom 9. Dezember 2019, betreffend Erfahrungsbericht über stadteigene Fotovoltaik- und Solarthermie-Anlagen
begründet am 10. Februar 2020; beantwortet am 13. Juli 2020

6 Postulate

Folgende Postulate wurden eingereicht und sind noch pendent:

- 6.1 von der Fraktion der Grünen, vom 31. Mai 2020, betreffend eine Busverbindung zwischen Aamüli, Horgen und Hintere Rüti, Wädenswil
begründet und überwiesen am 6. Juli 2020; Antwort noch ausstehend
- 6.2 von der Fraktion der Grünen, vom 14. September 2020, betreffend Flottenmanagement, Corporate CarSharing und E-Fahrzeuge für stadteigene Personewagen
begründet und überwiesen am 23. November 2020; Antwort noch ausstehend

- 6.3 von der CVP-Fraktion, vom 23. November 2020, betreffend Nachtspitex in Wädenswil
Begründung und Antwort noch ausstehend
- 6.4. von der Fraktion der Grünen, vom 16. Dezember 2020, betreffend Projektstudie für eine Holzschnitzelheizzentrale Eidmatt
Begründung und Antwort noch ausstehend

Folgendes Postulat aus dem Vorjahr ist erledigt

- 6.5 von der Fraktion der Grünen, vom 9. Mai 2019, betreffend Massnahmen zugunsten des Langsamverkehrs in Wädenswil
begründet und überwiesen am 17. Juni 2019; beantwortet am 12. Mai 2020; abgeschrieben am 22. Juni 2020

Folgende Postulate aus den Vorjahren sind noch pendent

- 6.6 von der BFPW/EDU-Fraktion, vom 10. Dezember 2018, betreffend Bauabrechnungen
begründet und überwiesen am 21. Januar 2019; beantwortet am 3. Februar 2020; aufrechterhalten am 31. August 2020
- 6.7 von Christian Gross, SP, und Lukas Wiederkehr, CVP, vom 16. April 2019, betreffend Vaterschaftsurlaub
begründet und überwiesen am 2. September 2019; Beantwortung und Abschreibung noch ausstehend
- 6.8 von der FDP/GLP-Fraktion, vom 28. Juni 2019, betreffend Recycling am Bahnhof und an anderen Plätzen mit grossem Publikumsverkehr
begründet und überwiesen am 30. September 2019; beantwortet am 2. November 2020; Abschreibung noch ausstehend
- 6.9 von der SVP-Fraktion, vom 24. November 2019, betreffend Holzschnitzel-Wärmeverbund Mittelort-Au Park
begründet und überwiesen am 10. Februar 2020; Beantwortung und Abschreibung noch ausstehend

7 Motionen

In diesem Jahr wurden keinen Motionen eingereicht.

8 Zusammenstellung

Persönliche Vorstösse		2020	2019	2018
Schriftliche Anfrage	eingegangen	7	8	8
	pendent	2	2	5
Interpellation	eingegangen	5	10	13
	pendent	3	5	3
Postulat	eingegangen	4	5	11
	pendent	8	4	7
Motion	eingegangen	-	2	1
	pendent	-	-	-

9 Veranstaltungen

Ratsausflug vom 9. Oktober 2020 zum Thema «Innovation in der Region»

Um einem allfälligen zweiten Corona-Lockdown zuvorzukommen, lud Ernst Grand, Gemeinderatspräsident 2020/2021, gleich bei seinem Amtsantritt im Mai zum traditionellen Ratsausflug ein. Im Juli sollte dieser stattfinden.

Es war geplant, das Forschungslabor der IBM in Rüschlikon zu besuchen und einen Einblick in die internationalen Forschungsaktivitäten und «public private»-Partnerschaften von Firmen in der Region mit der Uni und der ETH zu geben.

Doch es kam anders. Der Besuch der weltbekannten Forschungsstätte, in der zwei Nobelpreise entstanden, musste wieder und wieder verschoben werden und konnte letztlich nur virtuell stattfinden. Glücklicherweise hatte der Gastgeber des Restaurants «Engel» in Wädenswil, Illidio Ramires, das «Boccia»-Eventlokal dem Gemeinderat zur alleinigen Benutzung zur Verfügung gestellt. Damit hatte es genügend Platz, um das angepasste Programm unter Einhaltung aller Sicherheitsmassnahmen durchzuführen.

Frau Dr. Karin Vey vom Forschungszentrum der IBM gab dem Gemeinderat einen Überblick über die vielfältige Forschungstätigkeit der IBM in Rüschlikon. Im einstündigen Referat wurden Innovationen besprochen, welche die Menschen in den nächsten fünf bis zehn Jahren beschäftigen werden. Von Quantum Computing über Künstliche Intelligenz bis hin zur Verantwortung der Menschen im Umgang mit neuen Technologien wurde diskutiert – alles natürlich per Videokonferenz.

Der Geschäftsführer der Stiftung «grow», Prof. Dr. Dolf van Loon, hatte es ermöglicht, dass Fedon Moog, Mitgründer und COO des Start-ups «Mirai Foods», über die Entwicklungsarbeit im Bereich der künstlichen Echtfleischproduktion informierte. Sehr spannend, wie aus wenigen Gramm Stammzellen, die einem lebenden Tier

schmerzfrei entnommen werden, viele Tonnen Fleisch produziert werden können, ohne ein Tier töten zu müssen. Es entstanden interessante Diskussionen über Chancen und Risiken dieser neuartigen Echtfleischproduktion.

Anschliessend berichtete Prof. Dr. Dolf van Loon über Probleme der staatlichen Corona-Subventionen für Start-ups.

Den Abschluss machte wie immer das gemeinsame Nachtessen. Im grosszügigen und modernen Eventlokal wurden alle von Giorgio und seiner Kollegin hervorragend betreut.

Vielen Dank allen Anwesenden und Mitwirkenden.

Präsidiales



Der Abteilung Präsidiales kam im Corona-Jahr 2020 die Aufgabe zu, das Krisenmanagement der Stadt Wädenswil zu koordinieren. Dies erforderte hohe Flexibilität aller Abteilungen und Behörden, rasche Entscheidungen und eine klare Informationspolitik.

Präsidiales organisierte die Arbeiten des kommunalen Führungsstabs, der im letzten Frühling während der «ausserordentlichen Lage» aktiviert wurde, und natürlich des Stadtrats, der ständig involviert war.

Die Pandemie zeigte auch, dass die aktuellen Entwicklungsschwerpunkte von Präsidiales stimmig sind. Für die Legislatur 2018–2022 hatte der Stadtrat ja die «Smarte Stadt Wädenswil» zu einem Schwerpunkt erklärt. Präsidiales wurde beauftragt, bis Sommer 2021 eine Strategie zu erarbeiten.

Dabei gilt die Faustregel: Die neuen Technologien werden dort eingesetzt, wo ein konkreter Nutzen erreicht werden kann. Leider musste wegen der Pandemie die geplante Mitwirkung, der Einbezug von verschiedenen Zielgruppen, in Form von Workshops abgekürzt werden.

Per Ende Jahr zeichnet sich ab, dass die Schwerpunkte bei der Digitalisierung der Geschäftsprozesse und der Geschäftsverwaltung, der elektronischen Dienste (E-Government) und der Informationspolitik liegen werden. Weiter sind alle Abteilungen eingeladen, in ihren Bereichen technische Lösungen zu prüfen, wo sie einen Nutzen bringen.

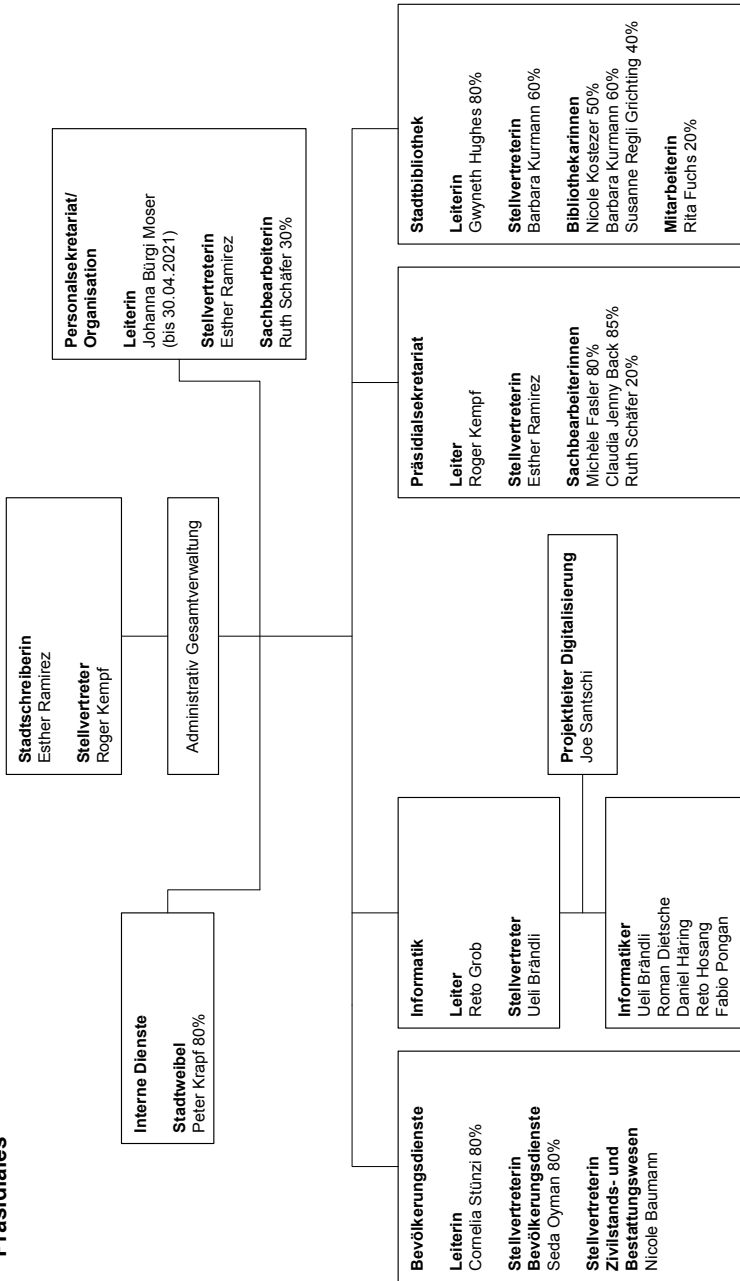
Ein neuer Schwerpunkt zeichnet sich im Bereich «Human Resources» ab. Damit möchte die Stadt den wachsenden Anforderungen in der Rekrutierung und im Personalwesen begegnen.

Weiterhin aktiv ist Präsidiales in der Wirtschafts- und Standortförderung. Das Jungunternehmerzentrum grow und die «Werkstadt Zürisee» sind auf gutem Weg. Der Fokus richtet sich nun verstärkt auf weitere Industriegebiete wie das Frutarom-Areal und die Ergebnisse der Zentrumsplanung, wie etwa die Neugestaltung von Coop/ZKB.

Es war ein intensives Jahr, geprägt von grossem Einsatz. Ich bedanke mich bei allen Mitarbeitenden der Abteilung Präsidiales herzlich für die gute Zusammenarbeit.

Philipp Kutter, Stadtpräsident

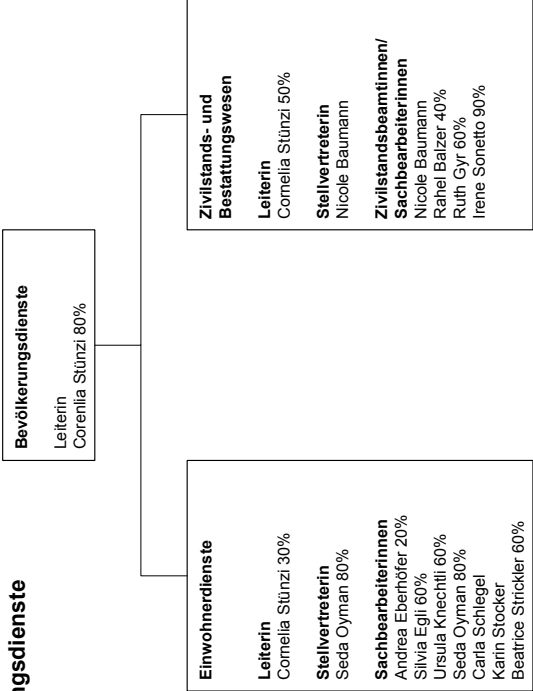
Präsidiales



(separates Organigramm)

1. Januar 2021

Präsidiales, Bevölkerungsdienste



1 Präsidiales

III. Stadtrat

1 Präsidiales

1.1 Personelles

1.1.1 Stellenplan Stadtverwaltung ((Dezimalkommass))

Abteilung	Ist 2020	Ist 2019	Ist 2018	Ist 2017
Präsidiales	32,40	29,40	28,60	28,10
Finanzen	*57,25	35,75	30,05	30,05
Planen und Bauen	51,00	49,20	44,20	44,20
Werke	32,30	31,30	29,80	29,80
Sicherheit und Gesundheit	26,55	25,25	25,05	24,85
Schule und Jugend	14,80	14,10	13,80	13,80
Soziales	26,00	24,35	22,50	22,50
Total	240,30	209,35	194,00	193,30
Differenz zum Vorjahr	+11,95	+15,35	+0,70	+6,20
*Finanzen, inkl. Etat Reinigung	19,00			

*Finanzen: Im Stellenplan wurden bis anhin die Stellen für die Gebäudereinigung nicht ausgewiesen, da es immer wieder zu Änderungen zwischen internen und externen Lösungen kam. Auch fanden Verschiebungen von der Primarschule zur Abteilung Finanzen/Dienststelle Immobilien statt. Der finanzielle Personalaufwand für Reinigungen war selbstverständlich jeweils im Budget enthalten. Aufgrund von Flächenberechnungen wurde für den gegenwärtigen Aufwand der Etat für Reinigungspersonal Ende 2020 auf 19 Stellen festgesetzt und in den Stellenplan aufgenommen (Abteilung Finanzen, Dienststelle Immobilien). In diesem Etat sind auch sämtliche Mitarbeitende für die Reinigung der Schulanlagen enthalten. ((Ä 2. Zeile nicht sichtbar))

1.1.2 Stellenplan Primarschule und Frohmatt

	Ist 2020	Ist 2019	Ist 2018	Ist 2017
Primarschule Lehrpersonen	181,33	173,99	151,17	151,60
Primarschule Betreuung	37,34	31,74	22,34	–
Alterszentrum Frohmatt	164,70	160,34	132,55	128,63

1 Präsidiales

1.2 Dokumentationsstelle

Die Dokumentationsstelle Oberer Zürichsee erfreute sich im Geschäftsjahr erneut steigenden Interesses. Zahlreiche Anfragen konnten nach einer kurzen Recherche beantwortet werden, für einige wurden für eine umfassendere Suche Termine vor Ort vereinbart. Die Themen umfassten ein breites Spektrum: Geschichte von Gebäuden und Häusergruppen, denkmalpflegerische Aspekte, Architektur und Baumeister-Persönlichkeiten, Fragen nach Jahreszahlen und Gründungsdaten, Fotografien und Ansichten sowie familiengeschichtliche Fragestellungen. Zu Letzteren gingen sogar je eine Anfrage aus den USA und Deutschland ein. Der Schwerpunkt des Interesses lag aber bei denkmalpflegerischen Fragestellungen, die viel Zeit beanspruchten. In einigen Fällen konnten weiterführende Kontakte vermittelt werden, wenn in der Dokumentationsstelle keine Unterlagen vorhanden waren.

Aus Anfragen und Forschungen in der Dokumentationsstelle entstehen immer wieder Publikationen oder Beiträge im Jahrbuch der Stadt Wädenswil. So gehen in der Ausgabe 2020 die Beiträge zum Simongut in der Au, zum Theaterschaffen in Wädenswil, zur Elektrizität, zur Fotografie oder zur Spanischen Grippe direkt aus Archivalien und Fachpublikationen der Dokumentationsstelle hervor. Zudem stammt ein grosser Teil der gezeigten Fotografien und Filmausschnitte in der Ausstellung «abgelichtet – Wädenswil auf Foto und Film» der Historischen Gesellschaft aus der Sammlung. Auf diese Weise werden interessante Teile des Bestands immer wieder der Öffentlichkeit zugänglich gemacht und neue Themengebiete erforscht.

Die Sammlung wuchs 2020 um zahlreiche Publikationen und Zeitschriften. Im Archiv sind neben vielen kleinen Einzelstücken und Fotografien bei den Neuzugängen vor allem Unterlagen des Wandervereins Au-Wädenswil und eine Sammlung mit Abzügen des Fotogeschäfts Langendorf hervorzuheben. In einigen Fällen konnten Archivalien an passendere Institutionen weitergegeben werden.

1.3 Bevölkerungsdienste

1.3.1 Einwohnerdienste

1.3.1.1 Bevölkerungsbewegung 2020

		2020
Einwohnerbestand am 31. Dezember 2019		24'569
Geburtendefizit	– 16	
Wanderungsbilanz	+ 255	
Zunahme der Bevölkerung		239
Einwohnerbestand am 31. Dezember 2020		24'808

1 Präsidiales

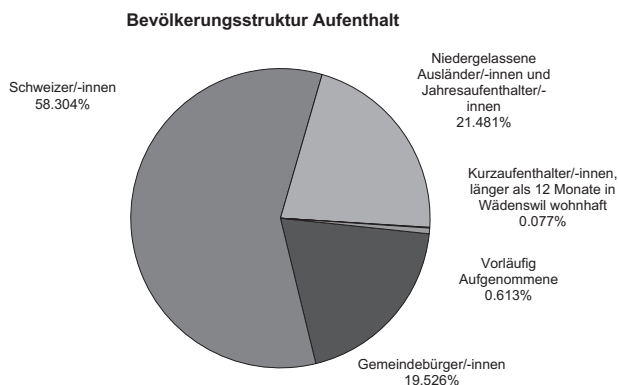
1.3.1.2 Einwohnerbestand

	31.12.2020	31.12.2019
Schweizerinnen und Schweizer	19'308	19'110
Ausländerinnen und Ausländer	5'500	5'459
- Niedergelassene und Jahresaufenthalter/-innen	5'329	5'285
- Kurzaufenthalter/-innen, länger als 12 Monate in Wädenswil wohnhaft	19	20
- Vorläufig Aufgenommene	152	154
Einwohnerbestand (§ 1 ff FAV)	24'808	24'569
Wochenaufenthalter/-innen	331	318
Nebenniederlassung und Kurzaufenthalter/-innen, weniger als 12 Monate in Wädenswil wohnhaft	73	83
Asylsuchende	20	35
Gesamteinwohnerbestand	25'232	25'005

Einwohnerbestand: Au 6'041 (6'051), Schönenberg 1'834 (1'823), Hütten 897 (886)

Von den 24'808 Einwohnerinnen und Einwohnern besitzen 4'844 das Wädenswiler Bürgerrecht.

Der Anteil der ausländischen Wohnbevölkerung beträgt 22% und setzt sich aus 108 Nationalitäten zusammen. ((unten Dezimalkommas))



1 Präsidiales

1.3.1.3 Bevölkerung nach Konfessionen

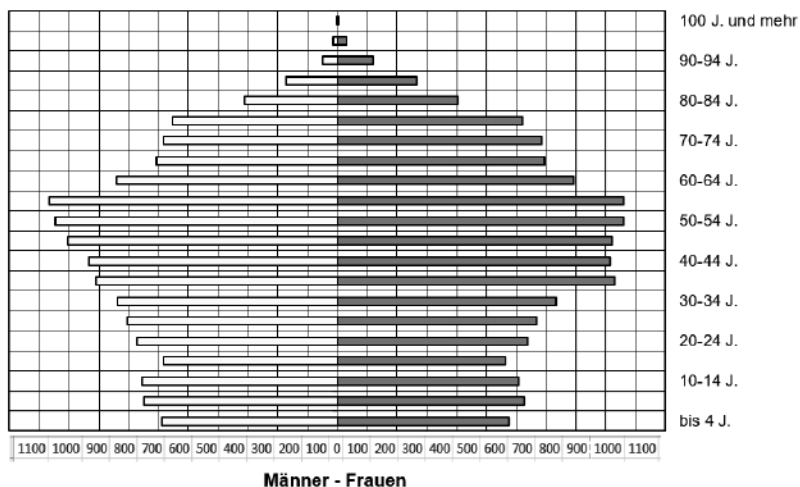
	31.12.2020	31.12.2019
Reformiert	7'484	7'610
Römisch-katholisch	6'637	6'714
Christkatholisch	22	22
Andere und Konfessionslose	<u>10'665</u>	<u>10'223</u>
	24'808	24'569

1.3.1.4 Altersstruktur der Wohnbevölkerung am 31.12.2020

Altersgruppe	Total Personen	Männer	Frauen
0 – 4	1'166	589	577
5 – 9	1'277	650	627
10 – 14	1'262	654	608
15 – 19	1'149	584	565
20 – 24	1'310	672	638
25 – 29	1'374	705	669
30 – 34	1'472	738	734
35 – 39	1'740	810	930
40 – 44	1'747	833	914
45 – 49	1'826	906	920
50 – 54	1'906	946	960
55 – 59	1'926	967	959
60 – 64	1'532	740	792
65 – 69	1'302	606	696
70 – 74	1'270	583	687
75 – 79	1'174	554	620
80 – 84	716	312	404
85 – 89	439	173	266
90 – 94	172	51	121
95 – 99	43	13	30
100 und älter	5	3	2
Total	24'808	12'089	12'719

1 Präsidiales

Bevölkerungsstruktur nach Altersgruppen 2020

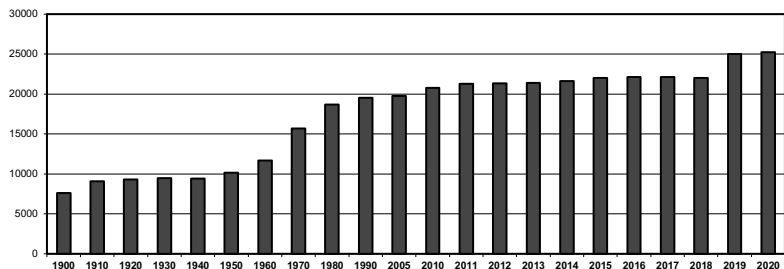


1.3.1.5 Bevölkerungsentwicklung seit 1900 (inkl. Wochenaufenthalter)

Jahr	Anzahl Einwohner/-innen	Jahr	Anzahl Einwohner/-innen
1900	7'585	2010	20'766
1910	9'067	2011	21'263
1920	9'309	2012	21'336
1930	9'501	2013	21'376
1940	9'436	2014	21'644
1950	10'155	2015	21'991
1960	11'677	2016	22'103
1970	15'695	2017	22'140
1980	18'674	2018	22'029
1990	19'520	2019	25'005
2000	19'480	2020	25'232

1 Präsidiales

Bevölkerungsentwicklung



1.3.1.6 Verschiedenes

Von den Einwohnerdiensten wurden bearbeitet:

833 (952) Identitätskarten
2'000 (2'245) Ausländerausweise

1.3.1.7 Erreichen der Volljährigkeit / Jubiläen

237 (228) Volljährige, Jahrgang 2002

254 (263) Altersjubiläen davon

155 80-Jährige
52 90-Jährige
11 95-Jährige
15 96-Jährige
9 97-Jährige
5 98-Jährige
2 99-Jährige
3 100-Jährige
2 101-Jährige

81 (90) Hochzeitsjubiläen

2 steinerne
4 eiserne
17 diamantene
58 goldene

1 Präsidiales

1.3.1.8 Unterschriftenprüfung bei Initiativen und Referenden

		Anzahl Begehren	Anzahl gültige Unterschriften
Initiative	- Eidgenössische	30 (15)	1'175 (2'761)
	- Kantonale	2 (3)	88 (260)
	- Kommunale	0 (0)	0 (0)
Referenden	- Eidgenössische	10 (4)	517 (326)
	- Kantonale	0 (0)	0 (0)
	- Kommunale	0 (0)	0 (0)
Total		42 (22)	1'780 (3'347)

1.3.1.9 Tageskarte Gemeinde

Die Tageskarte Gemeinde wird in Form von einzelnen, für jeden Gültigkeitstag vordatierten Tageskarten ausgegeben. Bis und mit Juli 2020 waren 6 Karten pro Tag im Angebot und von August bis Dezember 2 Karten.

	2020	2019	2018
verkaufte Karten	1'116	2'054	2'023
Auslastung	76,04%	93,77%	92,36%

1.3.2 Zivilstandswesen

Statistische Übersicht über die Zivilstandsfälle

1.3.2.1 Geburten

	2020	2019	2018
Beurkundungen Wädenswil	193	212	199

1.3.2.2 Trauungen / Eingetragene Partnerschaften

	2020	2019	2018
Getraute Paare	127	124	134
Eingetragene Partnerschaften	1	1	3

1.3.2.3 Todesfälle

	2020	2019	2018
im Zivilstandskreis Wädenswil beurkundet	186	193	181

1 Präsidiales

1.3.2.4 Verschiedenes

Das Zivilstandswesen bearbeitete unter anderem (von Einwohnerinnen und Einwohnern und auswärtigen Bürgerinnen und Bürgern):

	2020	2019	2018
Ehevorbereitungsverfahren	145	147	151
Vorverfahren Eingetragene Partnerschaften	2	1	4
Kindsanerkennungen	87	68	74
Namenserklärungen	25	31	45
Beurkundung von Auslandereignissen/ Gerichts- und Verwaltungsentscheiden	350	428	462
Aus Infostar ausgestellte Dokumente	2'706	2'975	3'015
Personenaufnahme und Bearbeitung	376	829	542
Geschäftsfälle in Infostar	4'404	5'216	5'136

1.3.3 Bestattungswesen

1.3.3.1 Regelung der Bestattung in Wädenswil

	2020	2019	2018
Verstorbene Einwohnerinnen und Einwohner	213	201	186
Davon auswärts gestorben	119	106	106

1.3.3.2 Bestattungen Friedhof Wädenswil

	2020	2019	2018
Bestattungen Friedhof Wädenswil	131	146	134
Erdbestattungen	12	23	18
davon			
Reihengräber Erwachsene	10	19	12
Reihengräber Kinder bis 12 Jahre	0	1	1
Familiengräber	2	3	5
Urnenbeisetzungen (Kremation)	119	123	116
davon			
Reihengräber	18	15	21
Reihengräber Kinder bis 12 Jahre	0	0	0
Gräber, bestehend	16	26	25
Urnennischen	8	4	1
Urnen-Familiengräber	8	3	1
Urnentreppe	8	12	12
Gemeinschaftsgrab	61	63	56

1.3.4 Einbürgerungen

1.3.4.1 Schweizer Bürgerinnen und Bürger

6 (5) Schweizerinnen oder Schweizern mit Wohnsitz in Wädenswil (mit auswärtigem Bürgerrecht) ist auf Gesuch hin das Bürgerrecht von Wädenswil erteilt worden.

1 Präsidiales

1.3.4.2 Einbürgerungen von Ausländerinnen und Ausländern

Durch erleichterte Einbürgerung (Art. 21, 24 und 27 BÜG / Ehegatten und Kinder von Schweizern) haben 16 (31) Personen das Bürgerrecht von Wädenswil erworben. Davon sind 3 (4) Personen auch wohnhaft in Wädenswil. 23 (13) Wädenswiler Einwohnerinnen und Einwohner haben das Schweizer Bürgerrecht einer anderen Gemeinde erworben.

Im ordentlichen Einbürgerungsverfahren nach Art. 13 Bundesgesetz über Erwerb und Verlust des Schweizer Bürgerrechts (BÜG) sind abschliessend 74 (98) Personen ins Bürgerrecht aufgenommen worden, und zwar 48 (53) Erwachsene und 26 (45) Kinder.

Nach der Herkunft verteilen sich die Eingebürgerten auf folgende Staaten:

Herkunftsstaat	Erwachsene	Kinder	Total
Ägypten	1	0	1
Belgien	2	2	4
Deutschland	12	7	19
Finnland	3	4	7
Frankreich	1	2	3
Indien	0	1	1
Irak	1	0	1
Iran	2	0	2
Irland	1	2	3
Italien	5	2	7
Jordanien	2	1	3
Kosovo	2	0	2
Niederlande	1	0	1
Österreich	1	0	1
Polen	2	0	2
Portugal	0	1	1
Rumänien	1	0	1
Russland	1	0	1
Spanien	1	0	1
Sudan	1	0	1
Türkei	2	2	4
Ungarn	3	1	4
Vereinigtes Königreich	1	1	2
Vereinigte Staaten	2	0	2
Total 2020	48	26	74
Total 2019	53	45	98
Total 2018	49	47	96

1.4 Bildungs- und Forschungsstadt

Die Förderung der Bildungs- und Forschungsstadt Wädenswil ist seit zehn Jahren ein fester Bestandteil der kommunalen Standortförderung. Damit trägt die Stadt dem Umstand Rechnung, dass Institutionen im Bereich Bildung und Forschung, bezüglich

1 Präsidiales

Arbeitsplätzen und Ausstrahlung, ein wesentlicher kommunaler «Wirtschaftszweig» sind.

In diesem Jahr war die Eröffnung der Kantonsschule Zimmerberg an ihrem provisorischen Standort an der Steinacherstrasse 101. Im Herbst erfolgte zudem der Spatenstich zur provisorischen Turnhalle, welche die Stadt zu weiten Teilen dem Kanton Zürich vermietet. Um in der wichtigen Aufbauphase den Kontakt sicherzustellen, wirkt der Stadtpräsident als Mitglied der Schulkommission mit.

Ein Meilenstein war auch der Start zu den Bauarbeiten für das neue Laborgebäude der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften (ZHAW). Die ZHAW erhält auf dem Campus Reidbach (Tuwag-Areal) hochmoderne Einrichtungen im zukunfts-trächtigen Bereich der Lebensmitteltechnologie. Dies entspricht dem Ziel des Stadtrats, die thematische Spezialität des Bildungs- und Forschungsstandorts Wädenswil im Bereich Lebensmittel/Pflanzen/Umwelt weiter zu fördern.

Leider negativ ist die Entwicklung bei Agroscope. Der Bundesrat hat im Mai 2020 definitiv entschieden, den Standort Wädenswil markant zu verkleinern. Der Stadtrat hatte sich auf allen Ebenen für den Erhalt der traditionsreichen Forschungsanstalt eingesetzt, ein Ziel, das nur knapp erreicht werden konnte.

Der Einschnitt ist ohne Zweifel schmerzhaft. Doch jede Krise ist auch eine Chance. Deshalb änderte der Stadtrat unmittelbar mit dem Entscheid den Fokus. Nun geht es darum, die zukünftige Nutzung des Agroscope-Areals zu entwickeln, dies zusammen mit dem Kanton Zürich, der bei einem Rückzug des Bundes voraussichtlich Eigentümer eines Grossteils des Areals werden wird. Da sich das Areal am Eingang des Hochschulquartiers befindet, befürwortet der Stadtrat eine gemischte Nutzung mit Forschung und Bildung, die ergänzt werden könnte durch forschungsnahe Firmen und andere passende Nutzungen.

Erfreulich ist die Entwicklung des Jungunternehmerzentrums grow. Aufgrund der anhaltenden Nachfrage konnte in den vergangenen Jahren ergänzend zum Tuwag-Areal ein zweiter Standort an der Zugerstrasse 76 belegt werden, zurzeit ist ein dritter Standort in Entwicklung.

Der Austausch unter den ortsansässigen Bildungs- und Forschungsinstitutionen wird in einer ständigen Arbeitsgruppe gefördert. Hier wird das Arbeitsprogramm begleitet und es werden Projekte lanciert.

1.5 Stadtbibliothek

1.5.1 Allgemeines

Die Corona-Krise gab im Geschäftsjahr 2020 auch den Fahrplan für die Stadtbibliothek vor: Die Schliessung der Bibliothek im Frühjahr mit dem darauffolgenden kontaktlosen Abholservice, die schrittweise Wiedereröffnung unter Einhaltung eines Schutz- und Hygienekonzepts sowie die Begrenzung der Anzahl Besucherinnen und Besucher, die sich zeitgleich in der Bibliothek aufhalten dürfen, waren die Stationen. Diese Entwicklung und die damit verbundenen Massnahmen schlugen sich auch in der Jahresstatistik nieder. Die Ausleihzahlen der physischen Medien verringerten sich um gut 11'000 Ausleihen auf 103'131. Fleissig nachgefragt waren Bilder- und

1 Präsidiales

Sachbücher für Kinder sowie Belletristik für Kinder und Jugendliche. Erwartungsgemäss nahmen in der Corona-Krise die Ausleihen über die digitale Bibliothek «Dibiost» zu und lagen bei 16'723 Downloads. Dies ist ein Plus von 3'393 Downloads im Vergleich zum Vorjahr. Bei den Neuanmeldungen ist ein Rückgang zu verzeichnen. Konnten im Jahr 2019 482 neue Kundinnen und Kunden gezählt werden, so hiess die Stadtbibliothek im Jahr 2020 349 Neukundinnen und Neukunden willkommen. Die durch den Frequenzzähler aufgezeichneten Besucherzahlen gingen um rund 8'400 Eintritte auf 40'662 Besucherinnen und Besucher zurück. Auch die Anzahl Klassenbesuche der verschiedenen Schuleinheiten in Wädenswil nahm im Vergleich zum Vorjahr ab.

Die Bibliothekarinnen liessen auch im Jahr 2020 aktuelle Entwicklungen und Trends in ihre Arbeit einfließen und besuchten Weiterbildungen zu den Themen «Instagram für Kultureinrichtungen» und «Moderiertes Erzählcafé». Susanne Regli, Mitarbeiterin Stadtbibliothek, schloss im Frühjahr den «Basiskurs Gemeindebibliotheken» an der Zentralbibliothek Zürich mit Erfolg ab und brachte spannende Inputs mit. Vor den Sommerferien verabschiedete die Stadtbibliothek Cornelia Jenny in den wohlverdienten Ruhestand. Mit Rita Fuchs und der frischgebackenen Bibliothekarin Susanne Regli erhielt das Team im August fachlich versierte Verstärkung. Überdies arbeitete die Stadtbibliothek in verschiedenen interdisziplinären städtischen Projektgruppen mit, etwa in der Echogruppe «Alterskonzept». Neben dem Auf- und Ausbau wichtiger Netzwerke wurde zusammen mit der Pro Senectute Zimmerberg und der städtischen Soziokultur ein strukturiert moderiertes Erzählcafé mit bibliotheksrelevanten Themen für die Zielgruppe 65+ aufgelegt. Dieses Projekt steht für den Sommer 2021 in den Startlöchern. Das Team der Bibliothek leistete in den Bereichen Bildung, Kultur und Freizeit sowie Kompetenzförderung auch im Jahr 2020 einen nachhaltigen Beitrag für die Stadt Wädenswil: Neben dem Kerngeschäft – etwa der Fachberatung von Kundinnen und Kunden sowie dem Bestandsmanagement – arbeiteten die Bibliothekarinnen an einer vertieften Vernetzung mit unterschiedlichen Partnern (Schuleinheit Eidmatt, Soziokultur, Freizeitanlage, Pro Senectute, Lesegesellschaft Wädenswil, AOZ Zürich), realisierten Sprach- und Leseförderprojekte («Bookstar», «Prix Chronos», «Buchstart», «Kamishibai», «Cover-Up») und förderten als Schulbibliothek der Schuleinheit Eidmatt die Kompetenzen Lesen, Informationsbeschaffung und Medienvielfalt.

Das Frühjahr 2020 stand ganz im Zeichen des Lockdowns: Die Stadtbibliothek bot ihren Kundinnen und Kunden in dieser Zeit einen kontaktlosen Abholservice an, der sehr rege genutzt wurde und auf ein ausgesprochen positives Echo stiess. Innerhalb von vier Wochen sind rund 290 Medienbestellungen ein- und ausgegangen, Tausende von Medien mussten nach einer dreitägigen Quarantäne ausgebucht, gereinigt und versorgt werden. Der engagierte Abholservice der Stadtbibliothek erfuhr auch in den Medien Würdigung: Ein regionaler Fernsehsender filmte vor Ort, die Zürichsee-Zeitung bat um ein Telefoninterview für einen Bericht. Während des Lockdowns erhielt der Bücherhofmarkt, die «Zweitlese-Ecke», ein frisches, einladendes Gesicht. Er befindet sich nun unter der Treppe zum Dachstock und ist zu den regulären Öffnungszeiten der Stadtbibliothek zugänglich. Die Fensterfront zur Schönenbergstrasse wird neu zur attraktiven Präsentation thematischer Medienausstellungen genutzt. Die Stadtbibliothek hat ihren Medienbestand mit zahlreichen Tonie-Figuren, einer sympathischen Alternative zum Hörbuch, ergänzt und freut sich über die beträchtliche Beliebtheit bei den kleinen Kundinnen und Kunden. Eines der Dezember-Highlights war die Umwandlung des Dachstocks in eine gemütliche und flexibel

1 Präsidiales

ingerichtete Leselounge mit Ohrensesseln, Stehlampen, einem Arbeitstisch, Tageszeitungen und einer Kaffeemaschine.

Auch im Jahr 2020 wurden die erfolgreich etablierten Veranstaltungsreihen der Stadtbibliothek – soweit es die Situation zulies – weitergeführt: Drei Buchclub-Abende mit angeregten Diskussionen, vier Kamishibais (Erzähltheater), drei Buchstart-Veranstaltungen und drei Strickabende stiessen auf erfreulich grosse Nachfrage. Für den 27. Mai, den Schweizerischen Vorlesetag, nahmen die Bibliothekarinnen und Freunde der Stadtbibliothek Märchen und Geschichten in verschiedenen Sprachen und Dialekten auf (Baselbieterdytsch, Mandarin, Italienisch, Schwäbisch und Hochdeutsch) und stellten ihre Texte online. Harry Potters Zauberwelt empfing am Ferienpass-Tag im Sommer 15 Kinder und Jugendliche. Unter der fachkundigen Leitung von «Dany's Schule für Hexerei und Zauberei», brauten die Zauberschülerinnen und -schüler Zaubetränke, entwarfen Zauberstäbe und bastelten «Spickoskope». Ende September besuchte der Historiker und Autor Benedikt Meyer die Stadtbibliothek. Kurzweilig las er aus seinem historischen Debütroman «Nach Ohio – Auf den Spuren der Wäscherin Stephanie Cordelier» und offenbarte im Gespräch mit der Bibliotheksleiterin so manche Anekdote. Gleich zwei musikalisch umrahmte Märchenanlässe standen im Herbst auf dem Programm. Märchenerzählerinnen brachten den Kleinen Kindermärchen aus aller Welt näher, ein Märchenabend der Lesegesellschaft Wädenswil erfreute die Erwachsenen. Der Autor und Ex-Banker Andreas Russenberger las im Oktober aus «Paradeplatz», einem Krimi aus dem Bankenmilieu, und liess auf unterhaltssame Weise tief in die Eitelkeiten der Finanzwelt schauen. Beendet wurde das Jahr mit drei Adventszauber-Freitagen. Bei Weihnachtsmusik, abgepacktem Gebäck und Mandarinen konnten in den Schaufenstern allerlei dekorative Weihnachtsbasteleien aus recycelten CD-Scheiben bewundert werden.

1.5.2 Statistik

	2020	2019	2018
Medienbestand	25'773	25'203	26'642
Ausleihen	103'131	114'160	108'704
Ausleihen Dibiost	16'723	13'330	11'045
Anzahl Besucher	40'662	49'116	46'242
Neuanmeldungen	349	482	406
Öffnungstage	225	258	258
Öffnungsstunden	962	1'140	1'140

1.6 Veranstaltungen und Kulturelles

Die Auswirkungen des Corona-Virus waren im Jahr 2020 auch im Bereich Veranstaltungen und Kultur deutlich spürbar. So konnte der Neuzuzügeranlass nicht im gewohnten Rahmen stattfinden. Letztlich fand sich eine kleine, aber feine Lösung: Anlässlich des Herbstmarktes verteilten Stadträtinnen und Stadträte sowie der Gemeinderatspräsident am eigens dafür kreierten Marktstand eine «Wundertüte» an die Neuzuzüger/-innen und Neubürger/-innen, die mit den Organisatoren bis zum Schluss gehofft hatten, dass der Anlass doch möglich sein würde. Die Begegnung im Kleinen wurde von allen Beteiligten sehr geschätzt.

1 Präsidiales

1.6.1 Kulturkommission

Folgende Projekte und Veranstaltungen konnten noch vor oder trotz Corona stattfinden und erhielten Unterstützung:

- Historische Gesellschaft Wädenswil, Ausstellung «abgelichtet – Wädenswil auf Foto und Film»
- Barbara Heller Weber, Gedenkausstellung «Bruno Heller»
- Evelyn Wilhelm, Beitrag an Projekt aus Tyvek
- Robert-Walser-Stiftung, Beitrag an «Kritische Robert-Walser-Ausgabe»
- Filmbühne, Beitrag an Saison 2020–2021
- Lesegesellschaft Wädenswil, Beitrag an Saison 2020–2021
- Neue Fasnachtsgesellschaft, Guggenkonzert unter Mitwirkung von Wolfgang Sieber, Organist Hofkirche Luzern und der Wäsmali-Chatze Lozärn
- Wädensville Skyline, 2 Konzerte
- Trio Dacor, Konzert «Meisterwerke von Bach bis Glass»
- Trio Pegasus, Konzert «Mosaik der Klänge»
- Das Trio, Beitrag an «Musik liegt in der Luft»
- Thomas Saner, Beitrag an CD-Projekt Silent neighbor «Tired of your smile»
- Kodact, Beitrag an CD-Projekt
- Hoftheater Cyrill Altwegg; Beitrag an Vorstellung auf Schluchthalhof
- Verein Schwalbenschlag, Beitrag an «Kulturkuchen am Hüttnersee»
- Bühne Frei, Thomas Lüdi, Beitrag an Vorstellung «Die Schweizermacher»
- Volkstheater Wädenswil, Beitrag an Vorstellungen und Jubiläumsbuch
- Garagenbühne, Beitrag an Aufführung und Gründungsbeitrag

Unter dem Label Filmbühne zeigt die Kulturkommission Wädenswil mit dem Schloss Cinéma üblicherweise ausgesuchte Filme zwischen Arthouse und Mainstream.

Corona hat die Filmbühne jedoch komplett lahmgelegt.

Weitere Informationen sind auf www.filmbühne.ch zu finden.

1.7 Standortoptimierung

Die Stiftung der Gründerorganisation Wädenswil, kurz grow, bezweckt die aktive Förderung von Jungunternehmen in der Region Zimmerberg–Sihltal. Hauptträger der Stiftung sind die Stadt Wädenswil, die Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften (ZHAW), der Immobiliendienstleister Tuwag Immobilien AG und die Zürcher Kantonalbank, die über direkte und/oder indirekte Finanzierung die Kosten der operativen Tätigkeiten tragen. Grow unterstützt Start-ups, die sich zu einer nachhaltigen und ethisch verantwortungsvollen Unternehmensführung verpflichten, ihre Geschäftsidee zu entwickeln, ihr Unternehmen aufzubauen und zum Erfolg zu führen. Wichtige Elemente dieser Unterstützung sind das massgeschneiderte Coaching, die Bereitstellung von kostengünstig und individuell angepassten Büros und Laborräumen, die Möglichkeit zur Zusammenarbeit mit Forschungseinrichtungen (ZHAW u.a.) und die Einbindung in relevante Netzwerke.

2020 war geprägt von der Corona-Pandemie. Die Krise führte unter anderem dazu, dass internationale Lieferketten stark unter Druck kamen und zeitweise nicht mehr ausreichend funktionierten. Auch grow-Firmen waren davon betroffen und hatten dadurch sowohl Probleme mit ihrer Produktion als auch mit ihrem Vertrieb. Lock-downs und Reisebeschränkungen erschwerten zudem das Erreichen von für die Finanzierung wichtigen Meilensteinen sowie die Akquise und Kontaktpflege zu Kunden

1 Präsidiales

und Investoren. Dadurch wurde die Entwicklung mehrerer grow-Firmen negativ beeinflusst und verzögert. Trotz allem wurden die für 2020 gesteckten Ziele insgesamt erreicht. Mit gemeinsamen Kräften haben die ZHAW, die Stadt Wädenswil, die Tuwag Immobilien AG, die Blattmann Metallwarenfabrik AG sowie die Stiftungsräte und die Geschäftsleitung unter diesen erschwerten Umständen im Berichtsjahr ihren Beitrag geleistet.

18 Firmen und Organisationen mit insgesamt 151 Mitarbeitenden zählten Ende 2020 zu grow. Sie sind in unterschiedlichen Bereichen aktiv, wobei zwei Drittel aller grow-Firmen und die Mehrzahl der Mitarbeitenden in den Lebenswissenschaften (Life Sciences/MedTech) tätig sind. Die Anzahl der Mitarbeitenden in grow-Firmen hat sich trotz der Corona-Pandemie von 119 (2019) auf 151 (2020) erhöht.

Per Ende 2020 standen grow-Flächen von 2300 m² an der Einsiedlerstrasse (Tuwag Immobilien AG) und von 1100 m² an der Zugerstrasse (Blattmann Metallwarenfabrik AG) zur Vermietung an grow-Firmen zur Verfügung. Die insgesamt 3400 m² konnten im Verlauf von 2020 vollständig vermietet werden. Um den weiterhin steigenden Büro- und Laborbedarf für Life-Science-Firmen im Jahr 2021 erfüllen zu können, wurde 2020 mit der Planung und dem Ausbau von weiteren 700 m² Büro- und Laborflächen begonnen. 250 m² befinden sich auf dem Tuwag-Areal an der Einsiedlerstrasse, weitere 450 m² sind an einem neuen und damit dritten Standort von grow in Wädenswil in Planung. Diese Flächen sollten Mitte 2021 bezugsbereit sein.

Die Gründerorganisation grow leistet mit ihrer Tätigkeit einen wesentlichen Beitrag zum Bestreben der Stadt Wädenswil, sich als Bildungs- und Forschungsstadt zu etablieren. Die Jungunternehmen suchen die Nähe zur Hochschule und profitieren von der Zusammenarbeit im Bereich Forschung, Entwicklung und Innovation. Für die ZHAW und andere Institutionen wiederum sind grow-Firmen wichtige Partner, mit denen gemeinsame Projekte durchgeführt werden. Dieser Austausch untereinander nützt allen Seiten und letztlich der Bildungs- und Forschungsstadt Wädenswil. Hinzu kommt, dass grow den Wirtschaftsstandort der Region stärkt. Hier wird aus Bildung und Forschung Wertschöpfung: Die grow-Start-ups schaffen mit dem Wissen, das sie sich an der ZHAW in Wädenswil oder anderswo angeeignet haben, neue Produkte und Arbeitsplätze.

1.8 Verein Landart im Schlosspark Wädenswil

Der Verein Landart ist eine gemeinsame Initiative der Stadt Wädenswil, der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften (ZHAW) und der Agroscope. Er wurde 2008 gegründet, um im historisch bedeutenden Arboretum künstlerische Projekte umzusetzen. Als Kooperationsprojekt unterstützt er die Bestrebungen der Stadt, sich als Bildungs- und Forschungsstandort zu positionieren. Aufgrund des Übergangs des Schlossareals vom Bund an den Kanton, hat der Verein Landart im Jahr 2020 keine Projekte umgesetzt.

1 Präsidiales

1.9 Entwicklungs- und Katastrophenhilfe

2020 sind folgende Beiträge ausgerichtet worden (Budget: CHF 50'000.–)

Auslandprojekte

Castagna Zürich, Beratungs- und Informationsstelle für sexuell ausgebeutete Kinder, Jugendliche und in der Kindheit ausgebeutete Frauen und Männer	5'000.–
Entlastungsdienst Schweiz, Kanton Zürich, für betreuende Angehörige und Menschen mit Beeinträchtigungen	7'000.–
Femmes Tische / Männer Tische, Wabern – Ohne Gewalt gegen Frauen	7'000.–
FIZ Zürich, Fachstelle Frauenhandel und Frauenmigration	7'000.–
Neuthal – Bäretswil, Stationäre Angebote für Suchtmittelabhängige	7'000.–
CEM Bosnien und Herzegowina, Projekt «big brother, big sister"», Jugendzentrum in Travnik	5'000.–
Elfinesh Siebten, Verein zur Förderung des Bildungswesens im äthiopischen Hochland im Meger-Gurange-Gebiet	5'000.–
MAHASOA Wädenswil, Unterstützung der Kinder Madagaskars	7'000.–
Total	50'000.–

Finanzen



Im Rahmen der Budget- und Finanzplanung hat sich der Stadtrat intensiv mit der Verschuldung auseinandergesetzt und ortet zwingenden Handlungsbedarf. Er sieht keine Möglichkeit diesem Trend ohne Steuerfusserhöhung begegnen zu können. So wurde dem Gemeinderat im Herbst das Budget 2021 mit einer Steuerfusserhöhung von vier Prozentpunkten beantragt.

Obschon sich die Fraktionen einig waren, dass die Verschuldung ein Problem darstellt, war man sich uneinig darüber, wie das Problem zu lösen sei. Die hauchdünne Mehrheit des Gemeinderats wollte den Anstieg der Verschuldung ohne Steuerfusserhöhung bekämpfen und hat das Budget 2021 im Dezember zurückgewiesen. Der Gemeinderat hielt an diesem Entscheid über den Steuerfuss weiterhin fest, als er das überarbeitete Budget im zweiten Anlauf im März 2021 genehmigte.

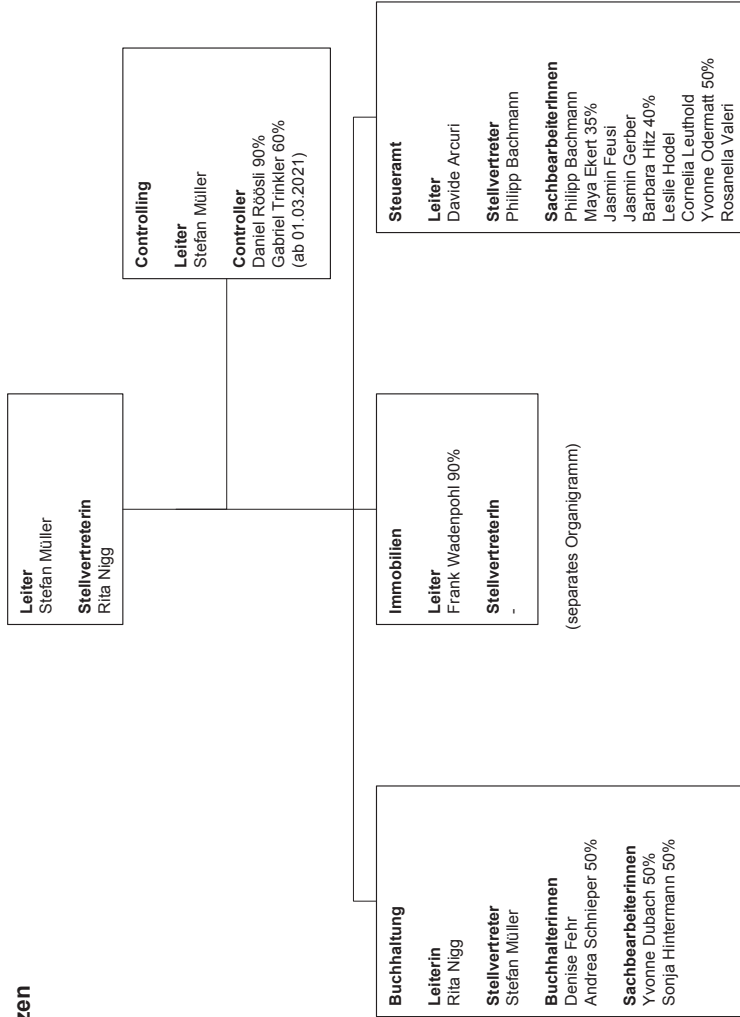
Ein weiteres zentrales Thema ist die Schulraumentwicklung. Um den künftigen Raumbedarf für die verschiedenen Schuleinheiten fundiert ermitteln zu können, wurden im Projekt «Schulraumentwicklung 2035» Schülerprognosen und der Schlussbericht erstellt. Die vom Stadtrat eingesetzte Planungskommission hatte die Projektierung der Erweiterung des Schulraums und der Dreifachsporthalle der Schulanlage Ort in der Au in Angriff genommen.

Die Immobilienstrategie wird 2021 vorliegen. Daraus ergeben sich die Massnahmen auf Ebene einzelner Liegenschaftsportfolio und Objekte. Die Sanierung der Kinderkrippe an der Etzelstrasse konnte Anfang 2021 in Angriff genommen werden.

Natürlich wurde das Jahr 2020 stark von Corona geprägt. Die Pandemie dauert an und die direkten und indirekten finanziellen Auswirkungen sind leider noch nicht abschliessend beurteilbar. Die Mitarbeitenden waren und sind weiterhin stark gefordert. Durch grossen Einsatz und viel Flexibilität gelang es ihnen, jederzeit die Verwaltungstätigkeiten aufrechtzuerhalten und sogar zusätzliche Aufgaben zu übernehmen. Dafür möchte ich ihnen meinen grossen Dank aussprechen.

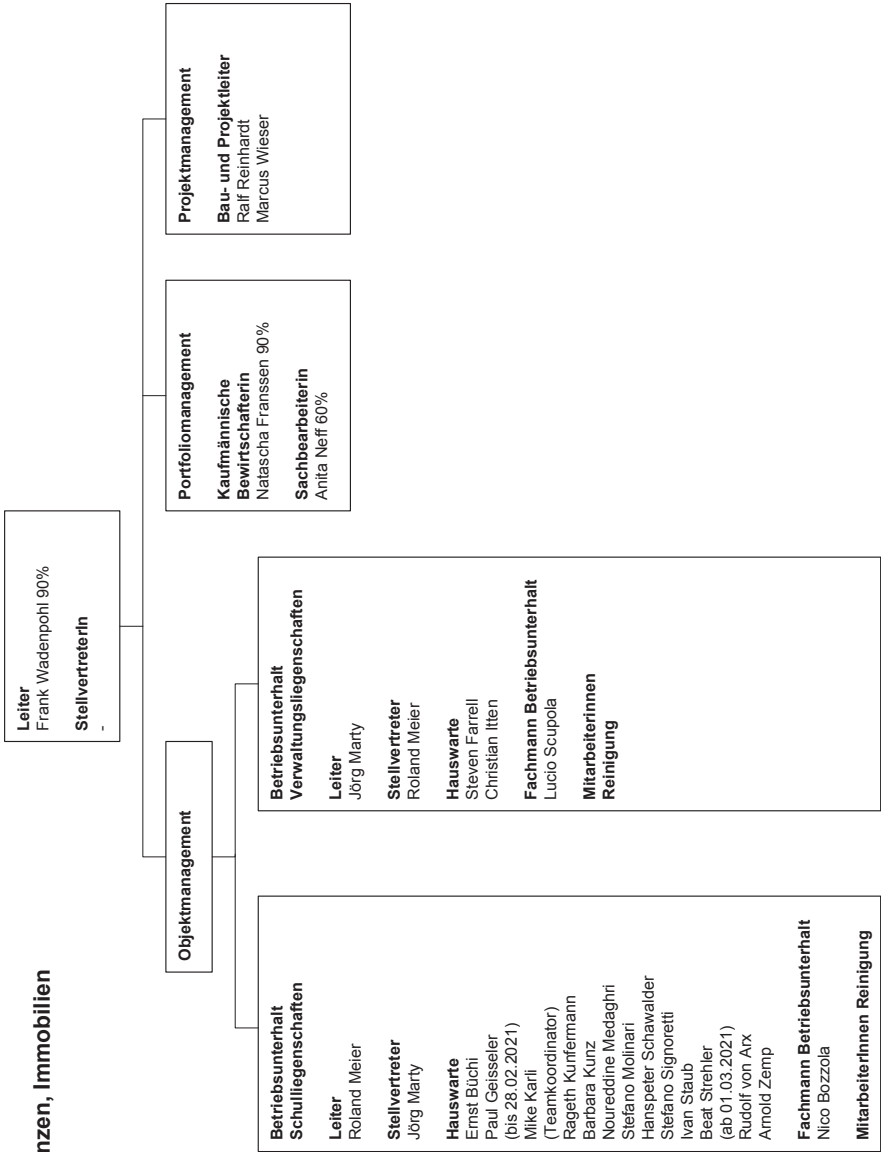
Walter Münch, Stadtrat Finanzen

Finanzen



1. Januar 2021

Finanzen, Immobilien



2 Finanzen, Finanzen

2 Finanzen

2.1 Die Rechnung 2020 auf einen Blick

in CHF	Rechnung 2020	Budget 2020	Abweichung
Gesamtaufwand in Mio.	192.7	193.2	-0.5
Gesamtertrag in Mio.	189.2	192.1	-2.9
Ertrags- (+) / Aufwandüberschuss (-) in Mio.	-3.5	-1.1	-2.4
Steuerfuss	85%	85%	0%
Gesamtaufwand pro EW (./. int. Verrechnungen)	7'010	7'142	-133
Gesamtertrag pro EW (./. int. Verrechnungen)	-6'868	-7'099	231
Nettoschuld pro Einwohnerin und Einwohner	716	1'088	-372

2.2 Abschluss Jahresrechnung 2020

Die Erfolgsrechnung der Stadt Wädenswil schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 3,5 Mio. ab. Gegenüber dem budgetierten Aufwandüberschuss von CHF 1,1 Mio. bedeutet dies eine Verschlechterung um CHF 2,4 Mio. Mit Nettoinvestitionen (Verwaltungs- und Finanzvermögen) von CHF 20,5 Mio. gegenüber den budgetierten CHF 20,2 Mio. wurde um CHF 0,3 Mio. weniger investiert.

Aufgrund des besseren Ergebnisses aus Spezialfinanzierungen und der höheren Abschreibungen konnte der Finanzierungsfehlbetrag gegenüber dem Budget um CHF 1,5 Mio. auf CHF 13,7 Mio. verringert werden. Der Selbstfinanzierungsgrad beträgt 25%.

Finanzierungsüberschuss / -defizit in CHF 1'000	Rechnung 2020	Budget 2020	Abweichung
Aufwandüberschuss Erfolgsrechnung	-3'499	-1'059	-2'440
Ausgabenüberschuss Investitionsrechnung (ohne Finanzvermögen)	-18'215	-20'851	2'636
Abschreibungen und Wertberichtigungen	7'488	6'942	547
Ertrag aus Aufwertungen	-	0	-
Ergebnis Spezialfinanzierungen und Fonds	518	-184	702
Finanzierungsfehlbetrag	-13'708	-15'153	1'445

2 Finanzen, Finanzen

2.3 Erfolgsrechnung

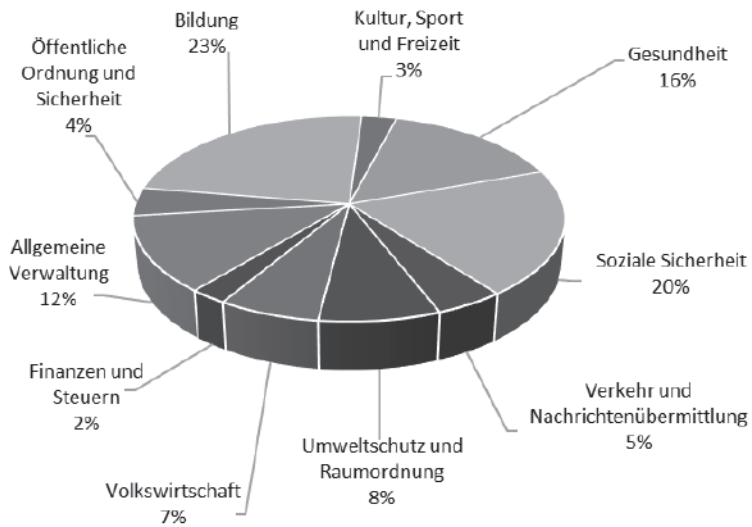
Die Jahresrechnung ist primär institutionell, also nach Verwaltungsabteilungen gegliedert. Ergänzend dazu nachstehend eine Gliederung nach Funktionen (Aufgabenbereiche) und Arten (finanz- und volkswirtschaftliche Gesichtspunkte):

2.3.1 Funktionale Gliederung

in CHF 1'000	Rechnung 2020		Budget 2020	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Allgemeine Verwaltung	23'211	20'044	22'847	19'386
Nettoergebnis		3'167		3'461
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	8'510	3'499	8'419	3'799
Nettoergebnis		5'011		4'620
Bildung	45'281	4'029	44'483	4'799
Nettoergebnis		41'252		39'684
Kultur, Sport und Freizeit	5'763	1'876	5'503	2'062
Nettoergebnis		3'887		3'442
Gesundheit	29'967	21'595	29'069	21'125
Nettoergebnis		8'373		7'944
Soziale Sicherheit	38'334	15'508	38'656	16'133
Nettoergebnis		22'826		22'523
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	8'742	1'825	8'642	2'598
Nettoergebnis		6'917		6'044
Umweltschutz und Raumordnung	15'350	12'688	15'160	12'345
Nettoergebnis		2'662		2'815
Volkswirtschaft	12'882	16'247	14'241	17'341
Nettoergebnis	3'364		3'100	
Finanzen und Steuern	4'693	91'925	6'182	92'555
Nettoergebnis	87'231		86'373	
	192'734	189'235	193'202	192'143
Ertragsüberschuss				
Aufwandüberschuss		3'499		1'059
Total Aufwand / Ertrag	192'734	192'734	193'202	193'202

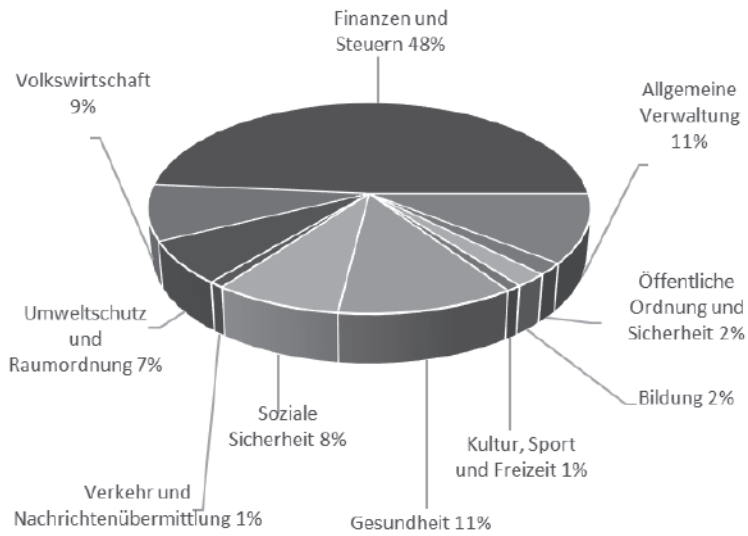
2 Finanzen, Finanzen

Aufwand (funktionale Gliederung)



2 Finanzen, Finanzen

Ertrag (funktionale Gliederung)



2 Finanzen, Finanzen

2.3.2 Artengliederung

in CHF 1'000	Rechnung 2020	Budget 2020	Abweichung
Personalaufwand	55'102	53'925	1'177
Sach- und übriger Betriebsaufwand	43'468	46'794	-3'326
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	7'302	6'885	417
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	1'364	631	733
Transferaufwand	64'454	64'909	-455
Durchlaufende Beiträge	54	6	49
<i>Total betrieblicher Aufwand</i>	<i>171'745</i>	<i>173'150</i>	<i>-1'406</i>
Fiskalertrag	83'825	78'608	5'217
Regalien und Konzessionen	53	58	-5
Entgelte	51'585	53'635	-2'050
Verschiedene Erträge	976	1'095	-119
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	846	815	31
Transferertrag	25'597	33'047	-7'450
Durchlaufende Beiträge	54	6	49
<i>Total betrieblicher Ertrag</i>	<i>162'936</i>	<i>167'262</i>	<i>-4'326</i>
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-8'808	-5'888	-2'920
Finanzaufwand	2'148	2'644	-496
Finanzertrag	7'457	7'472	-16
Ergebnis aus Finanzierung	5'309	4'829	480
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-3'499	-1'059	-2'440
Interne Verrechnungen: Aufwand	18'842	17'408	18'825
Interne Verrechnungen: Ertrag	18'842	17'408	18'825

2.3.3 Kurzkomentar

Das budgetierte Defizit in der Erfolgsrechnung (CHF 1,1 Mio.) verschlechterte sich um CHF 2,4 Mio. Dem Rückgang beim betrieblichen Aufwand mit CHF 1,4 Mio. steht eine Minderung beim betrieblichen Ertrag von CHF 4,3 Mio. gegenüber. Das Finanzergebnis konnte um CHF 0,5 Mio. besser abgeschlossen werden.

Aufwand

Zu wesentlichen Abweichungen gegenüber der Planung kam es beim Sach- und Betriebsaufwand (CHF -3,3 Mio.), beim Personalaufwand (CHF +1,2 Mio.), bei den Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen (CHF +0,7 Mio.) sowie beim Transferaufwand (CHF -0,5 Mio.).

Der Rückgang im Sach- und Betriebsaufwand entstand zu einem wesentlichen Teil in den Bereichen Gasversorgung und Tankstelle aufgrund von stark reduzierten Beschaffungspreisen für Erd- und Biogas sowie einer optimierten Treibstoffbeschaffung. Weiter konnten aufgrund des Lockdowns im Bereich Immobilien des Verwaltungsvermögens nicht alle Projekte im baulichen Unterhalt wie geplant durchgeführt werden.

2 Finanzen, Finanzen

Der Mehraufwand beim Personal entstammt in erster Linie dem Alterszentrum Frohmatt, welches aufgrund der Covid-19-Pandemie personelle Mehrleistungen erbringen und infolge hoher, krankheitsbedingter Ausfälle auf temporäres Personal zurückgreifen musste.

Die höheren Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen beruhen auf einem verbesserten Ergebnis im Bereich Gasversorgung; dies vor allem aufgrund des vorgängig erläuterten Rückgangs im Sach- und Betriebsaufwand.

Die geringeren Aufwände bei den Transferzahlungen (CHF 0,5 Mio.) kommen unter anderem aus dem Bereich Finanzen und müssen im Zusammenhang mit den wesentlich geringeren Einnahmen (CHF 7,5 Mio.) aus Transferzahlungen betrachtet werden (siehe Kommentar unter den Ertragspositionen).

Ertrag

Der Rückgang der Erträge (CHF 2,9 Mio.) stammt insbesondere aus tieferen Transfererträgen (CHF 7,5 Mio.), denen höhere Fiskalerträge (CHF 5,2 Mio.) gegenüberstehen.

Die tieferen Einnahmen aus Transferzahlungen stammen primär von einem massiv tieferen Beitrag aus dem kantonalen Finanzausgleich, da die Steuerkraft pro Einwohner in Wädenswil über dem budgetierten Wert liegt und gleichzeitig das kantonale Steuerkraftmittel pro Einwohner aufgrund der Wirtschaftslage tiefer als budgetiert ausfiel. Die positive Entwicklung bei den Fiskalerträgen stammt von deutlich höheren Einnahmen im Bereich der Einkommenssteuer des laufenden Jahres und aus Vorjahren. Zusätzlich lagen auch die Grundstückgewinnsteuern und Quellensteuern über dem budgetierten Betrag.

Über die Entwicklung des Bereichs Steuern gibt die nachfolgende Aufstellung Aufschluss:

in CHF 1'000	Rechnung 2020	Budget 2020	Abweichung
Ordentliche Steuern			
Steuern frühere Jahre	10'051	9'460	591
Personalsteuern	510	510	0
Quellensteuern	1'758	1'100	658
Aktive Steuerauscheidungen	2'886	1'900	986
Passive Steuerauscheidungen	-2'337	-1'615	-722
Pauschale Steueranrechnung	-167	-100	-67
Nachsteuern	187	330	-143
Zinsen und Bezugsprovisionen	1'903	1'880	23
	14'792	13'465	1'327
Steuern Rechnungsjahr	61'561	58'570	2'991
	76'352	72'035	4'318
Grundstückgewinnsteuern	9'183	8'300	883
Gesamttotal Steuern	85'535	80'335	5'200

2 Finanzen, Steuern

2.4 Investitionsrechnung

Nach Funktionen gegliedert, zeigt die Investitionsrechnung folgendes Bild:

in CHF 1'000

	Rechnung 2020		Budget 2020	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Allgemeine Verwaltung	843	60	1'157	0
<i>Nettoergebnis</i>		783		1'157
Öffentliche Ordnung und Sicherheit	256	7	250	0
<i>Nettoergebnis</i>		249		250
Bildung	6'990	75	10'946	0
<i>Nettoergebnis</i>		6'916		10'946
Kultur, Sport und Freizeit	2'000	227	2'005	51
<i>Nettoergebnis</i>		1'774		1'954
Gesundheit	495	0	335	0
<i>Nettoergebnis</i>		495		335
Soziale Sicherheit	76	0	455	0
<i>Nettoergebnis</i>		76		455
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	1'872	96	2'035	1'200
<i>Nettoergebnis</i>		1'777		835
Umweltschutz und Raumordnung	10'290	4'616	9'730	5'010
<i>Nettoergebnis</i>		5'674		4'720
Volkswirtschaft	473	0	200	0
<i>Nettoergebnis</i>		473		200
Total	23'295	5'080	27'112	6'261
Nettoinvestitionen VV		18'215		20'851
Bruttoinvestitionen VV	23'295	23'295	27'112	27'112
Finanzvermögen	2'358	54	2'593	3'205
Bruttoinvestitionen FV + VV	25'652	5'134	29'705	9'466
Nettoinvestitionen FV + VV		20'519		20'239

Bei den Nettoinvestitionen im Verwaltungsvermögen kam es zu zeitlichen Verschiebungen verschiedener Projekte, weshalb die Nettoinvestitionen im Verwaltungsvermögen um CHF 2,6 Mio. tiefer als veranschlagt ausfielen.

Die Investitionsausgaben des Verwaltungsvermögens fielen um CHF 3,8 Mio. tiefer als budgetiert aus. Es kam unter anderem bei folgenden Bauprojekten zu Budgetunterschreitungen, die zur Entlastung der Investitionsrechnung beigetragen haben: Sanierung Kinderkrippe Etzelstrasse 6 (CHF 1,6 Mio.), Neubau Hort SH Glärnisch (CHF 1,0 Mio.), Lehrschwimmbecken Schulanlage Steinacher (CHF 1,0 Mio.), Kanalsanierungen (CHF 0,6 Mio.), Unterhalt Seebad Bretterbadi (CHF 0,4 Mio.) und Wasserversorgungsleitungen (CHF 0,4 Mio.). Demgegenüber standen Mehrausgaben gegenüber dem Budget, unter anderem für den Hochwasserschutz Reidbach (CHF 0,8 Mio.), die Renovationen Hallenbad Untermosen (CHF 0,6 Mio.), den Neubau Ostrakt Schulanlage Ort (CHF 0,2 Mio.), den Ersatzbau Kindergarten Meierhof (CHF 0,2 Mio.) und den Umbau Hauptsammelstelle (CHF 0,2 Mio.).

Die Investitionseinnahmen im Verwaltungsvermögen liegen um CHF 1,2 Mio. tiefer als budgetiert. Der budgetierte stadtinterne Verkauf der Liegenschaft Eintrachtstrasse 24 über CHF 1,2 Mio. ist nicht erfolgt.

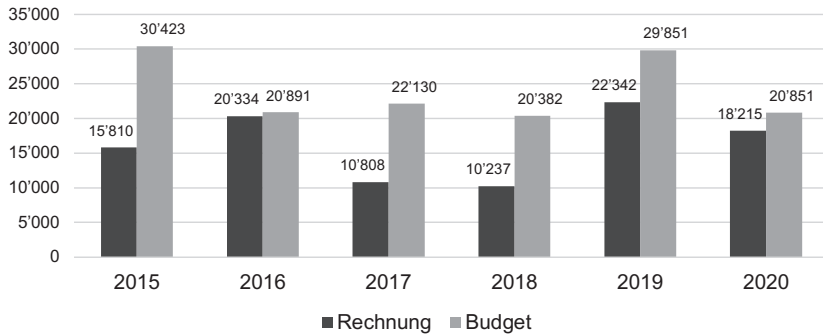
Das Ergebnis beim Finanzvermögen ist hauptsächlich durch den budgetierten, jedoch nicht durchgeführten Verkauf von Parzellen des Gewerbelandes Rütihof (– CHF 3,2 Mio. Einnahmen gegenüber Budget) geprägt.

2 Finanzen, Steuern

Die Investitionsausgaben (FV & VV) betragen CHF 25,7 Mio. Das entspricht 86,4% des budgetierten Ausgabenvolumens.

Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen Rechnung / Budget

in CHF 1'000



2 Finanzen, Steuern

2.5 Bilanzentwicklung

in CHF Mio.

	31.12.2020	01.01.2020	Veränderung
Aktiven			
Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	32.1	36.8	-4.6
Forderungen	26.4	27.4	-1.0
Aktive Rechnungsabgrenzungen	12.2	14.1	-2.0
Vorräte und angefangene Arbeiten	1.0	0.8	0.1
Umlaufvermögen	71.7	79.1	-7.4
Finanzanlagen	1.5	1.5	0.0
Sachanlagen FV	91.4	89.1	2.3
Anlagevermögen Finanzvermögen	92.9	90.6	2.3
Total Finanzvermögen	164.6	169.8	-5.1
Sachanlagen VV	118.4	108.0	10.4
Immaterielle Anlagen	3.1	2.6	0.5
Darlehen	0.2	0.2	0.0
Beteiligungen, Grundkapitalien	0.0	0.0	0.0
Investitionsbeiträge	2.5	2.5	-0.1
Total Verwaltungsvermögen	124.1	113.3	10.7
Total Aktiven	288.7	283.1	5.6

in CHF Mio.

	31.12.2020	01.01.2020	Veränderung
Passiven			
Kurzfristiges Fremdkapital	112.7	102.0	10.6
Langfristiges Fremdkapital	69.7	72.6	-2.8
Total Fremdkapital	182.4	174.6	7.8
Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	25.5	24.8	0.6
Fonds im Eigenkapital	1.6	1.6	0.0
Zweckgebundenes Eigenkapital	27.1	26.5	0.6
Aufwertungsreserve (nach HRM2)	0.0	0.0	0.0
Neubewertungsreserve Finanzvermögen	-0.3	-1.0	0.7
Bilanzüberschuss	79.6	83.1	-3.5
Zweckfreies Eigenkapital	79.2	82.0	-2.8
Total Eigenkapital	106.3	108.5	-2.2
Total Passiven	288.7	283.1	5.6

Die Bilanzsumme hat sich gegenüber dem 1.1.2020 um CHF 5,6 Mio. erhöht.

Auf der Aktivseite nahm das Umlaufvermögen um CHF 7,4 Mio. ab, was sich insbesondere auf den Rückgang bei den Flüssigen Mitteln um CHF 4,6 Mio. sowie bei den aktiven Rechnungsabgrenzungen um CHF 2,0 Mio. zurückführen lässt. Das Anlagevermögen stieg um CHF 13,0 Mio. Im Wesentlichen sind die Nettoerhöhung der

2 Finanzen, Steuern

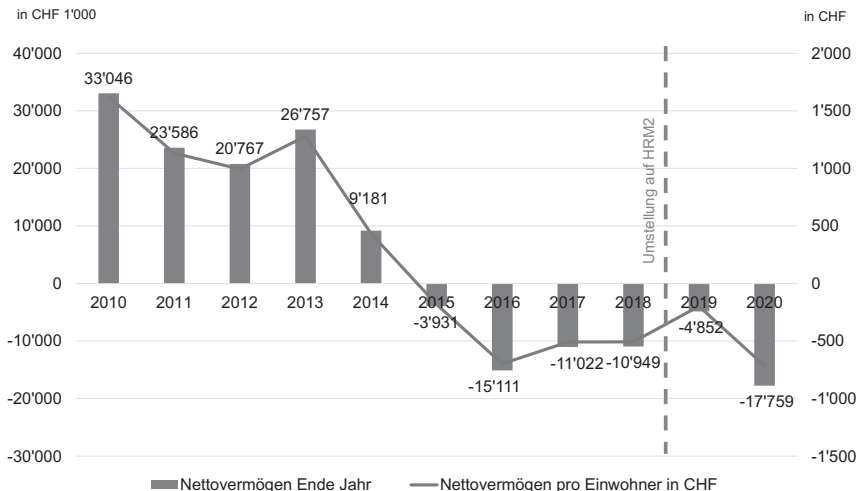
Sachanlagen im Verwaltungsvermögen mit einer Zunahme um CHF 10,4 Mio. aufgrund von Investitionen abzüglich Abschreibungen und Investitionen in Sachanlagen im Finanzvermögen von CHF 2,3 Mio. dafür verantwortlich.

Auf der Passivseite ergaben sich die Veränderungen im Wesentlichen aus der Erhöhung des Fremdkapitals um CHF 7,8 Mio. und des Aufwandsüberschusses von CHF 3,5 der sich in einer Reduktion des Bilanzüberschusses zeigt. Im Weiteren sanken die Neubewertungsreserven Finanzvermögen um CHF 0,7 Mio. aufgrund des Vertragsendes eines Zinssatzswaps und der Bewertung des letzten noch bestehenden Zinssatzswapsvertrags. Die Spezialfinanzierungen im Eigenkapital stiegen um CHF 0,6 Mio. aufgrund der Jahresergebnisse der Eigenwirtschaftsbetriebe.

Die Eigenkapitalquote zum 31.12.2020 beträgt 31%.

Die Nettoschuld (Finanzvermögen abzüglich Fremdkapital) beträgt CHF 17,8 Mio. Dies entspricht einer Nettoschuld von CHF 716 je Einwohnerin und Einwohner. Ein Vergleich der Nettoschuld pro Einwohnerin und Einwohner vor 2019 ist nicht aussagekräftig, da sich ab 2019 mit Einführung von HRM2 die zugrundeliegenden Bilanzpositionen mit der Bilanzanpassung per 1.1.2019 und die Berechnungsmethode wesentlich verändert haben.

Entwicklung Nettovermögen 2010-2020



2 Finanzen, Steuern

2.6 Finanzkennzahlen¹

	Rechnung 2020	Rechnung 2019	Rechnung 2018	Rechnung 2017	Rechnung 2016
Selbstfinanzierungsgrad	24.7%	68.9%	100.7%	140.8%	49.3%
Selbstfinanzierungsanteil	2.6%	8.5%	6.6%	9.7%	6.6%
Nettoverschuldungsquotient *)	23.9%	6.7%			
Nettoschuld pro Einw. in CHF **)	716	197	602	602	806
Zinsbelastungsquote *)	1.7%	1.5%			
Zinsbelastungsanteil **)	0.6%	0.7%	-2.2%	-2.5%	-1.5%
Kapitaldienstanteil	5.0%	4.7%	4.3%	3.8%	5.0%
Investitionsanteil	12.4%	13.4%	9.8%	9.7%	14.8%
Eigenkapitalquote *)	30.7%	32.4%			

*) Kennzahl mit HRM2 im Jahr 2019 eingeführt.

**) Änderung Berechnungsmethodik mit HRM2.

Der deutliche Rückgang beim Selbstfinanzierungsgrad ist auf die im Vergleich zu den Jahren 2017 und 2018 hohen Nettoinvestitionen 2020 in Höhe von 18,2 Mio. (2018: 10,2 Mio.; 2017: 10,8 Mio.) und das negative Jahresergebnis 2020 zurückzuführen.

Die neue Kennzahl Nettoverschuldungsquotient gibt an, dass 23,9% der direkten Steuern erforderlich wären, um die Nettoschuld abzutragen.

Nach Änderung der Berechnungsmethodik im Jahr 2019 steigt die Nettoschuld pro Einwohnerin und Einwohner aufgrund des sehr tiefen Selbstfinanzierungsgrads an.

Die neu berechnete Zinsbelastungsquote von 1,7% stellt ein gutes Ergebnis dar und zeigt, dass auch bei einem durchschnittlichen Zinssatz von 5% den Finanzverpflichtungen nachgekommen werden kann.

Der Zinsbelastungsanteil von 0,6% kann als gut bezeichnet werden. Der im Vergleich zu den Jahren vor 2019 veränderte Zinsbelastungsanteil ist begründet durch die geänderte Berechnungsmethodik. Ab 2019 wird hier die tatsächliche Zinsbelastung dem laufenden Ertrag gegenübergestellt.

Der höhere Investitionsanteil 2020 gegenüber den Jahren 2017 und 2018 ergibt sich aufgrund der höheren Investitionstätigkeit.

Die errechnete Eigenkapitalquote kann nach wie vor als gut eingestuft werden. Sie sinkt aber aufgrund des sehr tiefen Selbstfinanzierungsgrads (Zunahme der Verschuldung).

¹ Gemäss Vorgaben des Gemeindeamts des Kantons Zürich

Steuern²

2.7 Ordentliche Gemeindesteuern

2.7.1 Abrechnung Staats- und Gemeindesteuern

	in CHF	2020	2019	2018
Bruttoertrag (laufendes Jahr)		153'393'368	146'878'771	125'642'892
Steuerrestanzen (laufendes Jahr)		17'658'320	15'565'526	12'631'180

2.7.2 Steuerfaktoren

	2020 Abschluss CHF	2019 Abschluss CHF	2018 Abschluss CHF
Steuerbares Einkommen aller natürlichen Personen	1'038'643'200	1'011'464'300	866'987'900
Steuerbarer Gewinn aller juristischen Personen	58'632'600	54'284'300	50'483'100
Total	1'097'275'800	1'065'748'600	917'471'000
Steuerbares Vermögen aller natürlichen Personen	6'267'988'000	5'990'109'000	5'040'960'000
Steuerbares Kapital aller juristischen Personen	825'117'000	678'872'000	645'002'000
Total	7'093'105'000	6'668'981'000	5'685'962'000

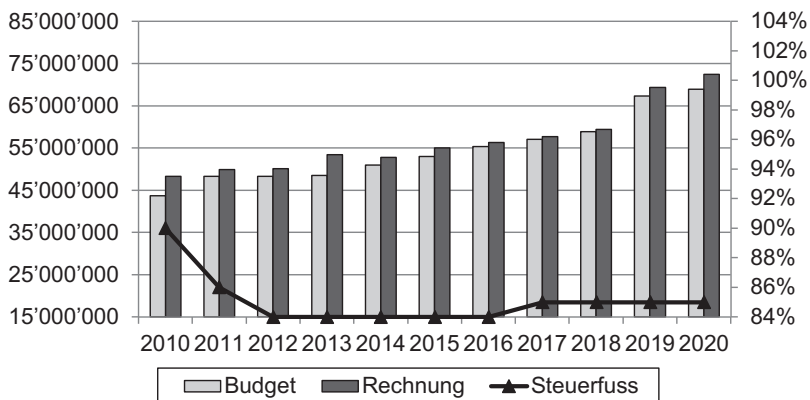
² Vergleiche zwischen dem Kalenderjahr 2018 und den neueren Jahren sind aufgrund des Gemeindegemeinschaftszusammenschlusses per 1. Januar 2019 nur bedingt aussagekräftig.

2 Finanzen, Steuern

2.7.3 Entwicklung Einfache Staatssteuer laufendes Jahr (Einkommen / Gewinn und Vermögen / Kapital)

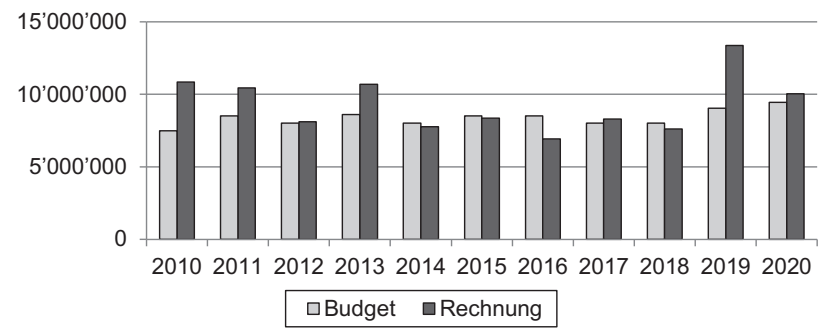
Jahr	Budget CHF	Abschluss CHF	Budget Abweichung in %	Natürliche Personen	Juristische Personen
2010	43'700'000	48'256'190	+10,43%	43'198'816	5'057'374
2011	48'300'000	49'879'027	+3,27%	45'254'135	4'624'892
2012	48'300'000	50'127'577	+3,78%	45'684'757	4'442'820
2013	48'500'000	53'366'436	+10,03%	48'185'088	5'181'348
2014	51'000'000	52'783'884	+3,50%	48'976'009	3'807'875
2015	53'000'000	54'970'172	+3,72%	51'150'372	3'819'800
2016	55'300'000	56'253'477	+1,72%	52'173'402	4'080'075
2017	57'000'000	57'636'811	+1,12%	53'017'012	4'619'799
2018	58'880'000	59'349'182	+0,80%	54'863'556	4'485'626
2019	67'276'470	69'346'760	+3,08%	64'531'721	4'815'039
2020	68'905'882	72'424'324	+5,11%	67'143'787	5'280'537

Einfache Staatssteuer / Steuerfuss (politisches Gut)



2 Finanzen, Steuern

Steuern früherer Jahre (politisches Gut)



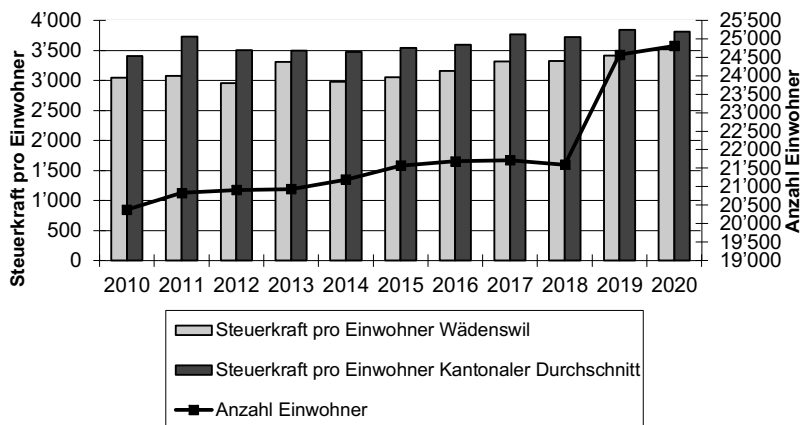
2.7.4 Steuerkraft pro Einwohner

Jahr	Anzahl Ein- wohner	Wädenswil	Kantonaler Durchschnitt (ohne Stadt Zürich)	In Prozent des kantonalen Durchschnitts
		CHF	CHF	%
2010	20'376	3'042	3'408	89,26%
2011	20'828	3'072	3'731	82,34%
2012	20'907	2'956	3'503	84,38%
2013	20'933	3'309	3'493	94,73%
2014	21'189	2'979	3'473	85,78%
2015	21'569	3'049	3'541	86,11%
2016	21'686	3'156	3'593	87,84%
2017	21'716	3'318	3'769	88,03%
2018	21'591	3'322	3'721	89,28%
2019	24'569	3'415	3'843	88,86%
2020	24'808	3'521 ¹	3'809 ²	92,44%

¹ provisorische Berechnung Stadt Wädenswil

² Schätzung Gemeindeamt Kanton Zürich

2 Finanzen, Steuern



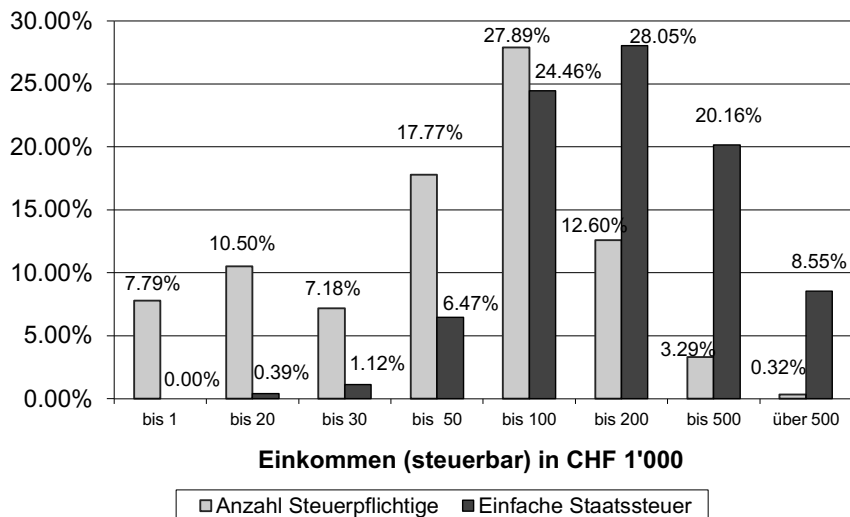
2.7.5 Steueraufkommensgliederung

Einkommenssteuer

Einkommensstufen (steuerbar) in CHF		Anzahl Steuerpflichtige	in %	Einfache Staatssteuer in CHF	in %
bis	1	1'296	7,79%	0	0,00%
bis	20'000	1'746	10,50%	245'694	0,39%
bis	30'000	1'194	7,18%	702'859	1,12%
bis	50'000	2'956	17,77%	4'068'996	6,47%
bis	100'000	4'639	27,89%	15'386'141	24,46%
bis	200'000	2'096	12,60%	17'646'065	28,05%
bis	500'000	548	3,29%	12'683'247	20,16%
über	500'000	53	0,32%	5'378'554	8,55%
ergänzend/nachträglich besteuerte Ausländer		127	0,77%	241'889	0,39%
sekundär Steuerpflichtige		479	2,88%	644'567	1,03%
Kapitaleleistungen		375	2,26%	1'238'564	1,97%
Juristische Personen		1123	6,75%	4'662'916	7,41%
Total		16'632	100,00%	62'899'492	100,00%

2 Finanzen, Steuern

Verteilung Steuerpflichtige natürliche Personen und einfache Staatssteuer nach Einkommensstufen im Steuerjahr 2020¹



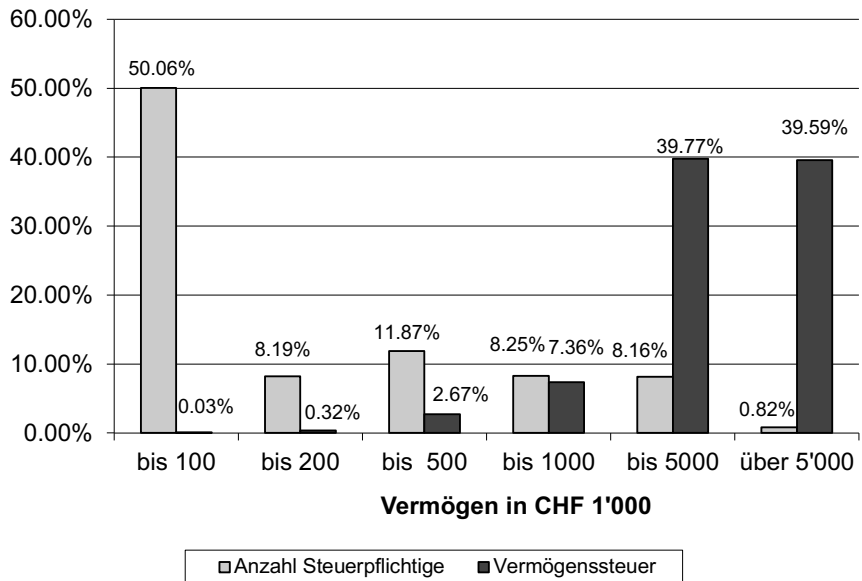
¹ ohne ergänzend/nachträglich besteuerte Ausländer, sekundär Steuerpflichtige, Kapitalabfindungen und juristische Personen

Vermögenssteuer

Vermögensstufen (steuerbar) in CHF		Anzahl Steuerpflichtige	in %	Einfache Staatssteuern in CHF	in %
bis	100'000	8'326	50,06%	3'238	0,03%
bis	200'000	1'362	8,19%	30'027	0,32%
bis	500'000	1'974	11,87%	254'021	2,67%
bis	1'000'000	1'372	8,25%	701'456	7,36%
bis	5'000'000	1'357	8,16%	3'787'908	39,77%
über	5'000'000	137	0,82%	3'770'844	39,59%
ergänzend/nachträglich besteuerte Ausländer		127	0,76%	63'035	0,66%
sekundär Steuerpflichtige		479	2,88%	296'682	3,12%
Kapitalabfindungen		375	2,26%	0	0%
Juristische Personen		1'123	6,75%	617'621	6,48%
Ergänzende Vermögenssteuer		0	0,00%	0	0,00%
Total		16'632	100,00%	9'524'832	100,00%

2 Finanzen, Steuern

Verteilung Steuerpflichtige natürliche Personen und einfache Staatssteuer nach Vermögensstufen im Steuerjahr 2020¹

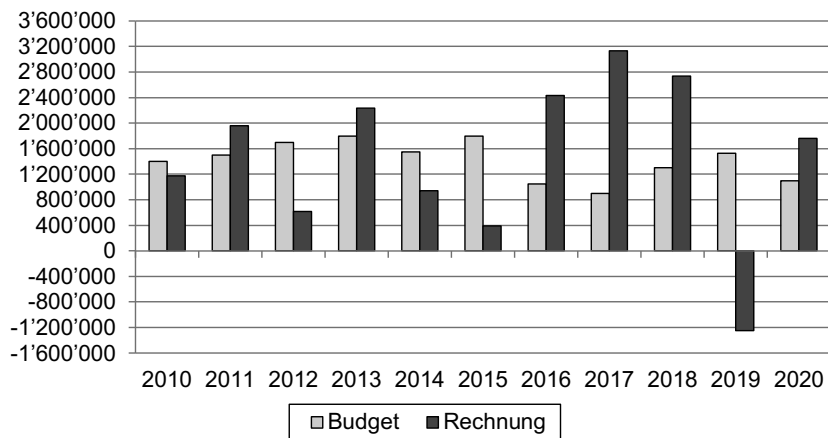


¹ ohne ergänzend/nachträglich besteuerte Ausländer, sekundär Steuerpflichtige, Kapitalabfindungen und juristische Personen

2 Finanzen, Steuern

2.7.6 Quellensteuer

	in CHF	2020	2019	2018
Quellensteuerertrag		1'758'122	-1'247'682	2'737'540

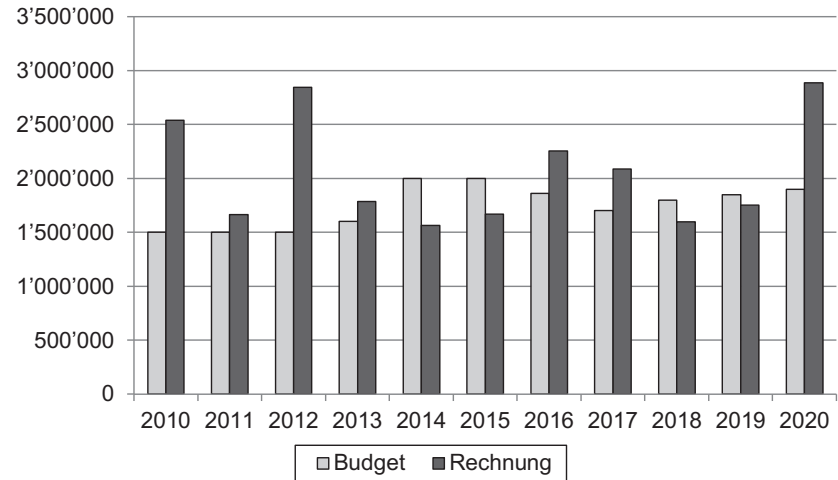


Im Jahr 2019 wurden die Pendenzen im Bereich Nachträgliche Veranlagung massiv aufgeholt/abgebaut, was zu höheren Steuern früherer Jahre und gleichzeitig zu tieferen Quellensteuereinnahmen geführt hat (Umbuchung). Somit erklären sich auch die ausserordentlich hohen Quellensteuereinnahmen 2018, welche auf den Pendenzenanstieg bei den Nachträglichen Veranlagungen beim Kant. Steueramt zurückzuführen waren (Softwarelösung im Bereich Nachträgliche Veranlagungen / Direkte Bundessteuern beim Kant. Steueramt).

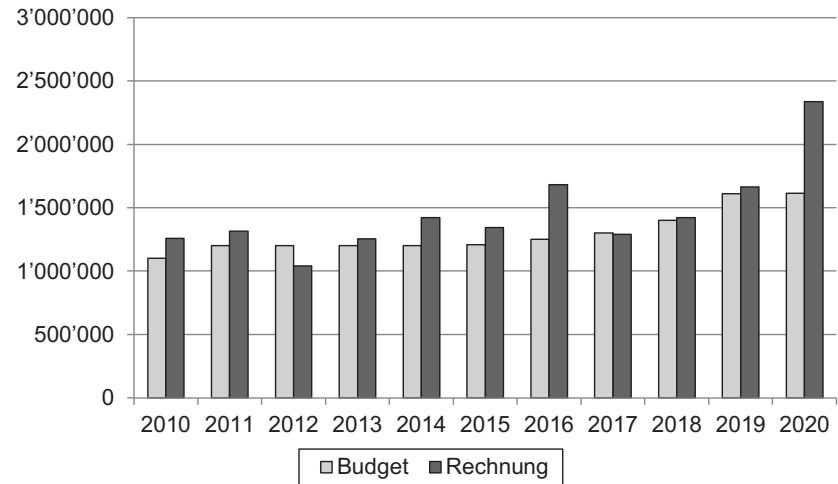
2.7.7 Steuerauscheidungen

Anzahl Fälle / Nettoertrag	2020	2019	2018
Aktive Ausscheidungen	309	202	205
Passive Ausscheidungen	232	148	145
Nettoertrag in CHF	549'416	87'034	176'664

Aktive Steuerauscheidung



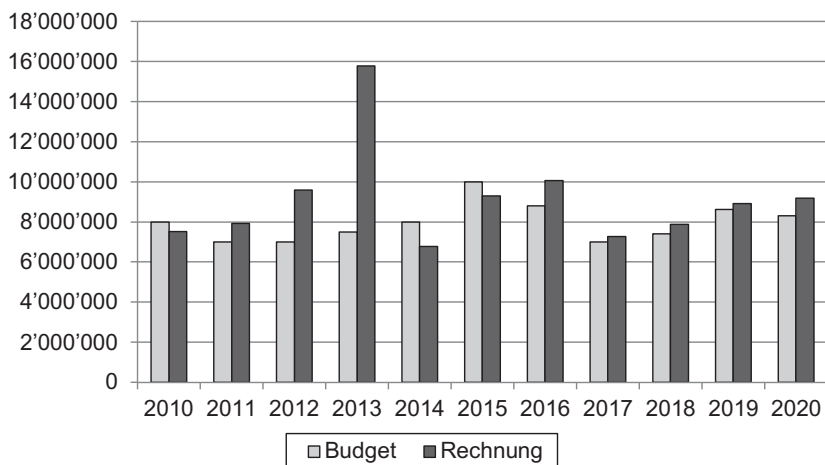
Passive Steuerauscheidung



2 Finanzen, Steuern

2.7.8 Grundstücksgewinnsteuern

	in CHF	2020	2019	2018
Grundstückgewinnsteuerertrag		9'182'574	8'919'010	7'872'539



2.7.9 Verschiedenes

Aufwand/Ertrag in CHF	2020	2019	2018
Nachsteuererträge	186'887	775'559	336'470
Zinsertrag aus Steuerschulden	203'877	283'061	200'813
Zinsaufwand für Steuerguthaben	138'025	166'898	112'790
Abschreibungen / Erlasse von Steuern	339'059	428'206	293'537

2 Finanzen, Immobilien

Immobilien

Das Jahr 2020 war auch im Bereich der Immobilien stark geprägt durch die Pandemiesituation. Zahlreiche Instandhaltungs-, Instandsetzungs- und Erneuerungsprojekte konnten nicht wie geplant durchgeführt werden, was die Situation des Instandhaltungsschubs weiter verschärfte. Auf der Ertragsseite musste bedingt durch verordnete Schliessungen auf Forderungen verzichtet werden, um die Situation für die Gewerbetreibenden etwas zu entspannen.

2.8 Immobilien Schulliegenschaften

Das stetig steigende Bedürfnis nach familienergänzender Kinderbetreuung erhöht die Nachfrage nach Schülerclub, Mittagstisch und Ferienhort und somit auch den Bedarf an räumlicher Infrastruktur.

Um den grossen Herausforderungen künftig proaktiv begegnen zu können, wurde erstmalig eine Schulraumentwicklungsstrategie erarbeitet. Die Ergebnisse sollen dazu beitragen, die Planungssicherheit im Rahmen der Bereitstellung und Bewirtschaftung der kommunalen Liegenschaften zu erhöhen.

Im Folgenden sind die wichtigsten Immobilienprojekte aus dem Jahr 2020 genannt.

Kindergärten

Kindergarten Glärnisch

Im Frühjahr wurde das freistehende Kindergartengebäude auf der Schulanlage Glärnisch abgebrochen, um dem Ersatz- und Erweiterungsbau Platz zu machen.

Kinderkrippe Etzelstrasse

Die Sanierung der Altlasten in der Kinderkrippe Etzelstrasse konnte erfolgreich abgeschlossen werden. Die unerwartet hohen Anforderungen bezüglich Brandschutz haben zu Verzögerungen geführt.

Kindergarten Hangenmoos

Die Bauarbeiten für den neuen Doppelkindergarten in der Wohnüberbauung Hangenmoos haben begonnen.

2 Finanzen, Immobilien

Schulanlagen

Schulanlage Glärnisch

Ersatzneubau Kindergarten und Hort sowie Erweiterung Schulräume

Die Bauarbeiten haben im Frühjahr begonnen und sind trotz Pandemie gut vorangeschritten.

Schulanlage Ort

Ersatzneubau

Die eingesetzte Planungskommission hat mit den beauftragten Planern ein wegweisendes Vorprojekt für eine Dreifachsporthalle mit darüber angeordneten Schulräumen erarbeitet.

Schulanlage Steinacher

Betreuung

Da die Anmeldezahlen für Mittagstisch und Schülerclub weiter steigen, wurden auf der Schulanlage Steinacher eigene Schülerclubs eingerichtet, welche in den vormals durch Schulräume genutzten Containern Platz fanden.

Doppelsporthalle Langwis

Oberhalb der Schulanlage Steinacher konnte mit dem Bau einer provisorischen Doppelsporthalle begonnen werden. Sie wird dem Kantonsschulprovisorium sowie der Primarschule dienen.

2.9 Immobilien, Finanzvermögen

Wohnungsbestand

Die sich im Finanzvermögen der Stadt Wädenswil befindlichen Liegenschaften waren über das Jahr zu 97% vermietet oder verpachtet. Die Leerstände betrugen somit 3% auf das gesamte Jahr. Per Ende Jahr bestanden 68 Mietverhältnisse auf Wohnungen. Die Fluktuation betrug rund 10%. Aufgrund von meist langjähriger Mietdauer wurden die Leerstände bis zum neuen Abschluss zur Renovation des jeweiligen Objektes genutzt. Durchschnittlich belief sich die Leerstandsdauer auf etwa einen Monat.

Baurecht

Bei der Stadt Wädenswil stehen diverse Grundstücke und Gebäude im Baurecht. Es gab keine Veränderungen im Jahr 2020. Die Einnahmen über alle Baurechtsverhältnisse beliefen sich auf CHF 366'954.–.

Objektstrategien

Zahlreiche Objekte im Finanzvermögen befinden sich im Lebenszyklus an einem Punkt, wo strategische Entscheide gefällt werden müssen. Dies vor dem Hintergrund ökonomischer und ökologischer Rahmenbedingungen. Die Immobilienstrategie wird hierzu die Stossrichtung vorgeben. Instandsetzungen im Jahr 2020 fanden weniger aus strategischer Sicht als vielmehr aus technischer Dringlichkeit statt. So wurden wiederum ausserplanmässig ausgefallene Ölheizungen durch Holzpelletheizungen ersetzt. Darüber hinaus musste eine Liftanlage ersetzt werden, welche sonst keine Betriebsbewilligung mehr erhalten hätte.

2 Finanzen, Immobilien

2.10 Finanz- und Immobilienausschuss

Der Finanz- und Immobilienausschuss tagte im Berichtsjahr fünfmal. Schwerpunktmässig wurden die weitere Entwicklung der Schulanlagen sowie die sich in Erarbeitung befindliche Liegenschaftenstrategie behandelt.

Planen und Bauen



Rückblick

Es wird gebaut und gebaut ..., Wohnbauten werden erneuert oder umgebaut. Industriebauten sind am Entstehen, auch ältere Quartierstrassen müssen saniert werden. Grundsätzlich ist dies für Wädenswil erfreulich. Die Bautätigkeit zeugt von einer optimistischen Einschätzung der Wirtschaftslage. Man fühlt sich sicher und wohl am linken Seeufer. Man glaubt an eine prosperierende Zukunft und an Wädenswil.

Natürlich bringen solche Baustellen aber auch viele Immissionen mit sich. Lärm, Staub, Mehrverkehr und Umleitungen, besetzte Parkplätze und Trottoirs. Hier ist von allen Seiten viel Toleranz gefordert. Im Namen der Stadt, aber auch aller Beteiligten möchte ich mich bei den Betroffenen entschuldigen und mich für ihre Toleranz bedanken.

Die vielen Baustellen bringen viel Arbeit mit sich. Die Baugesuchsprüfung, die Vermessung, die Werkleitungen, Entsorgung, Feuerpolizei, Baupolizei und letztendlich das Bausekretariat – alle sind betroffen. Das Bauen wird immer komplexer – viele, auch neue Vorschriften und Normen müssen berücksichtigt werden. Rechtsmittelverfahren verzögern immer häufiger die Bewilligungen und bringen zusätzlichen Aufwand für alle.

Ausblick

Ich freue mich auf die Diskussionen zur neuen Bau- und Zonenordnung (BZO). Es ist erfreulich, wie viele Leute sich daran beteiligen. Die Arbeiten sind anspruchsvoll, die Diskussionen bereits im Vorfeld spannend. Im Laufe des Herbstes sollte die neue BZO bereit sein für die Öffentliche Auflage.

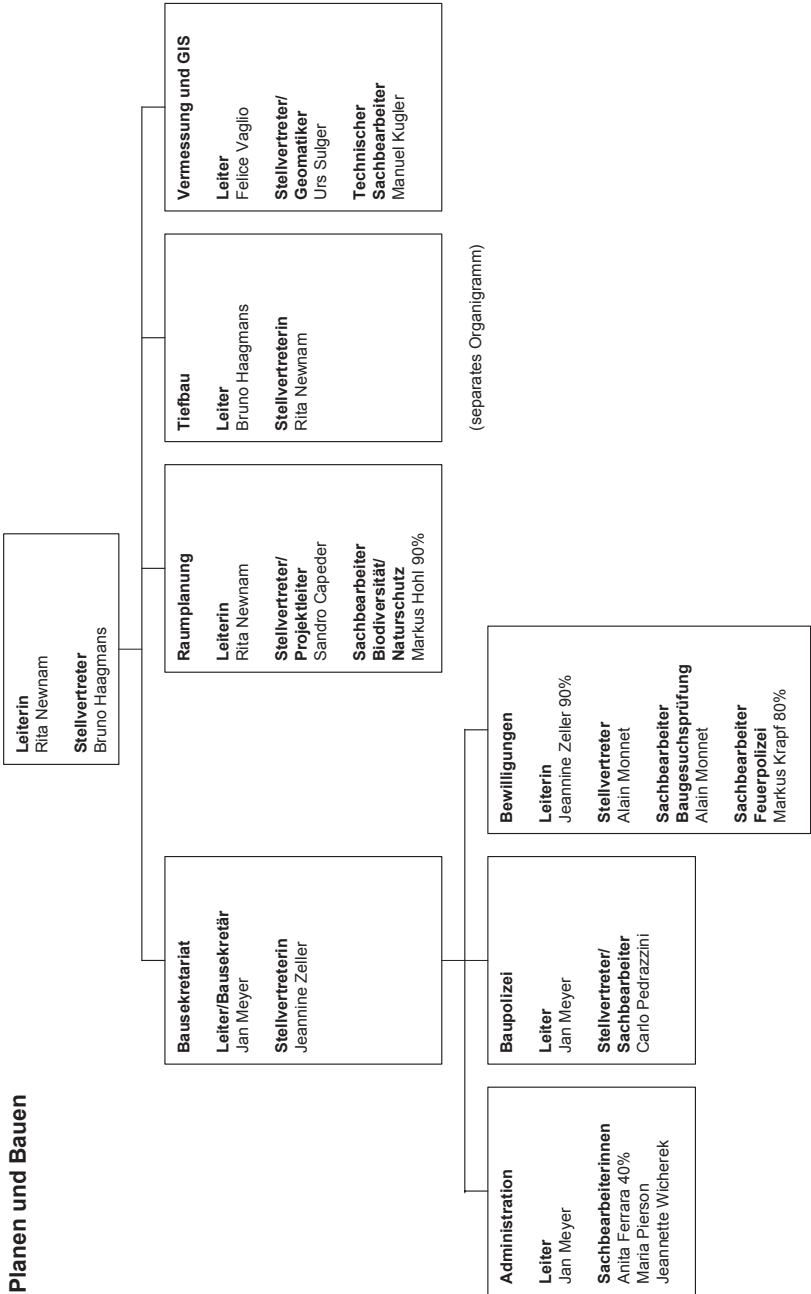
Neu können Baugesuche auch elektronisch eingereicht werden. Damit wird ein weiteres Puzzleteil eingesetzt, um den Prozess für alle Beteiligten – auch die Bauwilligen – einfacher und sicherer zu machen.

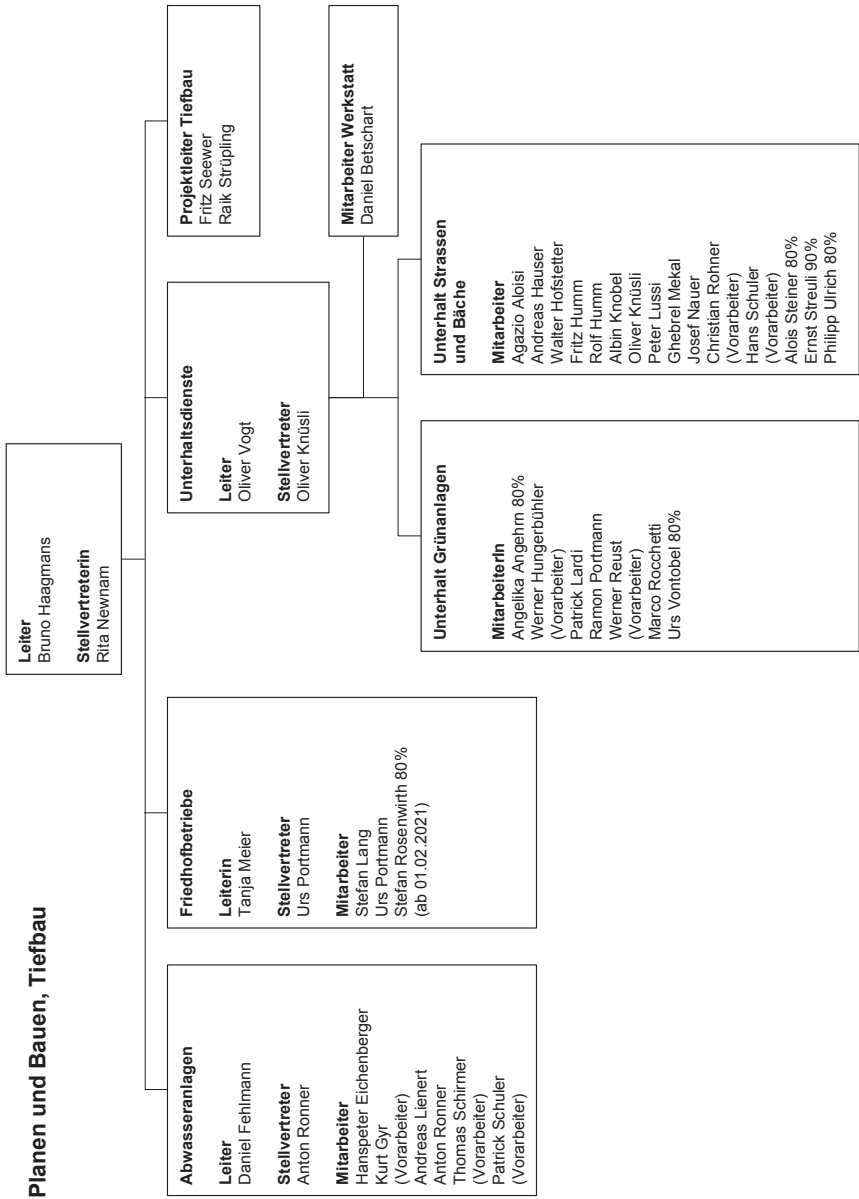
Die Grossbaustellen in der Holzmoosrüti und im Reidbach sowie die vielen kleineren Neubauten und Strassensanierungen werden auch dieses Jahr betriebsam sein. Immissionen werden weiterhin bleiben.

Die ARA hat laufend Erneuerungsbedarf. Die Mikroverunreinigungen müssen eliminiert werden. Gleichzeitig wird auch der Prozess hinterfragt und parallel dazu die mittelfristige Auflösung der ARA Schönenberg geprüft. Dies alles erfordert genaue Abklärungen und Berechnungen.

Heini Hauser, Stadtrat Planen und Bauen

Planen und Bauen





1. Januar 2021

3 Planen und Bauen, Planung

3 Planen und Bauen

Planung

3.1 Richtplanung

3.1.1 Bau- und Zonenordnung

Die Gesamtrevision der Nutzungsplanung mit dem Projekt «Stadt Neu Land» konnte im Jahr 2020 zusammen mit der Bevölkerung erfolgreich weiterentwickelt werden. Im Frühling fanden in den verschiedenen Ortsteilen vier Workshops zum Thema «Gemeinsam Perspektiven entwickeln» statt. Anstelle des Corona-bedingt abgesagten Workshops zum Fokus Zentrum Wädenswil wurde eine Online-Umfrage angeboten. Im Juli konnten vier Spaziergänge durch die Ortsteile durchgeführt werden. Im September diskutierten an einer Dialogveranstaltung mit Podium Fachleute mit der Bevölkerung zum Thema Freiräume sichern, Ökologie stärken und das Klima schützen – wie gelingt das in Wädenswil? Im Dezember bestand die Möglichkeit, anlässlich zweier digitaler Workshops den Stand der Planung zu kommentieren. Alle Anlässe wurden gut besucht. Diese rege Teilnahme der Bewohnerinnen und Bewohner ist sehr erfreulich und motivierend. Die Ergebnisse der bisherigen Veranstaltungen sind dokumentiert und auf www.stadtneuland.ch öffentlich einsehbar.

3.1.2 Gestaltungspläne und Sonderbauvorschriften

Gestaltungsplan	Öffentliche Auflage	Vom Gemeinderat festgesetzt am	Stand per 31.12.2020
Privater Gestaltungsplan inkl. Teilzonenplanrevision Aupark	24.11.2017 bis 26.01.2018	8.07.2019 17.11.2019 Referendum, Urnenabstimmung Ja	rechtskräftig
Privater Gestaltungsplan Poststrasse, inkl. Gewässerraumfestlegung	19. 01. 2018 bis 20.03.2018	31.08.2020	zur Genehmigung beim ARE
Privater Gestaltungsplan Kavallerieverein	20.07.2018 bis 18.09.2018	10.02.2020	rechtskräftig
Privater Gestaltungsplan MEWA, inkl. Gewässerraumfestlegung			1. kantonale Vorprüfung erfolgt
Öffentlicher Gestaltungsplan Gerbeplatz	ausstehend	ausstehend	Rahmenvertrag abgeschlossen

3 Planen und Bauen, Planung

3.1.3 Landschaftsentwicklungskonzept

Die Umsetzung der Massnahmen aus dem Landschaftsentwicklungskonzept (LEK) wird von einer Arbeitsgruppe begleitet. Im Berichtsjahr wurden folgende Massnahmen umgesetzt und eingeleitet:

- Unterstützungsbeitrag für die Sanierung des Spielplatzes Halbinsel Au
- Unterstützung Projekt Gelbbauchunken
- Unterstützungsbeitrag Schmetterlingsförderung
- Erstellung Mauersegler-Nistkästen
- Unterstützung Projekt ZHAW Nachhaltigkeitsinkubator
- Teilnahme Projekt ZHAW Fokus Biodiversität
- Begleitung Baumpflegemassnahmen Schlosspark

3.1.4 Naturschutz

Die alljährliche Kontrolle der kommunal geschützten Riede zeigte, dass sie gut gepflegt sind. Die Beiträge zur Bewirtschaftung wurden ausbezahlt. Weiter wurden die Überarbeitung und Vereinheitlichung der kommunalen Inventare und Bewirtschafterverträge aller Ortsteile vertiefter bearbeitet und ein erster Entwurf einer gemeinsamen Schutzverordnung erarbeitet.

Das seit dem Jahr 2007 bestehende Obstgartenprojekt Horgen-Wädenswil sowie das Vernetzungsprojekt Horgen-Wädenswil und das Wieselprojekt wurden im Berichtsjahr finanziell unterstützt.

3 Planen und Bauen, Bewilligungen

Bewilligungen

3.2 Baukommission

3.2.1 Behandelte Geschäfte

	2020	2019	2018
Anzahl Sitzungen	20	19	22
Anzahl Geschäfte	288	248	221
davon Hochbau	288	237	210
davon Tiefbau	0	3	1
davon Planung und Lesungen	0	8	12
Baubewilligungen	263	191	184
Parzellierungsbewilligungen	17	11	9
Vorentscheide	2	3	0
Anfragen	0	7	5
Bauverweigerungen	4	9	1

3.2.2 Rekurse

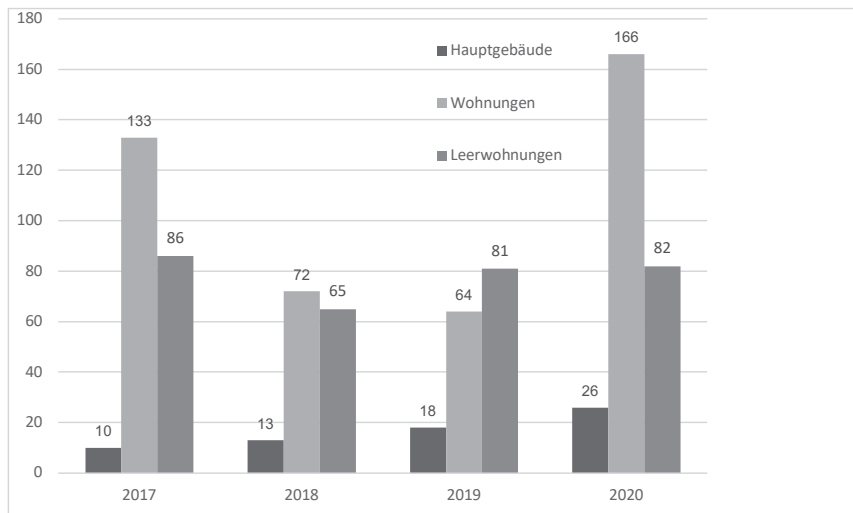
	2020	2019	2018
Eingereicht beim Regierungsrat	0	0	0
Eingereicht beim Baurekursgericht Abt. 2	34	22	16
Entscheide (zusammen mit Rekursen aus den Vorjahren):			
gutgeheissen	2	3	1
abgewiesen	5	6	2
zurückgezogen	6	7	3
abgeschrieben	3	1	1
nicht eingetreten	0	3	2

3 Planen und Bauen, Bewilligungen

3.2.3 Statistik

3.2.3.1 Erstellte Bauten

Im Berichtsjahr wurden 26 Gebäude und 166 Wohnungen erstellt. Davon sind 7 Einfamilienhäuser und 19 Mehrfamilienhäuser.



3.2.3.2 Wohnungsbestand

	2020	2019	2018
Neu erstellte Wohnungen	166	64	72
Aufgelöste Wohnungen	13	266	21
Wohnungsbestand	10'598	10'445	10'647
Leerwohnungen	82	81	65
in %	0,77	0,78	0,61

3 Planen und Bauen, Bewilligungen

3.3 Baulicher Zivilschutz

3.3.1 Schutzraumbauten

	2020	2019	2018
Bewilligte Bauten	1	3	1
Baupflicht-Abklärungen	0	0	0
Ersatzabgaben (CHF)	76'400	330'300	91'200

3.3.2 Schutzplatzangebot (inkl. im Bau befindliche Schutzräume)

	2020	2019	2018
Einwohner (ohne Kurz- und Wochenaufenthalter)	24'808	24'569	21'591
Schutzraumanlagen	1'116	1'114	900
Schutzplätze in Wohnbauten	27'883	27'722	24'014
Schutzplätze in Betrieben	3'238	3'238	3'186

3.4 Feuerpolizei

3.4.1 Kontrollen

	2020	2019	2018
Periodische feuerpolizeiliche Kontrollen	18	8	3
Bauabnahmen bei Um- und Neubauten	141	135	151

3.4.2 Bewilligung/Installationsatteste von Feuerungsanlagen

	2020	2019	2018
Zentralheizungen Öl	15	31	10
Zentralheizungen Gas	60	89	114
Zentralheizungen Holz	3	5	3
davon Neuanlagen/Ersatz	78	125	127
Cheminées, Cheminéeöfen, Kachelöfen	17	17	10

3.5 Stadtbild- und Denkmalpflege

3.5.1 Stadtbild- und Denkmalpflegekommission

Die Stadtbild- und Denkmalpflegekommission (SDK) tagte im Berichtsjahr an sieben Sitzungen. Für die bauliche Entwicklung der Stadt befasste sie sich mit drei Gestaltungsplänen und verfasste dazu die entsprechenden Fachberichte für die städtebauliche Beurteilung.

3 Planen und Bauen, Bewilligungen

Im Bereich Denkmalpflege beurteilt die SDK Bau- und Beitragsgesuche von Objekten, die im kommunalen Inventar enthalten oder als Schutzobjekte gemäss § 203 Planungs- und Baugesetz Kanton Zürich (PBG) eingestuft sind. Nach § 213 PBG sind Grundeigentümer berechtigt, vom Gemeinwesen einen Entscheid betreffend Schutzwürdigkeit (sogenanntes Provokationsbegehren) ihrer Liegenschaften zu verlangen. Im Jahr 2020 wurde die Schutzwürdigkeit von diversen Objekten beurteilt. Das Inventar dient nicht nur der Abteilung Planen und Bauen als Arbeitspapier im Baubewilligungsverfahren. Es stellt auch für bauwillige Grundeigentümer ein wertvolles Arbeitsinstrument dar.

Die Beratung von Architekten und Bauherrschaft bei der Planung von Renovationen und Umbauten sowie die Begleitung bei der Bauausführung sind nach wie vor gefragt. Dank dieser Zusammenarbeit konnten verschiedene Bauvorhaben zu einem guten Abschluss gebracht werden. Bei den erwähnten Beurteilungen konnte die SDK wie in den vergangenen Jahren auf die effiziente Unterstützung durch die kantonale Denkmalpflegekommission und die kantonale Denkmalpflege bei Bauvorhaben von regionaler Bedeutung zählen.

3 Planen und Bauen, Vermessung und GIS

Vermessung und GIS

3.6 Vermessungswesen

Im Geschäftsjahr 2020 konnte nach fünfmonatiger Stellenvakanz der Normalbetrieb wiederhergestellt werden. Unter anderem mussten aus dem Projekt «Alle AV-Gebäude im GWR-ZH» die Reinigungsarbeiten erledigt werden. Die Arbeiten wurden begonnen und werden voraussichtlich im Q1-2021 abgeschlossen.

3.6.1 Nachführung

	2020	2019	2018
Mutationen	21	26	14
Neue Kataster-Nummern	36	103	35
Strassenmutationen	0	0	0
Grundstückteilungen	8	6	4
Grenzänderungen	8	11	4
Zusammenlegungen	0	3	0
Begründung von Baurechten	0	1	1
Bestandsänderungen	5	4	3
Gebäudeaufnahmen	29	16	10

3.6.2 Bauvermessung

Es wurden eingemessen:

	2020	2019	2018
Baugespanne und Aushube	2	1	1
Schnurgerüste für Neu- und Anbauten	23	30	33

3.7 Geografisches Informationssystem GIS

Im Geschäftsjahr 2020 konnten keine neuen Themenkarten auf dem Stadtplan erstellt werden.

3 Planen und Bauen, Tiefbau

Tiefbau

3.8 Strassenwesen

3.8.1 Staatsstrassen

Im Berichtsjahr musste in den Sommerferien infolge einer Totalsanierung des SOB-Bahnübergangs die Seestrasse gesperrt werden.

Auf der Oberen Bergstrasse wurde die bestehende Freileitung der AXPO-Leitung neu unterirdisch verlegt. Zudem wurden weitere Werkleitungen wie die HTRK-Quellzubringerleitung erneuert und abschnittsweise die städtische Trinkwasserversorgungsleitung ausgebaut.

Seitens Kanton wurde in Schönenberg die Bushaltestelle Zweierhof behindertengerecht ausgebaut, die Bushaltestelle Post aufgehoben und zum Dorfhuus hin versetzt. Zudem wurde am Ende des Dorfes an der Hüttnerstrasse ein Wendeplatz erstellt. Weiter wurde ein Fussgängerübergang auf der Hüttnerstrasse (Höhe Aslaubstrasse) in Schönenberg und einer auf der Schönenbergstrasse (Höhe Gerberacherweg) aufgrund der ungenügenden Sichtverhältnisse angepasst.

3.8.2 Gemeindestrassen, Privatstrassen

3.8.2.1 Aus- und Neubauten

Mit dem Ersatz der Wasserversorgungsleitung an der Eichweidstrasse, Teilstück Gerberacherweg bis Schönenbergstrasse, wurden im Winter 2019/20 auch die Strassenentwässerung und die Schmutzwasserleitung erneuert.

Die Gasversorgungsleitung im Teilstück Schlossgass bis Schlossbach der Etzelstrasse war undicht und musste im Frühjahr dringend ersetzt werden. Die Gelegenheit wurde genutzt, weitere Werkleitungen sowie das Trottoir und die talseitige Strassenseite zu erneuern. In Schönenberg musste aufgrund eines Wasserleitungsbruches der untere Teil der Strasse Sonnenrain erneuert werden.

Im Rahmen des Erneuerungsprogramms wurden Teilstücke des Buechhofwegs, Chalchtaren, Lättenwegs und der Neuguetstrasse erneuert. Weiter wurde der Deckbelag auf der Alten Landstrasse, Abschnitt ARA bis Steinacherkreisel, ergänzt.

Zusätzlich wurden auf diversen Strassen Oberflächenbehandlungen von total rund 10'000 m² öffentlich und 500 m² privat vorgenommen. Der Unterhaltsdienst hat im Bereich Gulmen eine alte Fussgängerbrücke abgebrochen und durch eine neue Brücke mit Betonfundamenten ersetzt. Beim Schulhaus Gerberacher wurde ein Platz für Metallcontainer vorbereitet. Im Auftrag der Stadtpolizei wurden ca. 350 Signalisations tafeln ausgewechselt und ca. 50 Strassennamen tafeln ersetzt.

Im Berichtsjahr wurden 1'917 Schlammsammler geleert und 163,5 t Abfall aus öffentlichen Eimern und Robidogs zur Kehrrichtverbrennung nach Horgen geführt.

3.8.2.2 Flur- und Fusswege

Bei verschiedenen Naturstrassen wurden die Chaussierungen gefräst und erneuert (ca. 1'000m²).

3 Planen und Bauen, Tiefbau

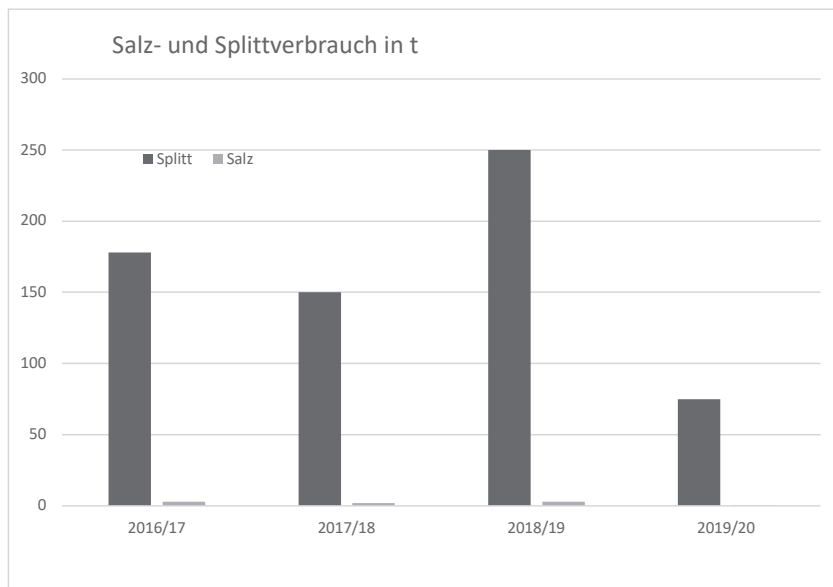
3.8.2.3 Bushaltestellen

Bis Ende Jahr 2023 müssen gemäss Behindertengleichstellungsgesetz alle Bushaltestellen behindertengerecht angepasst sein. Im Berichtsjahr wurden die Haltestellen Grundstein talseitig, Frohmatt und die provisorische Bushaltestelle Moosacher für das provisorische Gymnasium behindertengerecht umgebaut.

3.8.3 Unterhaltsarbeiten

3.8.3.1 Winterdienst

Im Winter 2019/20 waren wenig Räumeeinsätze und Salzstreuungseinsätze notwendig. Der Verbrauch an Salz (75 t) und Splitt (0,5 t) war eindeutig unterdurchschnittlich.



3.9 Gewässer

3.9.1 Bäche und Weiher

Das Hochwasserprojekt Reidbach wird etappiert umgesetzt. Die erste Etappe umfasst den Bau von Durchlass und Unterlauf, den Rückbau des alten Gerinnes sowie den Bau der beiden Brücken über den Unterlauf. Der Baubeginn fand am 1. Juni 2020 statt, Bauende ist für Frühling 2021 geplant.

Im Berichtsjahr mussten die bestehenden Wasserrechtskonzessionen für den Reidbach-, Sennweid- und Eichmühleweiher erneuert werden. Insgesamt wurden aus den Sandfängen 65 m³ Kies und Schlamm entleert.

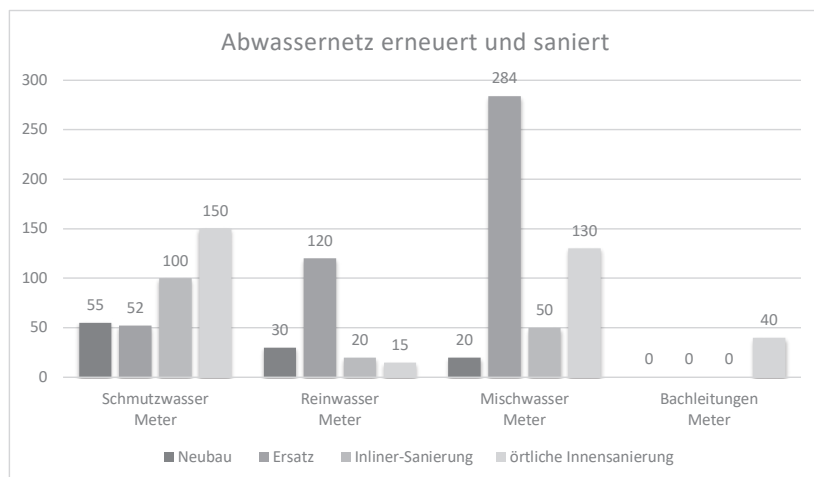
3 Planen und Bauen, Tiefbau

3.9.2 Kanalnetz

Im Berichtsjahr wurden bei verschiedenen Projekten, wie Alte Landstrasse, Steinacherstrasse Etappe 3, Eichweidstrasse, Luftstrasse, Etzelstrasse, Eggstrasse, Sonnenrain, die Kanalisationen saniert, neu gebaut und teilweise deren Querschnitt vergrößert. Zudem wurde im Ortsteil Schönenberg mit den GEP-Massnahmen begonnen. Es wurden alle öffentlichen Leitungen und Schächte mit der Klassifizierung Z0 und Z1 saniert.

Beim Regenklärbecken Untermosen wurde die Entleerungspumpe ersetzt, diese musste nicht neu gekauft werden, sondern es konnte eine der alten Pumpen vom Pumpwerk Naglikon eingebaut werden. Zudem wurden die Rohrleitungen ersetzt und der Einstiegsdeckel neu gemacht. Beim Retentionsbecken Werkstadt Zürisee wurde beim Schlamm-sammler ein Schieber eingebaut, um im Falle einer Havarie zu verhindern, dass der Meilibach verschmutzt wird.

Die Überarbeitung GEP Schönenberg wurde nach der Vorprüfung vom AWEL durch die Firma Osterwald und Lehmann erledigt und zur Genehmigung ans AWEL versendet.



Neben den üblichen Wartungs- und Reinigungsarbeiten an den öffentlichen Abwasseranlagen (Kanäle, Regenklärbecken, Entlastungsanlagen usw.) spülte die Kanalgruppe zusammen mit privaten Firmen ca. 13'000 m Kanäle. Gleichzeitig wurden diese, inklusive ca. 480 Seiteneinläufen, mit Kanalfertsehen aufgenommen und damit deren Zustand überprüft. Nebenher wurden ca. 460 Schachtprotokolle erstellt.

3.9.3 ARA Wädenswil und ARA Schönenberg

Im Berichtsjahr 2020 wurde in Wädenswil die Steuerungsablösung Biologie und Nachklärung umgesetzt. Auch die dazugehörigen Biologiegebläse wurden ersetzt, dadurch konnte der Stromverbrauch auf den Biologiestrassen reduziert werden.

3 Planen und Bauen, Tiefbau

Weiter wurde die Klärschlamm entwässerung ersetzt. Somit wird ein höherer Entwässerungsgrad erreicht, was sich erheblich auf die Schlamm entsorgungskosten auswirkt.

Die ARA Schönenberg wurde mit kleineren Massnahmen ertüchtigt.

Beide Anlagen laufen weiterhin problemlos und erfüllen die heute gültigen gesetzlichen Vorgaben bezüglich Einleitbedingungen ganzjährig.

Die statistischen Vergleichswerte zeigen folgendes Bild:

ARA Wädenswil	2020	2019	2018
Total Abwassermenge	3,36 Mio. m ³	3,56 Mio. m ³	2,98 Mio. m ³
davon biologisch in der 3. Reinigungsstufe behandelt	3,05 Mio. m ³	3,06 Mio. m ³	2,69 Mio. m ³
Stromverbrauch	1'796'360 kWh	2'035'741 kWh	2'190'069 kWh
davon - für Wärmepumpe - Eigenproduktion Gasmotor/Generator	379'843 kWh 717'761 kWh	446'469 kWh 699'435 kWh	421'205 kWh 700'799 kWh
Gasbezug (Erdgas)	41'736 m ³	64'394 m ³	61'349 m ³
Fällmittelverbrauch	430 t	450 t	404 t

Folgende Mengen wurden dem Abwasser entzogen:

ARA Wädenswil	2020	2019	2018
Sand	12'800 kg	12'800 kg	12'800 kg
Rechengut	82'841 kg	79'073 kg	95'179 kg
Frischschlamm	28'546 m ³	28'819 m ³	29'968 m ³
Faulschlamm, abgeführt nach Werdhölzli zur Mono-Verbrennung	1'925 t	2'086 t	2'268 t
Faulgas für Gasmotor	513'754 m ³	492'483 m ³	477'067 m ³

ARA Schönenberg	2020	2019	2018
Biologisch in der 3. Reinigungsstufe behandelt	328'717 m ³	338'902 m ³	271'380 m ³

3 Planen und Bauen, Tiefbau

Stromverbrauch	75'786 kWh	69'734 kWh	78'523 kWh
Fällmittelverbrauch	17,0 t	17,3 t	17,2 t

Folgende Mengen wurden dem Abwasser entzogen:

ARA Schönenberg	2020	2019	2018
Sand	2'460 kg	2'325 kg	-
Rechengut	3'850 kg	3'945 kg	-
Frischschlamm	950 m ³	1'005 m ³	958 m ³

3.10 Unterhalt Grünanlagen und Waldarbeiten

Ein weiterer warmer Sommer 2020 bedingte einen höheren Aufwand für die Bewässerung der Grünanlagen und Bäume.

Im Rosenmattpark und im Kindergarten Unterer Baumgarten wurden die Schaukeln ersetzt, zudem im Unteren Baumgarten die bestehende Treppe abgebrochen und neu versetzt. An der Gerbestrasse (Glettisä) wurde die Rabatte neu angepflanzt.

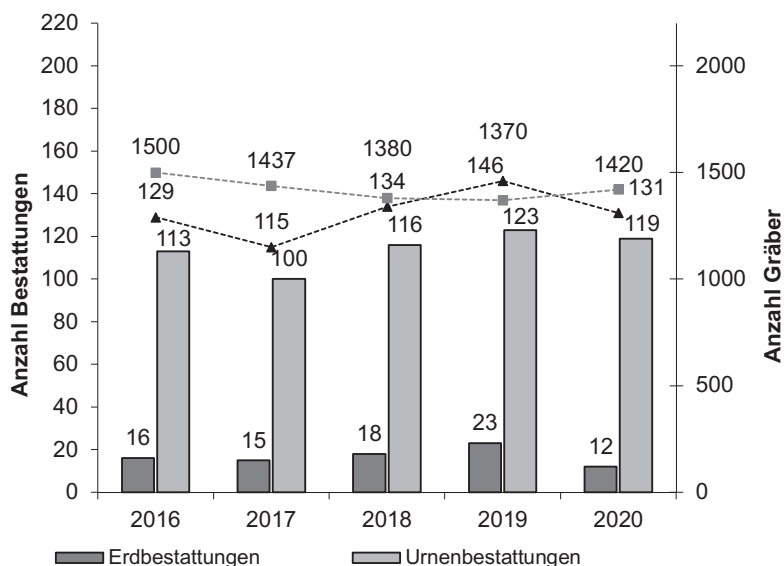
Im vergangenen Winter wurden 153 m³ Holz gefällt. Davon konnten 27,6 m³ als Nutzholz verkauft werden. Der Rest wurde zu Brennholz oder Holzschnitzeln aufgearbeitet und verkauft.

3.11 Friedhof

Mit 12 Erdbestattungen und 119 Urnenbeisetzungen liegt die Anzahl der Bestattungen etwas tiefer als im Vergleich der letzten fünf Jahre.

Von den 119 Urnenbeisetzungen erfolgten 61 im Gemeinschaftsgrab und 21 in bestehenden Gräbern.

3 Planen und Bauen, Tiefbau



Total wurden 1'420 Gräber (nach Gemeindefusion 2020 neu gezählt) unterhalten und davon ca. 1'200 Gräber zweimal jährlich bepflanzt.

3.12 Öffentlicher Verkehr

3.12.1 Bahn

Der Fahrplanwechsel vom 13. Dezember 2020 hatte in Wädenswil keine Angebotsänderungen zur Folge. Dank der Durchbindung der S40 von Einsiedeln mit der S6 in Rapperswil entfällt bei Reisen in Richtung Uznach – St. Gallen das Umsteigen in Rapperswil.

Der früher von den SBB auf das Jahr 2022 verschobene Wegfall eines der beiden Halte der IR Zürich – Thalwil – Luzern wurde nun doch auf diesen Fahrplanwechsel umgesetzt. Die SBB nahmen leider den von Wädenswil eingebrachten Lösungsvorschlag zum Beibehalten des bisherigen Angebots nicht auf. Für Passagiere, die weiter als Zug reisen, löst dies ein zusätzliches Umsteigen aus, was im Bahnhof Zug auch für geübte Bahnkundinnen und Bahnkunden mit Schwierigkeiten verbunden ist.

Für den Ausbau des Bahnhofs Wädenswil im Rahmen des Ausbaus Schritts 2035 erteilte das Bundesamt für Verkehr den SBB den Auftrag zur Ausarbeitung des Vorprojekts. Baubeginn wird nicht vor dem Jahr 2026 sein, sodass es bis zur

3 Planen und Bauen, Tiefbau

Inbetriebnahme der neuen Anlage noch etwa zehn Jahre dauern wird. Der Stadtrat Wädenswil hat seine Projektanforderungen bei den SBB schriftlich eingereicht.

3.12.2 Busbetrieb

Das von der GVZ als Bauherrin im Bau befindliche Gebäude im Rütihof steht vor der Vollendung. Anfang März 2021 verlegt die AHW sämtliche Fahrzeuge von den bisherigen Standorten in die neue Garage.

Während des Lockdowns im Frühjahr 2020 wurden die Busverbindungen zwischen dem 26. März und dem 3. Mai eingeschränkt. Das Angebot wurde auf allen innerstädtischen Korridoren auf einen 30-Minuten-Takt, auf den regionalen Linien nach Schönenberg und Hütten auf einen 60-Minuten-Takt reduziert.

Die Linie 129 wurde als Folge der temporären Schliessung der ZHAW im Frühjahr bis zu den Sommerferien eingestellt, aus demselben Grund nochmals ab dem 1. November. Dies betraf auch die Einwohner des Reidbachquartiers, die diese Verbindung ebenfalls nutzen. Das Nachtnetz wurde vollständig eingestellt und bis heute nicht wieder in Betrieb genommen.

3.12.3 Erschliessung ZHAW und Kantonsschule

Die Kantonsschule nahm im August 2020 ihren Betrieb mit vier Klassen auf. Die Haltestelle Moosacher wurde provisorisch vor den aktuellen Standort der KS verlegt. Die Linie 122 wird ausschliesslich mit Gelenkbussen betrieben, sodass die Kapazität vorerst ausreicht. Bei einer Zunahme der Schülerzahl stellt der ZVV die Mittel bereit, um Doppelführungen überlasteter Kurse zu ermöglichen.

Im Vorfeld wurden vor allem von Einwohnern unserer neuen Ortsteile Begehren nach zusätzlichen Kursen oder einer neuen direkten Linie gestellt. Die Verkehrskommission lehnte diese Wünsche ab, da die hohen Kosten für den ZVV wie für die Stadt in keinem Verhältnis zu der zu erwartenden geringen Nachfrage stehen.

3.12.4 Zürichseeschiffahrt

Die Zürichsee Schifffahrtsgesellschaft ZSG führte das Angebotskonzept 2020 ein. Neu wird Wädenswil nebst der Sonnenuntergangsfahrt noch je viermal pro Tag (alle zwei Stunden) nach Rapperswil bzw. Zürich bedient. Die Halbinsel Au wird weiterhin von allen Längsfahrten bedient. In den Zwischenstunden ist es weiterhin möglich, mit einer Querfahrt und Umsteigen in Stäfa nach Rapperswil (Rückfahrt via Männedorf) zu gelangen.

Auf der vom Bund subventionierten Querverbindung von Wädenswil nach Männedorf/Stäfa wurden am Wochenende schwach frequentierte Kurse am frühen Morgen und Abend gestrichen. Die Betriebszeit an Samstagen dauert von 7.35 Uhr bis 19 Uhr, aufgrund der äusserst geringen Frequenzen beginnt sie am Sonntagmorgen um

3 Planen und Bauen, Tiefbau

9 Uhr. Während der Einschränkungen des öffentlichen Verkehrs im Frühjahr wurde diese Linie als einzige der ZSG weiterhin betrieben.

Erfreulich ist, dass während der Saison von Mai bis September die Taktlücke der Querfahrten um 15.04 Uhr von der neuen Rundfahrt im oberen Seebecken ab Rapperswil abgedeckt wird.

3.12.5 Verschiedenes

Ab dem Jahr 2022 wird das Nachtnetz neu geordnet. Wädenswil erhält eine eigene Linie ab den Bahnhöfen Au und Wädenswil nach Schönenberg und Hütten. Auf Wunsch der Stadt kann auch die direkte Talfahrt zurück zum Bahnhof Au genutzt werden.

Werke



Rückblick

Die Kerngeschäfte wie Gas- und Wasserversorgung sowie Entsorgung/Recycling wurden im Sinne ihres definierten Auftrags und Budgets besorgt.

Verschiedene Projekte wurden im Verlauf des letzten Jahres weitergetrieben und zur Hauptsache abgeschlossen:

- Das Konzept des neuen Entsorgungsparks hat sich gut bewährt und bestand auch die überdurchschnittliche Nutzung während der ersten Corona-Welle.
- Während dreier Monate musste die Papiersammlung durch die Werke übernommen werden, da sie den Vereinen wegen Corona nicht erlaubt war.
- Die Gas- und Wärmestrategie wurde vom Stadtrat als neue Ausrichtung der Werke verabschiedet.
- Die Steigerung des Biogasanteils im Standardprodukt Gas auf 20% wurde wie geplant und ohne Tarifierhöhung umgesetzt.
- Durch die verfügbaren Schutzmassnahmen für die Angestellten während der ersten Corona-Welle konnten mit viel Flexibilität sämtliche Dienstleistungen, auch dank externer Unterstützung, erfüllt werden.
- Die Energieberatung wurde intern wie extern intensiviert.
- Die Prüfung von Energieverbunden, wie beispielsweise Eidmatt, Untermosen, Neudorf, Steinacher und Ort, wurde in Angriff genommen.

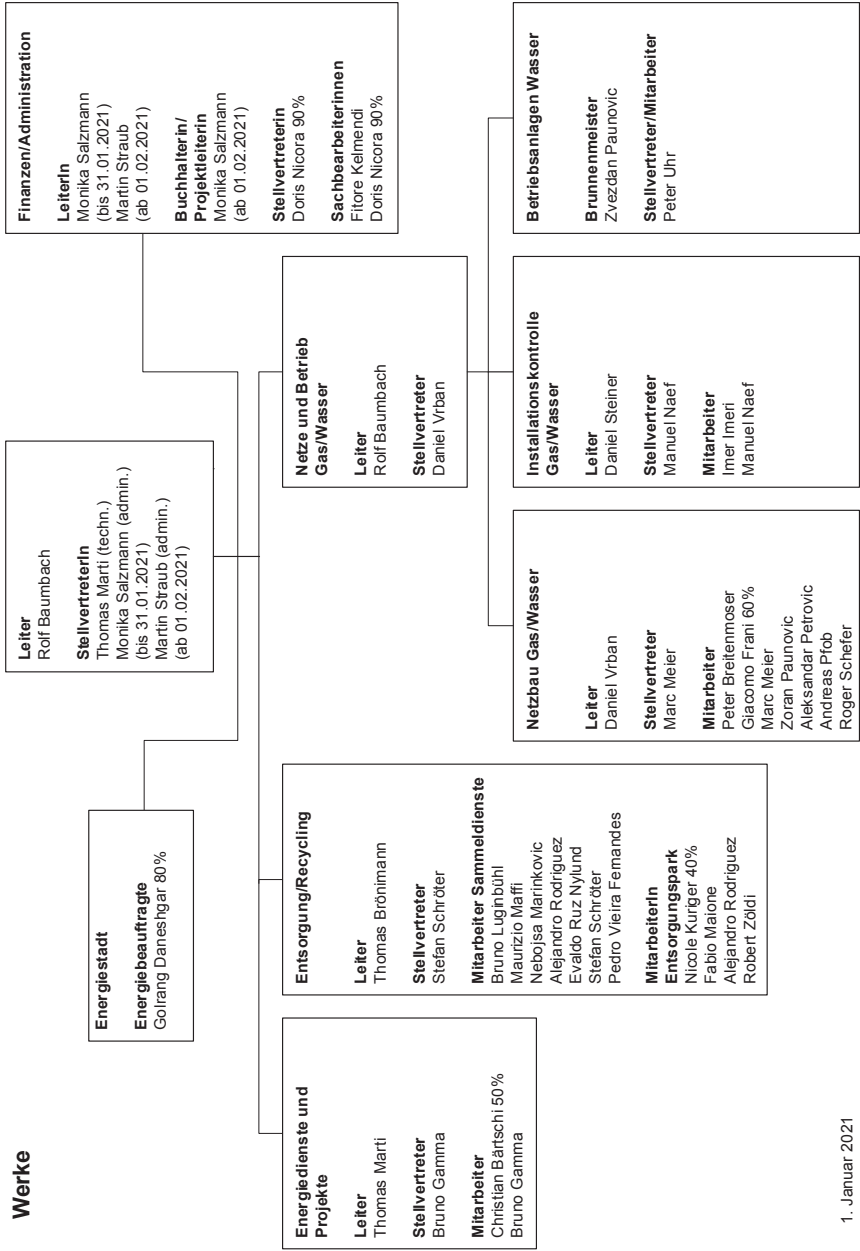
Ausblick

Folgende Schwerpunkte stehen auf der Aktionsliste:

- Überarbeitung der Gas- und Wasserreglemente
- Kostenneutrale Erhöhung des Biogasanteils im Standardprodukt Gas auf 30%
- Planung und Installation von weiteren UFC-Anlagen in der Kernzone
- Aktive Beteiligung an der Planung und Realisierung einer neuen Grüngut-Verwertungsanlage im Bezirk
- Umsetzung der Gas- und Wärmestrategie, inkl. Gasnetzplanung 2050, Genehmigung des Energieplans und Aufbau des neuen Geschäftsbereichs

Ernst Brupbacher, Stadtrat Werke

Werke



1. Januar 2021

4 Werke

4 Werke

4.1 Gasversorgung

4.1.1 Allgemein

Der Gasmarkt ist weiterhin geprägt von tiefen Beschaffungspreisen und einer hohen Verfügbarkeit. Daran scheint sich auch in Zukunft nichts zu ändern. Diesen optimalen Voraussetzungen im Beschaffungsmarkt steht auf politischer und regulatorischer Ebene ein zunehmend herausforderndes Umfeld gegenüber. Parallel dazu wird auf Gesetzesstufe unverändert an einem Gasversorgungsgesetz gearbeitet, welches voraussichtlich 2024 in Kraft treten soll.

Auch die absehbaren gesetzlichen Verschärfungen von Bund und Kanton in der Nutzung fossiler Energien, weniger Energieverbrauch und höhere Energieeffizienz im Gebäudebereich sowie die kommunalen Zielvorgaben im «Masterplan Energie 2020+» werden mittel- bis langfristig zu einem Rückgang des Gasbedarfs führen.

Aufgrund dieser Entwicklungen haben sich die Werke im Rahmen einer separaten Gasnetz-Studie Gedanken gemacht, wie die Gasversorgung in Zukunft noch wirtschaftlich betrieben werden kann. Im Fokus steht eine schrittweise Stilllegung von Teilen des Netzes. Dabei wird berücksichtigt, dass das engmaschige Netz nicht willkürlich aufgesplittet werden kann. Im Vordergrund steht, dass Redundanzen nicht aufgehoben werden, die Versorgungssicherheit zu jedem Zeitpunkt gewährleistet ist und die Flexibilität für künftige Entwicklungen gewahrt bleibt. Zudem sind mögliche Rückzugsgebiete mit den aktuellen Bau- und Gestaltungszonen, den baulichen Entwicklungen, den bestehenden und prognostizierten Energiedichten und dem Sanierungsbedarf des Gas-Verteilnetzes abzugleichen.

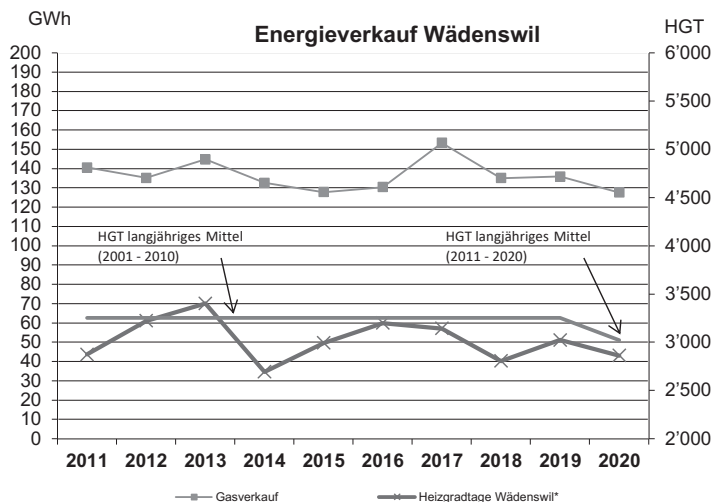
Erste Resultate aus der Gasnetzstudie sehen in etwa eine Drittelung des Gasabsatzes bis 2050 vor. Der restliche Gasbedarf soll dann 100% erneuerbar sein.

Die Gasbranche hat mit ihrem strategischen Ziel, bis zum Jahr 2030 den Anteil von erneuerbarem Gas für den Wärmemarkt auf 30% zu erhöhen, ein wichtiges Zeichen gesetzt.

Das durch den Gemeinderat beschlossene Ziel von 30% erneuerbaren Gasen im lokalen Netz wird in Wädenswil bereits im Jahr 2021 erreicht.

4 Werke

4.1.2 Gaslieferung



* Die Heizgradtage HGT (Einheit Kelvin Tage pro Jahr) sind die Summe der Differenz der täglichen Durchschnittstemperatur, welche unter der Heizgrenztemperatur (z.B. 12°C) liegt, zu dieser Heizgrenztemperatur. Je höher der Wert der Heizgradtage ist, desto kälter war es in diesem Jahr während der Heizperiode. In Wädenswil wurden im Jahr 2020 2'864 Heizgradtage gemessen. Dies entspricht einem Rückgang von 5,3 % gegenüber dem Vorjahr.

Im Geschäftsjahr 2020 wurden durch die Gasversorgung 23 neue Kunden für einen Gasbezug angeschlossen. Es handelt sich dabei ausschliesslich um Energiebezüge zu Heizzwecken mit einer Anschlussleistung von total 1'335 kW. Der Leistungszuwachs basiert im Wesentlichen auf Anschlüssen im Sanierungsbereich durch den Ersatz von Ölheizungen gemäss Masterplan Energie 2020+. Im Weiteren wurden 34 bestehende Gasheizungen mit insgesamt 963 kW Kesselleistung erneuert. Elf ungenutzte Anschlüsse wurden vom Netz getrennt.

Die in Wädenswil im Jahr 2020 verkaufte Gasmenge von 127'603'803 kWh teilt sich in folgende Bezugs-kategorien auf:

		Anteil
		Biogas
Haushalt (Kochgas, Durchlauferhitzer)	315'598 kWh	23,22%
Heizgas	111'305'677 kWh	23,48%
Prozessgas (Industrie und Gewerbe)	14'986'482 kWh	4,14%
Gas als Treibstoff	996'046 kWh	64,95%

4 Werke

4.1.3 Gasversorgungsinfrastruktur

Die Hauptleitungen des Gas-Verteilnetzes von Wädenswil befinden sich in einem sehr guten Zustand. Das Durchschnittsalter des über 50 km langen Leitungsnetzes beträgt rund 20 Jahre und ist folglich sehr tief. Störungen und Leckagen treten aus diesem Grund kaum auf. Um Schwachstellen zu lokalisieren, wird das ganze Gasnetz alle zwei Jahre systematisch mit hochsensitiven Gasspürgeräten überprüft.

Gas-Leitungsnetz*	Niederdruck	Mitteldruck	Total
Bestand per 31.12.2020	41'959 m	10'752 m	52'604 m

* Die Netzlänge wurde manuell berechnet

4.1.3.1 Gasleitungsbauten 2020

Leitungsersatz	193 m
----------------	-------

4.1.3.2 Ausgeführte Gasleitungsprojekte 2020

Etzelstrasse	Leitungsersatz	152 m
Seestrasse SOB-Querung	Leitungsersatz	41 m

4.1.3.3 Hausanschlüsse 2020

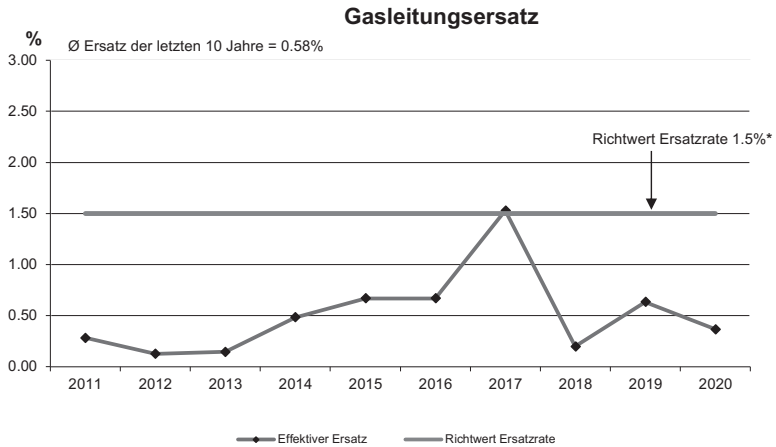
Anzahl Neuanschlüsse	9
Anzahl Ersatzanschlüsse	14
Anzahl Rückbauten	11

4.1.3.4 Gaszähler 2020

Anzahl Zählerauswechslungen	167
Einbau Zähler (Neuabonnenten)	18
Ausbau Zähler (Abonnenten gelöscht)	17

4 Werke

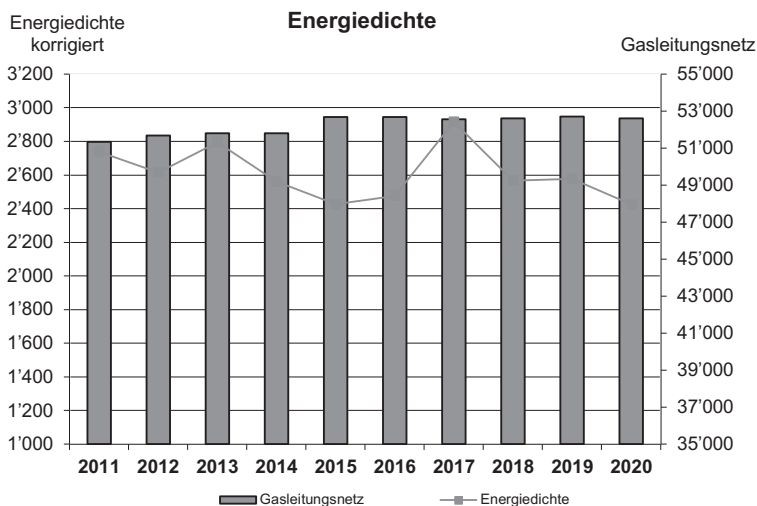
4.1.3.5 Gasleitungersatz



- * Mit dem Einsatz von Kunststoffleitungen im Netz verlängert sich die theoretische durchschnittliche Lebenserwartung der Leitungen auf 80 Jahre. Mit einem Anteil von ca. 75% solcher Leitungen im Gasnetz ergibt sich eine durchschnittliche jährliche Erneuerungsrate von 1,5%.

4 Werke

4.1.3.6 Energiedichte Gasleitungsnetz



4.1.3.7 Versorgungssicherheit

Durch diverse Kontroll- und Wartungsarbeiten auf Funktion und Dichtigkeit an Armaturen und Leitungsnetz wird eine sichere und zuverlässige Gasversorgung sichergestellt.

4.1.3.8 Pikettorganisation

Durch die Werke wurden im Jahr 2020 folgende Leitungsreparaturen und Piketteinsätze (Netz- und Betriebsanlagen) ausgeführt:

Gas-Versorgungsnetz	1 Reparatüreinsatz
Hauszuleitungen	3 Reparatüreinsätze
Gasgeruchsmeldungen (Fehlalarm) kein Gas detektiert.	3
Gasgeruchsmeldungen (Alarm) Gas detektiert	3

4 Werke

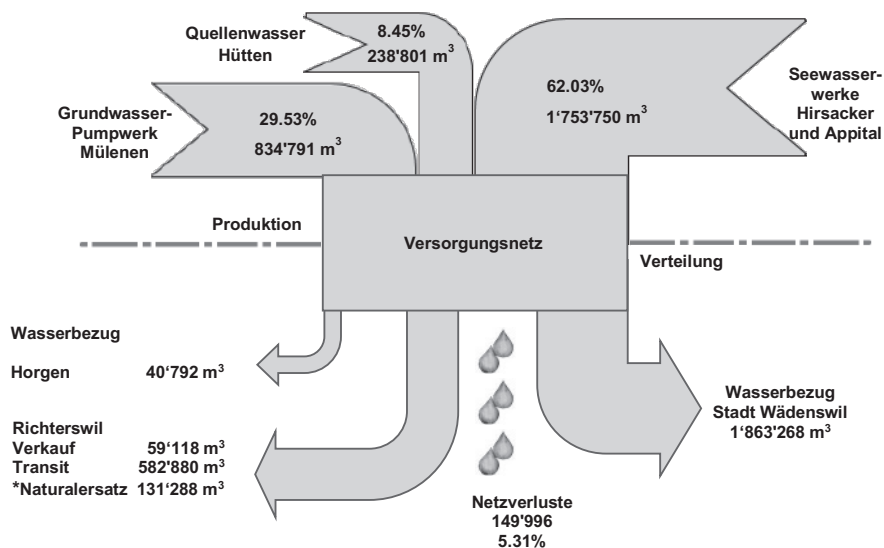
4.2 Wasserversorgung

4.2.1 Allgemein

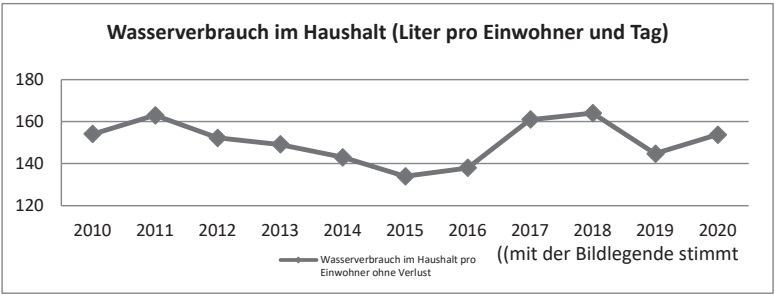
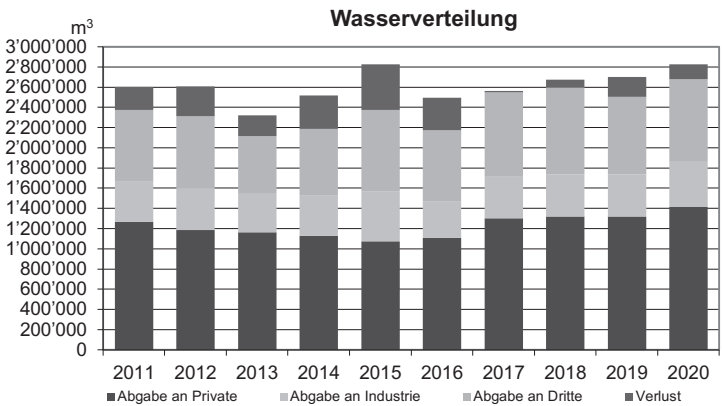
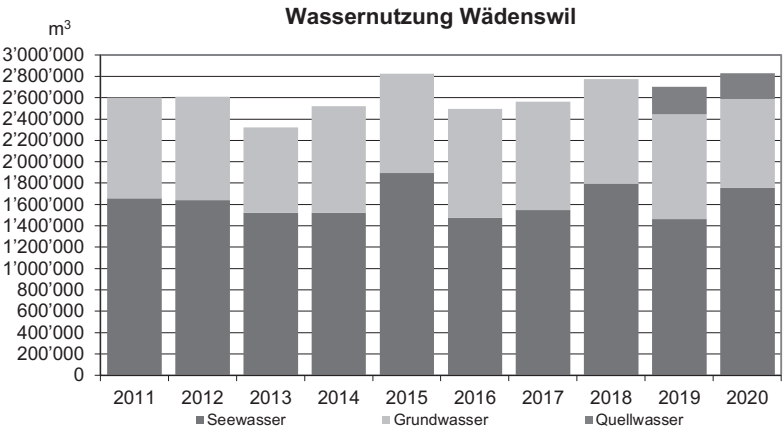
In Wädenswil sorgen 175 km verlegte Rohre, zehn Reservoirs mit den dazugehörigen Pumpwerken und 27 Quellen mit weiteren systemrelevanten Pumpwerken dafür, dass wir zu jeder Tages- und Nachtzeit die gewünschte Menge Trinkwasser bequem in unserer Wohnung beziehen können. Allein im Haushalt konsumiert jede Person der Schweiz im Durchschnitt täglich 142 Liter Trinkwasser (Wädenswil: 154 Liter pro Tag). Der gesamte Trinkwasserverbrauch der Schweiz betrug 2020 928 Millionen Kubikmeter (Wädenswil: ca. 1,9 Millionen Kubikmeter). 8,45% der geförderten Wassermenge in Wädenswil stammen aus Quellwasser und 29,53% aus Grundwasserpumpwerken. Die restlichen 62,03% werden vom Seewasserwerk Hirsacker-Appital bezogen und in mehreren Aufbereitungsschritten zu einwandfreiem Trinkwasser verarbeitet.

Wasserversorgungsbetriebe sind verpflichtet, die Bevölkerung über den qualitativen Zustand des Trinkwassers zu orientieren. Im laufenden Jahr wurde an zwölf Mess-tagen (1 x pro Monat) und an verschiedenen Messpunkten die Trinkwasserqualität im Wädenswiler Versorgungsnetz überprüft, auch auf den Pestizidwirkstoff Chlorotalonil. Sowohl die chemischen als auch die mikrobiologischen Befunde erfüllen die für das Trinkwasser erforderlichen Werte. Details sind aus der Homepage trinkwasser.ch oder wasserqualitaet.ch ersichtlich.

4.2.2 Wasserlieferung



* Kompensation an Richterswil infolge Aufhebung der Sennhüttenquelle



4 Werke

4.2.3 Wasserversorgungsinfrastruktur

4.2.3.1 Betriebsanlagen

Um auch weiterhin die Hygieneanforderungen und eine bestmögliche Versorgungssicherheit zu gewähren, mussten auch im Jahr 2020 diverse Revisions- und Unterhaltsarbeiten an den Anlagen der Wasserversorgung durchgeführt werden.

Zwei davon sind hier erwähnt:

Im Vertikalbrunnen des Grundwasserpumpwerks Mülmen wurden eine defekte Unterwasserpumpe ersetzt und die Elektronik dem aktuellen Stand angepasst.

Im Pumpwerk Gwad wurden zahlreiche Rohre, welche die Altersgrenze erreicht haben, durch nichtrostende Edelstahlleitungen ersetzt. Ebenso konnten vier Absperrklappen der Dimension DN 300 und DN 400 ersetzt werden. Die stillgelegten Toiletten konnten entfernt werden, wodurch ein Lagerraum entstanden ist.

4.2.3.2 Bestehendes Wasserleitungsnetz

Die Wasserversorgung ist in sechs Druckzonen aufgeteilt. Bei sämtlichen Hydranten ist bei der Nummerierung die dazugehörige Druckzone berücksichtigt.

Wasserleitungsnetz *

Ohne Fremdleitungen per 31.12.2020

Total: 174'349 m

Hydranten

Bestand 31.12.2020

Total: 1'190 Stück

* Die Netzlänge wurde manuell berechnet

4.2.3.3 Wasserleitungsbauten 2020

Netzerweiterung	51 m
Leitungsersatz	3'656 m

4.2.3.4 Ausgeführte Wasserleitungsprojekte im Jahr 2020

Sennhusweg GWP Vorlage	Netzerweiterung	51 m
Eichweidstrasse	Leitungsersatz	364 m
Obere Bergstrasse	Leitungsersatz	406 m
Alte Landstr. Scheller bis H1202	Leitungsersatz	185 m
Gisenrütistrasse	Leitungsersatz	678 m
Etzelstrasse	Leitungsersatz	193 m
Neuguetstrasse	Leitungsersatz	337 m
Seestrasse SOB-Querung	Leitungsersatz	24 m

4 Werke

Wädenswilerstrasse	Leitungersatz	245 m
Buechhofweg	Leitungersatz	340 m
Eggstrasse	Leitungersatz	78 m
Sonnenrain	Leitungersatz	55 m
Alte Landstr. H1202 bis Austr.	Leitungersatz	193 m
Untermosenstrasse	Leitungersatz	181 m
Grüntalstrasse	Leitungersatz	41 m
Aahaldenstrasse	Leitungersatz	336 m

4.2.3.5 Hausanschlüsse 2020

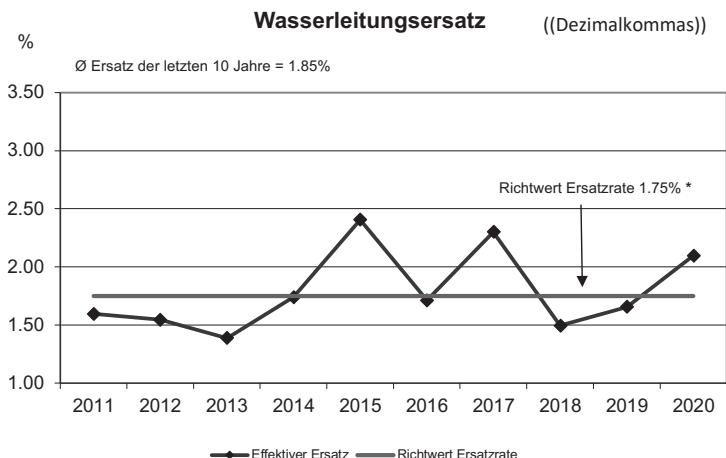
Anzahl Neuanschlüsse	22
Anzahl Ersatzanschlüsse	38
Anzahl Rückbauten	12

4.2.3.6 Wasserzähler 2020

Anzahl Zählerauswechslungen	810
Einbau Zähler (Neuabonnenten)	31
Ausbau Zähler (Abonnenten gelöscht)	18

4 Werke

4.2.3.7 Wasserleitungsersatz



- * Mit dem Einsatz von Kunststoffleitungen im Netz verlängert sich die theoretische durchschnittliche Lebenserwartung der Leitungen auf 80 Jahre. Mit einem Anteil von ca. 50% solcher Leitungen im Wassernetz ergibt sich eine Erneuerungsrate von 1,75%.

Branchenweite Erkenntnisse haben gezeigt, dass Werkleitungen aus duktilem Guss, die üblicherweise in den Jahren 1970 bis 1985 verlegt wurden, eine massiv kürzere Lebensdauer als geplant aufweisen. In unserer Versorgung wurde während dieser Zeitperiode ebenfalls eine sehr grosse Zahl an Laufmetern dieser Rohre verlegt. Dadurch erhöht sich die Erneuerungsrate für die kommenden Jahre deutlich.

4.2.3.8 Versorgungssicherheit und Hygiene

Durch diverse Kontroll- und Wartungsarbeiten an Hydranten, Be- und Entlüftungsventilen, Armaturen und dem Leitungsnetz wird eine einwandfreie Trinkwasserversorgung in funktioneller und hygienischer Hinsicht sichergestellt.

4.2.3.9 Pikettorganisation

Durch die Werke wurden im Jahr 2020 folgende Leitungsreparaturen und Piketteinsätze (Netz und Betriebsanlagen) ausgeführt:

Wasserversorgungsnetz	24 Reparatüreinsätze
Hauszuleitungen	13 Reparatüreinsätze

4 Werke

4.3 Energiedienste und Projekte

Die Werke der Stadt Wädenswil bewegen sich bei den meisten ihrer Tätigkeiten in einem sehr dynamischen Umfeld, insbesondere geprägt durch die wachsenden Herausforderungen der aktuellen Energiepolitik, aber auch durch die grossen Umwälzungen im Energiemarkt. Dies hat zur Folge, dass der Druck auf Eigentümer von Energieversorgungsunternehmen stark zunimmt, die eigene Strategie und die operativen Tätigkeiten für die Zukunft neu auszurichten.

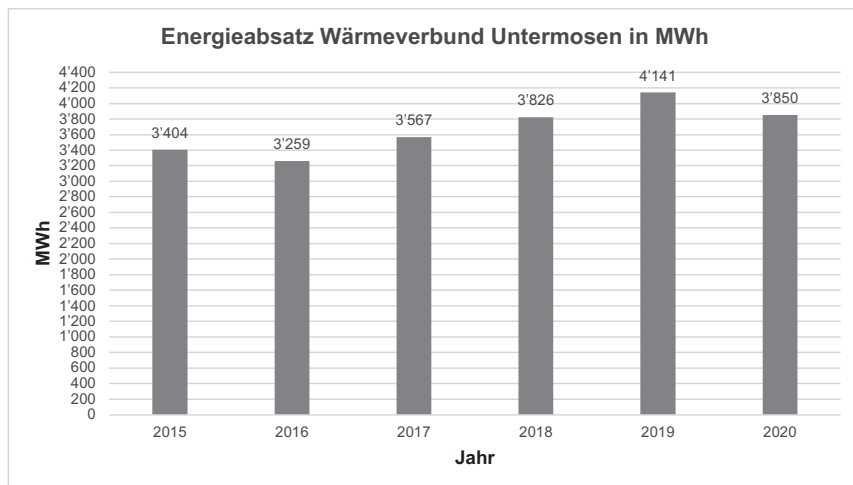
Durch die vom Bund geforderte Absenkung der Treibhausgasemissionen auf 3 Tonnen CO₂ pro Person und Jahr bis 2030 und eine angestrebte Netto-Null-Bilanz bis 2050 gemäss Pariser Klimaschutz-Abkommen soll im Gebäudebereich der Anteil von rein fossil betriebenen Wärmeerzeugern markant sinken und im Gegenzug der Anteil der erneuerbaren Energien stark steigen. Die öffentliche Hand hat somit den politischen Auftrag, die Reduktion von Treibhausgasen aktiv voranzutreiben. Die Stadt Wädenswil hat sich diese Zielsetzung mit dem «Masterplan Energie 2020+» gegeben, welcher mit den Zielen von Bund und Kanton kompatibel ist.

Diese Herausforderungen müssen die Werke als stadteigener Betrieb proaktiv und systematisch mittels Einleitung einer nachhaltigen Transformation angehen – vom Gasversorger mit kleinem Wärmeportfolio zu einem energiediversifizierten Versorger und Lösungsanbieter.

4.3.1 Wärmeverbund Untermosen

Der Holzschnitzel-Wärmeverbund Untermosen versorgt die städtischen Liegenschaften Schulanlage Untermosen, Sportbauten Untermosen, Kindergarten Untermosen, Alterszentrum Frohmatt, das private Wohnzentrum Fuhr sowie die private Stiftung Bühl.

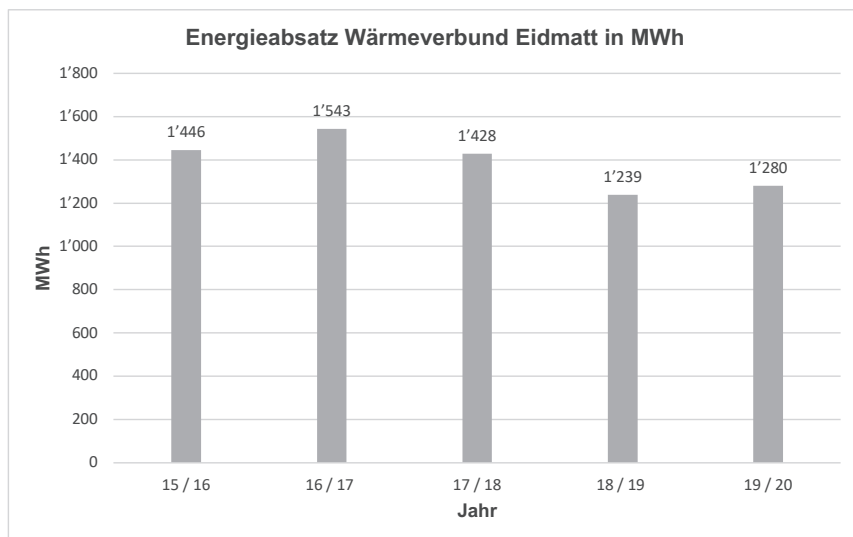
Im Jahr 2020 wurden mit der Anlage insgesamt 3'850'980 kWh Wärmeenergie produziert. Der Minderabsatz von 7% gegenüber 2019 ist auf das wärmere Wetter zurückzuführen. Die Wärme wurde zu rund 78,5% mit Holzschnitzeln erzeugt.



4.3.2 Wärmeverbund Eidmatt

Der Wärmeverbund Eidmatt versorgt im Zentrum von Wädenswil städtische wie auch private Liegenschaften mit Wärmeenergie aus 50% Erdgas und 50% Biogas. In der Abrechnungsperiode 2019/2020 (1. Juli bis 30. Juni) wurden insgesamt 1'280'446 kWh Wärmeenergie produziert.

Aufgrund des Alters soll der Wärmeverbund kurz- bis mittelfristig saniert werden. Das Ziel ist, einen optimierten und zuverlässigen Verbund auf Basis erneuerbarer Energien zu entwickeln.



4.3.3 Energienutzung Felsenquellen

Die Nutzung der Felsenquellen für Heiz- und Kühlzwecke auf dem Campus Grüental der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften (ZHAW) in Wädenswil ist ein wichtiges Standbein in der Produktion von erneuerbaren Energien.

Das Quellwasser wird zu Heizzwecken, Kühlzwecken im Sommer oder für Prozesskälte der Labore und der IT-Infrastruktur innerhalb der ZHAW genutzt.

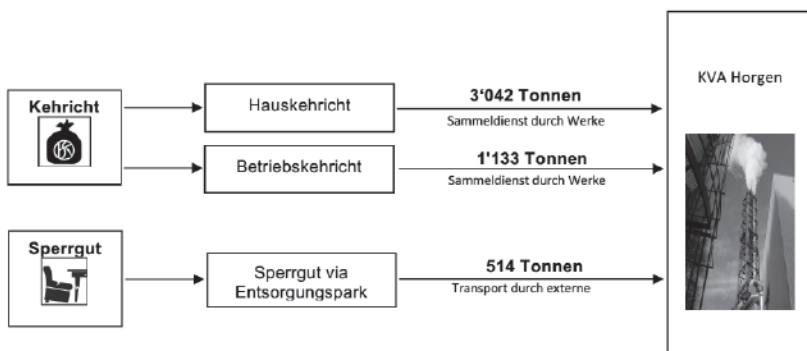
Die Anlage konnte 2020 197'225 kWh Wärme und 261'089 kWh Kälte aus dem Quellwasser entnehmen.

Mit der Zunahme von immer mehr und längeren Trockenzeiten, erholen sich die Felsenquellen ungenügend und die Erträge sinken. Daher soll mittelfristig Wasser aus heute ungenutzten Quellen in der Umgebung der bestehenden Quelfassung zugeführt werden, damit auch künftig die energetische Nutzung sichergestellt werden kann.

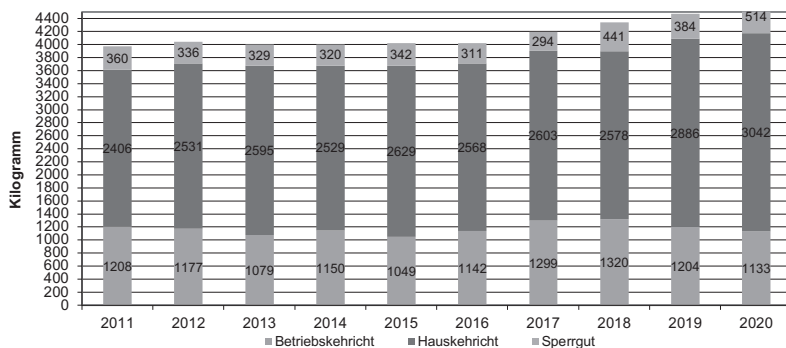
4 Werke

4.4 Entsorgung und Recycling

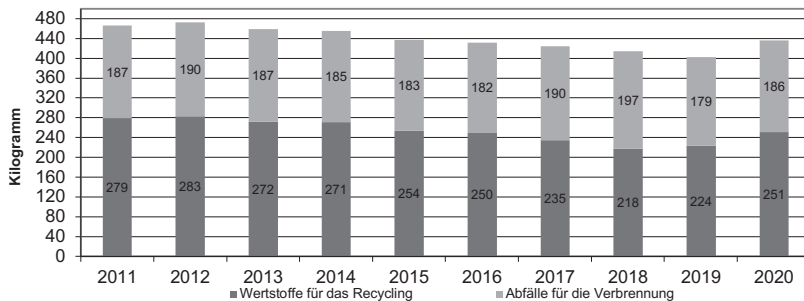
4.4.1 Abfälle für die thermische Verwertung an KVA Horgen



Total Abfall pro Jahr

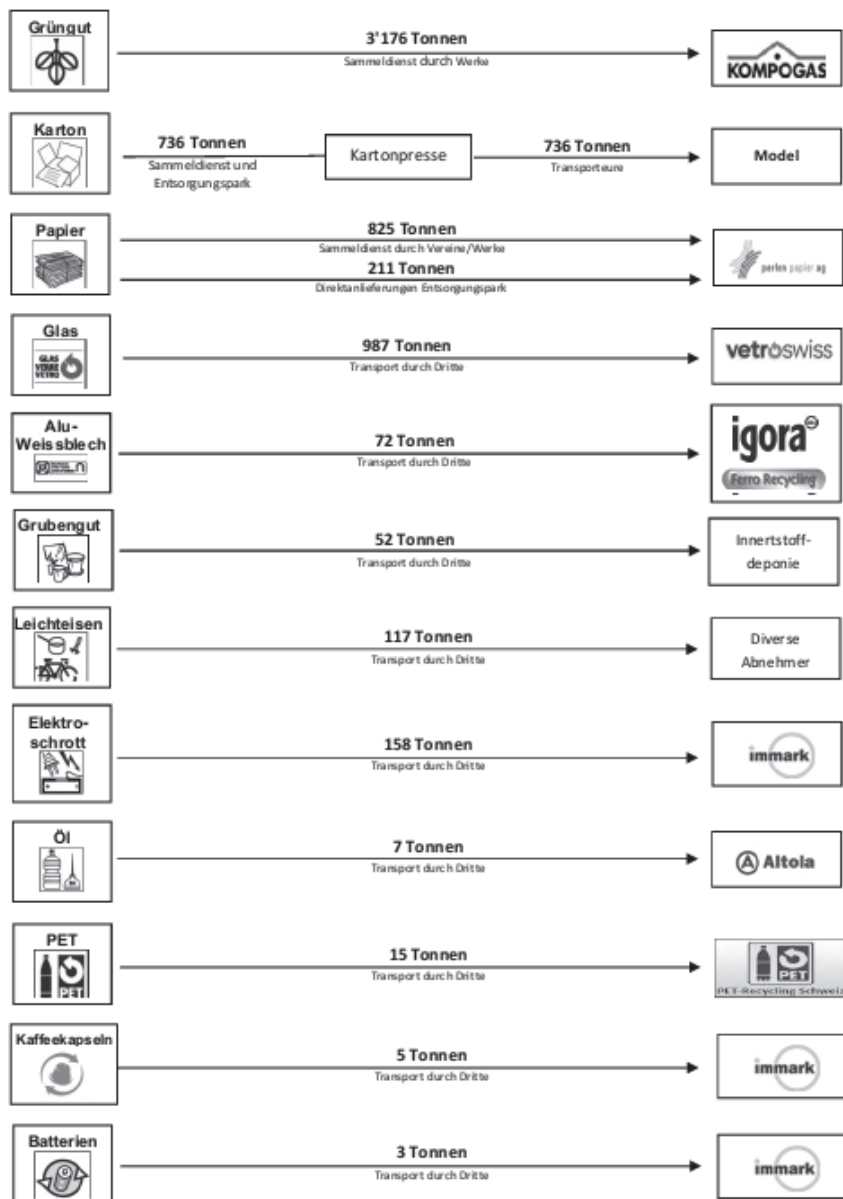


Pro Einwohner und Jahr

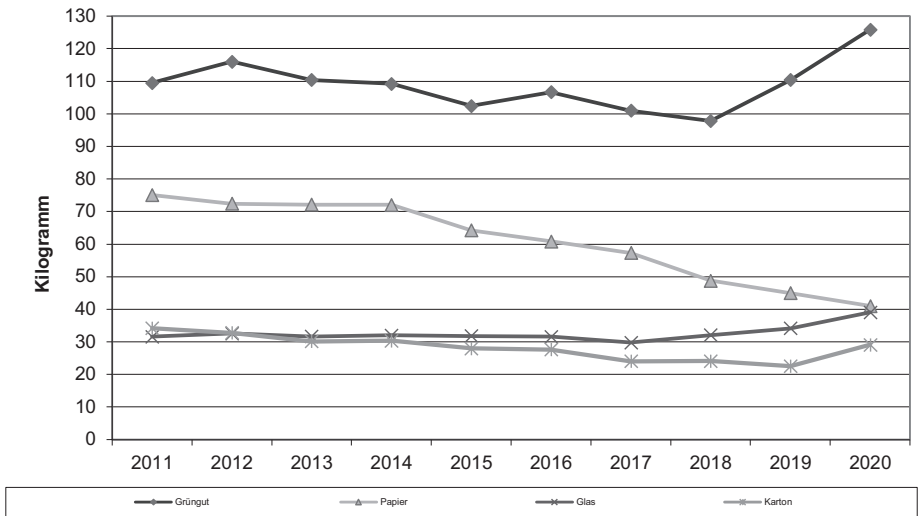


4 Werke

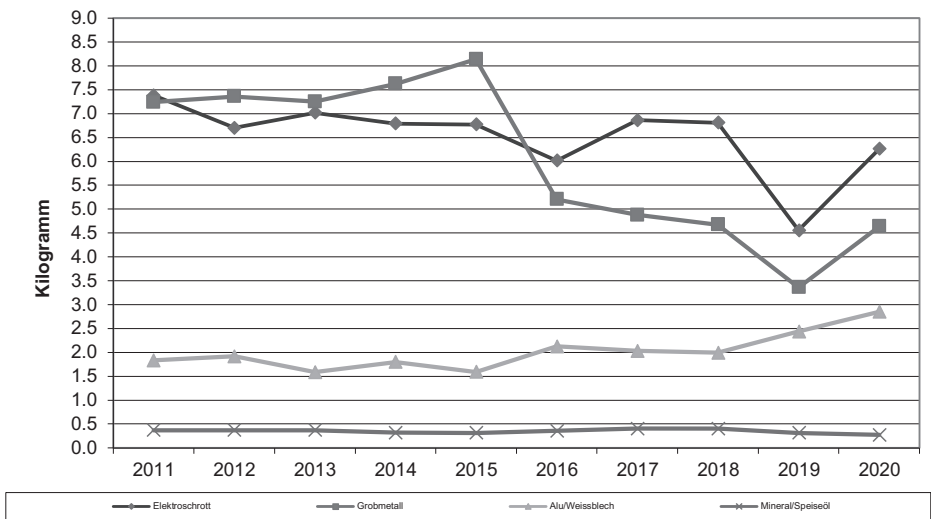
4.4.2 Wertstoffe für das Recycling



Wertstoffe pro Einwohner und Jahr
Recycling 1



Wertstoffe pro Einwohner und Jahr
Recycling 2



4 Werke

4.4.3 Sammelstellen

Die Werke der Stadt Wädenswil betreiben und unterhalten auf dem gesamten Stadtgebiet 14 Quartier-Sammelstellen sowie den neuen Entsorgungspark für die Abgabe und Verwertung verschiedenster Wertstoffe. Wichtige Informationen zum Thema Entsorgen und Recycling können dem an alle Haushalte verteilten und komplett neu gestalteten Entsorgungskalender und der ebenfalls neu gestalteten Homepage entsorgungskalender.ch entnommen werden. Der SMS-Dienst für die Erinnerung an die bevorstehenden Sammeltermine sowie an Verschiebungen wurde ebenfalls erneuert und kundenfreundlicher aufgebaut.

4.4.4 Unter- und Oberflurssysteme

Im Jahr 2020 wurden weitere Unterflurssysteme für Kehricht in Betrieb genommen:

- 2 UFC Oberdorfstrasse/Etzelstrasse
- 2 UFC Oberdorfstrasse/Rotweg (ehemals Molkiareal)
- 2 UFC Kirchweg
- 3 UFC Seestrasse beim Parkplatz Weinrebe
- 3 UFC Grünaustrasse
- 1 UFC gegenüber der Seestrasse 163 beim Bahnübergang
- 3 OFC bei der Fabrikstrasse/Glärnischstrasse
- Weitere fünf UFC wurden auf privaten Grundstücken durch die Eigentümer finanziert und gebaut (im Gegenzug wurden Containerstandorte aufgelöst).

Haushalt-Sonderabfälle

Sammelaktionen für Sonderabfälle fanden auch im Jahr 2020 viermal statt. Es wurden insgesamt 4'180 kg (Vorjahr: 2'718 kg) Haushalt-Sonderabfälle entgegengenommen. Kleinmengen können beim Fachhandel abgegeben werden.

Papiersammlung

In Wädenswil/Au fanden zwölf und in Schönenberg und Hütten vier Strassensammlungen statt. Die Sammlungen April, Mai und Juni 2020 wurden infolge Sammlungsverbot für Vereine (Corona) von den Werken durchgeführt.

Bring- und Holtag 2020

Der jährlich stattfindende Bring- und Holtag, wurde 2020 infolge Corona abgesagt.

Kunststoffflaschen und Getränkekartons

Die neu eingeführte und kostenlose Annahme von Kunststoffflaschen und Getränkekartons im Entsorgungspark wird rege benützt. Insgesamt wurden 13 Tonnen zur Wiederverwertung der Firma «Recyclingsack» zugeführt. Das Pilotprojekt wird auch 2021 weitergeführt.

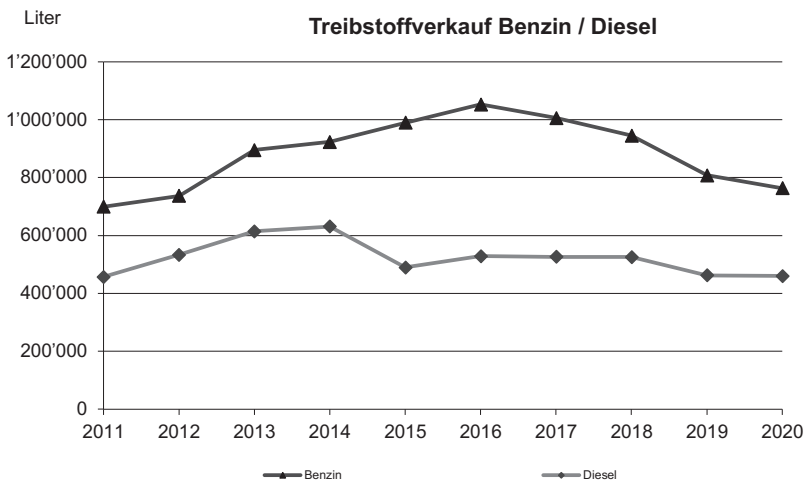
4 Werke

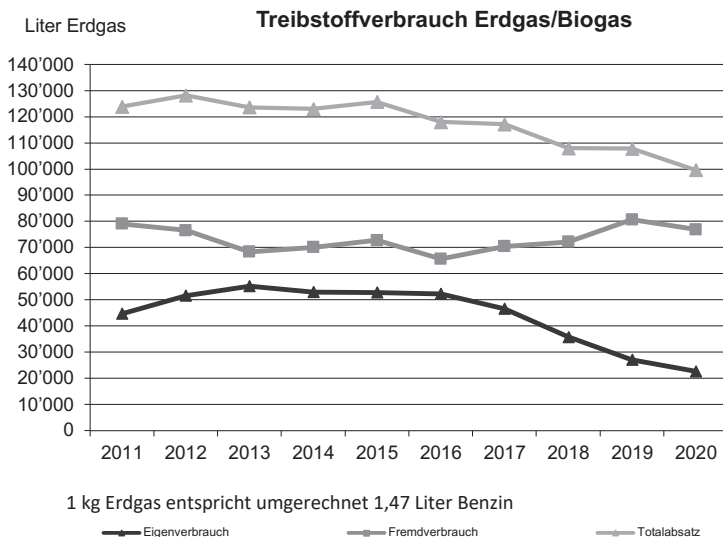
Abfall-Recyclingquote

Dieser Indikator zeigt den Anteil der gesammelten Wertstoffe im Verhältnis zum Gesamtvolumen der produzierten Abfälle. Wertstoffe sind für eine Wiederverwendung bzw. -verwertung bestimmt und werden getrennt vom Hauskehricht gesammelt. Dazu gehören Glas, Papier, Karton, Elektro- und Elektronikschrott, Öl, Alu-Kaffee kapseln, PET, Kunststoffflaschen, Getränkekartons, Aluminium, Weissblech, Grobmetall, Batterien und Grüngut.

Recyclingquote 2020 = $\frac{\text{Total Wertstoffe}}{\text{Total entsorgte Menge}}$ = 58%							
Recyclingquote	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
	59%	58%	58%	56%	53%	56%	58%

4.5 Tankstelle





4.5.1 Erdgas/Biogas als Treibstoff

Einmal mehr erreichten Gasfahrzeuge Spitzenplätze in der VCS-Umweltliste. Die CO₂-Reduktion, die im Gebäudebereich erreicht wird, ist auch in der Mobilität möglich. Gasfahrzeuge sind in der Schweiz mit einem Biogasanteil von über 20% unterwegs. In Wädenswil ab 2021 sogar mit 100% Biogas.

Zudem emittieren Gasfahrzeuge 60% bis 95% weniger Schadstoffe wie Schwefel- und Stickstoffoxide, Kohlenmonoxid sowie praktisch keinen Feinstaub.

Aus wirtschaftlicher Sicht lohnt sich dieser Treibstoff ebenfalls, liegt der Preis im Durchschnitt rund 30% tiefer als beim Benzin.

4.6 Energiestadt Wädenswil

4.6.1 Allgemeines

Seit der Auszeichnung 2010 mit dem Label Energiestadt, hat sich die Stadt Wädenswil beim ersten Re-Audit 2014 von 54 auf 62 Prozentpunkte und beim zweiten Re-Audit 2018 auf 72 Prozentpunkte verbessern können. Dazu haben verschiedene Massnahmen beigetragen, insbesondere die Erhöhung der Anteile erneuerbarer Energien und Aktivitäten zur Energieeffizienz-Steigerung.

Gemäss energiepolitischer Zielvorgabe des Stadtrats soll bis im Jahr 2022 das Label «Energiestadt Gold» (75 Prozentpunkte) erreicht werden. Per Ende 2019 weist die

Energiestadt Wädenswil einen Punktestand von 74,7% aus. Das Ziel sollte mithilfe der Planungsinstrumente «Masterplan Energie 2020+», Energieplan (in Revision) sowie Gas- und Wärmestrategie und der daraus abgeleiteten konkreten Umsetzungsmassnahmen erreicht werden.

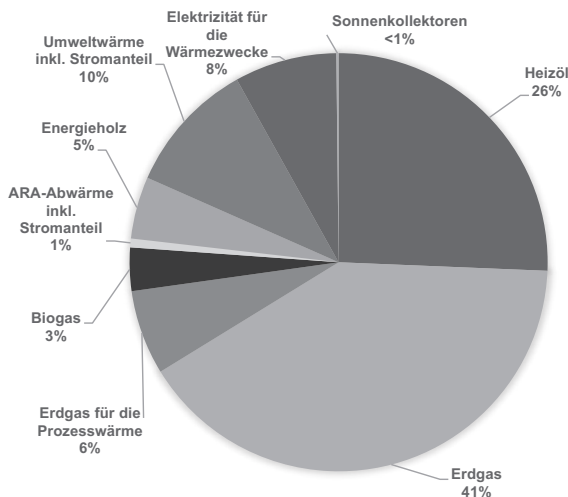
4.6.2 Energieverbrauch (Wärme, Strom, Mobilität) und Klimabelastung

Zur Überprüfung des im Masterplan definierten Absenkpfeils bis 2050 wurde ein Energiemonitoring für das gesamte Stadtgebiet eingeführt. Das Monitoring erfasst den Energieverbrauch und die klimarelevanten Emissionen in den Bereichen Wärme, Strom und Mobilität.

Seit dem 1. Januar 2019 gehören die Gemeinden Hütten und Schönenberg zur Stadt Wädenswil. Entsprechend wurden die Energieindikatoren angepasst. Es gilt zu beachten, dass aufgrund der Methodik nur die Energiedaten aus dem Jahr 2019 verfügbar sind.

Wärme

Der Wärmeverbrauch (Heiz- und Prozessenergie) in Wädenswil (ohne Hütten und Schönenberg) konnte zwischen den Jahren 2011 und 2019 um knapp 7% gesenkt werden. Der gesamte Wärmebedarf in Wädenswil, Au, Hütten und Schönenberg betrug im Jahr 2019 268 GWh resp. 10,71 MWh pro Jahr und Kopf. Der Anteil an erneuerbaren Energien im Wärmebereich betrug gesamthaft ca. 20%.



Energieträger-Mix für den Wärmebedarf in Wädenswil, Au, Hütten und Schönenberg, 2019 (Quelle: Eigene Darstellung)

Strom

Der durchschnittliche Pro-Kopf-Stromverbrauch in Wädenswil, Au, Hütten und Schönenberg betrug im Jahr 2019 4,91 MWh.

	Strombedarf gesamt (MWh/a)	Strombedarf pro Kopf (MWh/a)
Wädenswil, Au, Hütten, Schönenberg	122'831	4,91

Stromverbrauch 2019 (Endverbrauch in Wädenswil, Au, Hütten und Schönenberg)
(Quelle: Elektrizitätswerke des Kantons Zürich)

Mobilität

Der Motorfahrzeugbestand und die Verkehrsleistung sind zentrale Treiber für den Treibstoffverbrauch und damit für die Treibhausgas-Emissionen. Der Motorisierungsgrad liegt seit einigen Jahren bei knapp 0,5; das heisst jede/-r zweite Einwohner/-in besitzt ein eigenes Auto.

Fahrzeug/Typ	2017	2018	2019
Benzin	8'514	8'398	8'344
Diesel	3'416	3'425	3'406
Gas (CNG/LPG)	43	46	46
Hybrid/Plug-in-Hybrid	188	220	281
Elektrisch	44	54	88
Andere	49	44	37
Total	12'254	12'187	12'202

Entwicklung des Fahrzeugbestands in Wädenswil, Au, Hütten und Schönenberg von 2017 bis 2019, (Quelle: Strassenverkehrsamt des Kantons Zürich).

Die Anzahl Carsharing-Kundschaft in Wädenswil, Au, Hütten und Schönenberg betrug im Jahr 2019 733 und die Anzahl der ÖV-Fahrgäste betrug im gleichen Jahr 9'114.

Das Mobilitätsverhalten von Mitarbeitenden der Stadtverwaltung und der Schulen hat Vorbildcharakter und kann ein Umdenken bei der Bevölkerung bewirken sowie die Akzeptanz von Massnahmen für eine nachhaltige Mobilität stärken. Wädenswil hat in diesem Zusammenhang im Dezember 2020 eine Umfrage zum Mobilitätsverhalten unter den Mitarbeitenden durchgeführt. Mögliche Massnahmen werden derzeit evaluiert.

Kommunale Gebäude

Die städtische Energiebuchhaltung erfasst den Energieverbrauch (Wärme, Strom und Wasser) und die klimarelevanten Emissionen der stadt eigenen Liegenschaften. Das Hauptziel der Energiebuchhaltung besteht darin, den Energieverbrauch und die

4 Werke

Energiekosten zu überprüfen und wo sinnvoll Optimierungsmassnahmen vorzunehmen. Die Buchhaltung unterstützt die Hauswarte, um die Wirkung von Massnahmen bei ihren Liegenschaften überprüfen zu können. Der Energieverbrauch konnte zwischen 2014 und 2019 in allen Bereichen stabil gehalten, beziehungsweise reduziert werden.

Treibhausgasemissionen öffentliche Bauten	1'352 t CO ₂ eq
Anteil erneuerbare Wärme in öffentlichen Bauten	55 %
Energiekennzahl Wärme der öffentlichen Bauten	83 kWh/m ² a
Anteil Stromproduktion aus PV am Gesamtstromverbrauch	2,7%
Energiekennzahl Strom der öffentlichen Bauten	34 kWh/m ² a

Energie-Indikatoren der kommunalen Gebäude, Referenzzustand 2019
(Quelle: Eigene Darstellung)

Treibhausgas-Emissionen im Wärmebereich (ganze Stadt)

Die Treibhausgas-Emissionen im Wärmebereich konnten in Wädenswil (ohne Schönenberg und Hütten) von 2,93 t (Basisjahr 2011) auf 1,97 t CO₂ eq pro Kopf reduziert werden. In Wädenswil, Au, Hütten und Schönenberg betrugen sie im Jahr 2019 insgesamt 47'803 t CO₂ eq.

	2011	2016	2018	2019
Wädenswil/Au	2,93 t CO ₂ eq	2,6 t CO ₂ eq	2,16 t CO ₂ eq	1,97 t CO ₂ eq
Wädenswil/Au inkl. Hütten und Schönenberg	-	-	-	1,91 t CO ₂ eq

Entwicklung der Treibhausgas-Emissionen im Wärmebereich pro Kopf
(Quelle: Eigene Darstellung).

4.6.3 Energiekommission

Die Energiekommission besteht wie in den Jahren zuvor aus acht Mitgliedern. Diese befassen sich mit der Umsetzung der Massnahmen im Rahmen des städtischen «Masterplans Energie 2020+», bearbeiten Anfragen und Projekte auf Verwaltungsebene, beantworten politische Vorstösse und beraten den Stadtrat in sämtlichen Energiefragen. Im Jahr 2020 hat sich die Kommission zu fünf ordentlichen Sitzungen getroffen. Die Kommission verfügte über ein Jahresbudget von CHF 195'000.

4.6.4 Aktivitäten und Projekte

Energieplanung

Im Jahre 2020 wurde mit der Revision des Energieplans der Stadt Wädenswil begonnen. Im behördenverbindlichen Energieplan werden für alle Baugebiete die möglichen Energieträger mit deren Eignungen und Prioritäten dargestellt.

Mit der Revision des Energieplans sowie der bereits verabschiedeten Gas- und Wärmestrategie sind aktuell verschiedene Machbarkeitsstudien von thermischen Energieverbunden in Arbeit (siehe unter 4.3 «Energiedienste und Projekte»).

Energieberatung

Die Nachfrage nach allgemeinen und projektspezifischen Energieberatungen (kostenlose Energiesprechstunde) hat im Jahre 2020 gegenüber dem Vorjahr erneut zugenommen. Mit der neuen Energiebeauftragten (seit Mai 2020) wurden das Beratungsangebot überarbeitet und die verwaltungsinterne Zusammenarbeit intensiviert.

Ein Energiebuchhaltungs-Kurs für Hauswarte wurde am 27. August 2020 durchgeführt. Zwölf Mitarbeitende haben am Kurs teilgenommen.

Ökostrombeschaffung

Gemäss Vorgabe durch den «Gebäudestandard 2019» wurde im Jahr 2020 für den stadteigenen Strombedarf 50% «naturmade star»-zertifizierter, d.h. 100% erneuerbarer Strom für das Jahr 2021 beschafft.

Projekt «ProKilowatt»

Im Rahmen des Unterstützungsprogramms «ProKilowatt» (Bundesamt für Energie) zur Strom-Effizienzsteigerung hat die Stadt Wädenswil für den Ersatz der aus dem Jahre 2000 stammenden Innenbeleuchtung des Schulhauses Glärnisch und des Dorfhuus Schönenberg Projekte eingereicht und dafür die Unterstützungszusage erhalten. Die alten, zu ersetzenden Beleuchtungsanlagen hatten einen Stromverbrauch von gut 180'000 kWh/Jahr. Mit der Erneuerung kann der jährliche Stromverbrauch auf unter 60'000 kWh gesenkt werden. In Zukunft sollen ähnliche Projekte mit der Unterstützung von «ProKilowatt» folgen.

«Kraftwerk Wädenswil»

Auf den Wädenswiler Hausdächern soll in Zukunft deutlich mehr Solarstrom produziert werden. Das ist das Ziel der Mitte Juli 2020 zusammen mit der «Energie Genossenschaft Zimmerberg» (EGZ) lancierten Aktion «Kraftwerk Wädenswil». Aktuell werden in der Stadt Wädenswil nur etwa 3,8% des Strombedarfs durch Solarstrom-Anlagen erzeugt. Mit der Aktion sollen bis Ende 2022 Solarstrom-Anlagen mit einer Leistung von insgesamt 1'500 kWp realisiert werden (je nach Grösse 60–120 PV-Anlagen). Mit der Kraftwerk-Idee profitieren Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer von einem «Rundum-Sorglos-Angebot» aus einer Hand. Und der produzierte Solarstrom wird zu 100% lokal genutzt. Dafür sorgt neben dem Eigenverbrauch des PV-Anlagen-Besitzers die Stadt Wädenswil, die den Mehrwert des überschüssigen, ins Netz eingespeisten Solarstroms abkauft und damit den Strommix der eigenen kommunalen Gebäude und Anlagen weiter ökologisiert.

Elektromobilität

Seit Mitte 2020 beschäftigt sich eine Arbeitsgruppe der Energiekommission damit, wie die Stadt Wädenswil inskünftig mit dem Thema Elektromobilität umgehen soll. Erarbeitet wird ein Masterplan «eMobility Wädenswil 2050», der die Errichtung und den Betrieb von Ladeinfrastrukturen sowie die Beschaffung der verwaltungsinternen Fahrzeuge beschreibt. Im Jahre 2021 soll der Masterplan zur Umsetzung bereit sein.

4.6.5 «Fachgruppe Energiestädte Zimmerberg»

Unter dem Namen «Fachgruppe Energiestädte Zimmerberg» (FGEZ) wurde die interkommunale Zusammenarbeit der Gemeinden Adliswil, Horgen, Richterswil, Thalwil und Wädenswil auch im Jahre 2020 fortgesetzt. Im Sinne der Energiestadt-Themen haben sich die Gemeinden an vier Fachgruppen-Sitzungen ausgetauscht. Zentrale Themen waren die räumliche, überkommunale Energieplanung sowie das regionale Biomasse-Potenzial für die energetische Nutzung. Dazu wird aktuell und in Zusammenarbeit mit den Verbänden Biomasse Suisse und Holzenergie Schweiz eine Potenzialstudie erarbeitet. Zudem beschäftigt sich die Fachgruppe mit dem Ersatz von Elektroheizungen. Dazu soll im Jahre 2021 eine regionale Kampagne gestartet werden.

Sicherheit und Gesundheit



Rückblick

Prägend waren auch für die Abteilung Sicherheit und Gesundheit die ausserordentliche Lage und die damit verbundenen Massnahmen zur Eindämmung der Pandemie: Alle Mitarbeitenden waren stark gefordert, im Besonderen die Stadtpolizei durch die ständig veränderten gesetzlichen Vorgaben und daraus resultierenden Interventionen.

Trotz der Umstände wurden die verschiedenen Projekte weitergeführt und vorangetrieben: Im Hallenbad konnte die letzte Sanierungsetappe abgeschlossen werden. Die Attraktivität wurde durch den neuen Wellness- und Saunabereich stark gesteigert. Weiter wurde die Umgebung des Hallenbads gemeinsam mit der Bevölkerung und in Zusammenarbeit mit Transition Town Wädenswil ökologisch aufgewertet und umgestaltet. Die Planung der Sanierung des Seebads wurde verfeinert und mehrere planerische Hürden beseitigt.

Die Stadtpolizei leistet neben dem eigentlichen Polizeidienst auch in der pandemiebedingten Situation hervorragende Arbeit, vor allem auch im Bereich der Prävention.

Die Wädenswiler Feuerwehr hat während zahlreicher Einsätze im vergangenen Jahr gezeigt, dass sie schnell und sehr effizient Hilfe leistet sowie ausserordentliche Ereignisse zügig und zuverlässig in den Griff bekommt. Gleiches gilt für den Seeretungsdienst Wädenswil, der im letzten Jahr alle anstehenden Herausforderungen und Einsätze souverän gemeistert hat.

Ausblick

Die finanziellen Herausforderungen schränken den Handlungsspielraum der Stadt Wädenswil im Jahr nach der Budgetrückweisung durch den Gemeinderat stark ein. Es können im Jahr 2021 deshalb nebst dem Tagesgeschäft nur die wichtigsten und unaufschiebbaren Projekte realisiert werden.

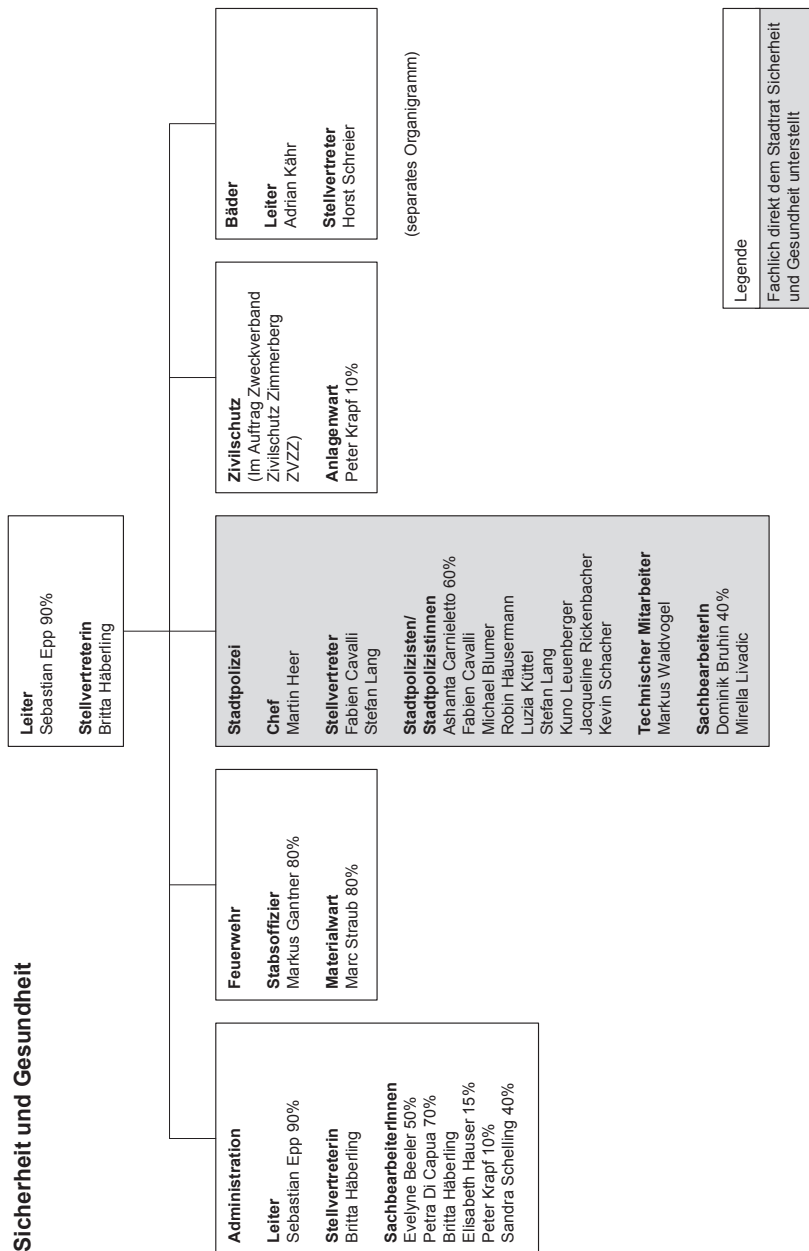
Den grössten Brocken stellt dabei die Kernsanierung und Erneuerung des Seebades gemäss denkmalpflegerischen Vorgaben dar.

Auch die Wädenswiler Sportvereine verdienen weiterhin unsere Unterstützung, ganz speziell in der aktuellen Situation mit eingeschränkten Trainingsmöglichkeiten, denn sie sind ein wichtiger Pfeiler im städtischen Gesundheits- und Präventionsbereich.

Allen Mitarbeitenden der Abteilung Sicherheit und Gesundheit sowie weiteren Personen und Organisationen, die sich im vergangenen Jahr für ein sicheres und gesundes Wädenswil eingesetzt haben, danke ich hiermit herzlich für ihren Einsatz zugunsten der Allgemeinheit.

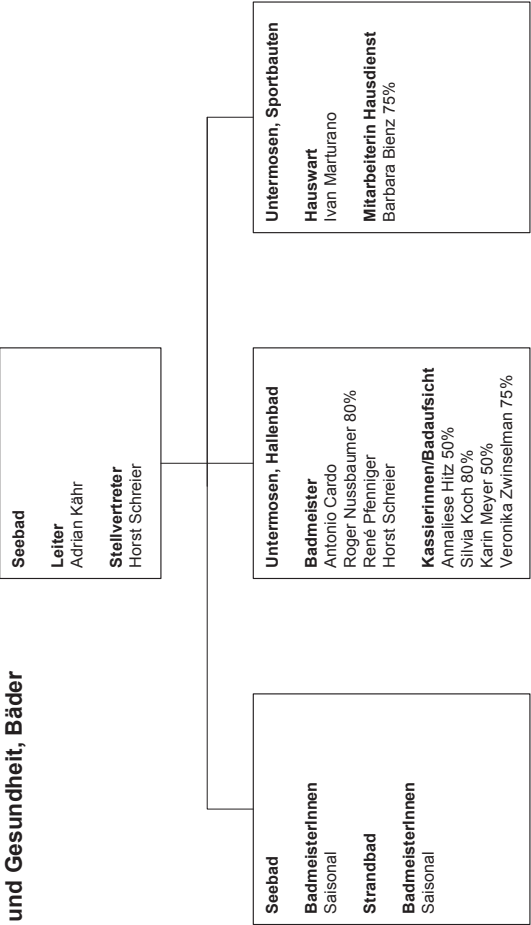
Jonas Erni, Stadtrat Sicherheit und Gesundheit

Sicherheit und Gesundheit



1. Januar 2021

Sicherheit und Gesundheit, Bäder



5 Sicherheit und Gesundheit, Gesundheit

5 Sicherheit und Gesundheit

Sicherheit

5.1 Stadtpolizei

5.1.1 Ausbildung

Die Angehörigen der Stadtpolizei besuchten im vergangenen Jahr Aus- und Weiterbildungen in den Bereichen Baustellensignalisation, Führungsausbildung, Schiessausbildung, Nachfahrtraining und Sanitätswesen.

5.1.2 Aufträge

Im Rahmen der ihr übertragenen Aufgaben erledigte die Stadtpolizei folgende Aufträge:

	2020	2019	2018
Anzeigen von Amtsstellen	42	31	29
Zustellungen für das Betreibungsamt	78	96	132
Zuführungen für das Betreibungsamt *	41	54	
Zustellungen für andere Amtsstellen	17	15	9
Rechtshilfegesuche	62	91	51
Privatanzeigen	66	118	92
Informationsberichte / erleichterte Einbürgerungen	15	37	47
Einzug Kontrollschilder, Auftrag StVA	56	64	118

* Bis Ende 2018 von der Kantonspolizei Zürich ausgeführt

5.1.3 Anzeigen, Rapporte

Folgende Dienstleistungen erledigte die Stadtpolizei im Jahr 2020 (2019):

Strassenverkehrsgesetz	236	(244)
Einwirkungen gegen die körperliche Integrität	37	(25)
Strafgesetzgebung	152	(146)
Weitere Gesetzgebungen	45	(47)
Administrativbelange	83	(74)
Total Rapporte, Anzeigen, Berichte, Ausrückfälle	553	(536)

5.1.4 Prävention

Sicherheit Intervention Prävention Zürich (SIP) hat die Zusammenarbeit mit der Stadt Wädenswil per Ende 2018 gekündigt. Dies hatte zur Folge, dass die Stadtpolizei vermehrt deren Aufgaben übernehmen musste. Der Gemeinderat bewilligte, dass die

5 Sicherheit und Gesundheit, Gesundheit

hierfür verwendeten Mittel an die Dienststelle Soziokultur gehen und diese die Aufgaben der SIP ab 2020 übernimmt. Dies ist per August 2020 erfolgt und befindet sich nun im Aufbau.

5.1.5 Verkehr

Die Stadtpolizei führte im Jahr 2020 folgende Geschwindigkeitskontrollen durch:

Messgerät	Messungen	Total Fahrzeuge	Übertretungen
Radarmessungen	39	34'980	694
SEMI-Messungen*	19	322'751	4'429
Total	58	357'731	5'123

Durchschnitt Übertretungen Radar 1,98%

Durchschnitt Übertretungen SEMI 1,37%

52 Rapporte einfache Verkehrsregelverletzung an Statthalteramt Horgen

7 Anzeigen grobe Verkehrsregelverletzung an Staatsanwaltschaft Limmattal/Albis

* 2020 setzte die Stadtpolizei Wädenswil eine gemietete semistationäre Geschwindigkeitsmessenanlage ein. Diese wurde insgesamt 19-mal für jeweils 7 Tage an verschiedenen Standorten eingesetzt.

Zusätzlich zu den obenstehenden Messungen wurde das Lasermessgerät 51-mal eingesetzt. Aus diesen Messungen resultierten 83 Übertretungen. Davon gingen 3 Verzeigungen an das Statthalteramt Horgen.

Die Messgeräte für Geschwindigkeitserhebungen Viacount und Viasis-Mini wurden an 45 (37) Orten jeweils während einer Woche eingesetzt. Die Messstellen wurden unter dem Aspekt der Schulwegsicherung und der Quartierkontrolle ausgewählt.

5.1.6 Verkehrserziehung

Im Schuljahr 2019/2020 erteilte die Stadtpolizei Wädenswil wie folgt Verkehrsunterricht an Kindergärten und Schulen:

	SOLL	IST (Corona-bedingt)
Kindergarten	55 Lektionen	24 Lektionen
Schule	70 Lektionen	51 Lektionen
Total	122 Lektionen	75 Lektionen

5.1.7 Parkplätze

Die Einnahmen aus Parkgebühren erreichten den Betrag von insgesamt CHF 817'670.10 (CHF 994'372.55).

5 Sicherheit und Gesundheit, Gesundheit

Der Gebührenpflicht für das nächtliche Dauerparkieren auf öffentlichem Grund waren Ende 2020 365 (394) Fahrzeughalter unterstellt. Die zweimonatlich versandten insgesamt 2'369 (2'502) Rechnungen erbrachten Einnahmen von CHF 174'549.95 (CHF 178'384.00).

5.1.8 Wirtschaftspolizei

Wie jedes Jahr wurden auch im Jahr 2020 Alkoholtestkäufe, kombiniert mit Tabaktestkäufen, durch das Blaue Kreuz durchgeführt. Es wurden insgesamt 11 Betriebe (Gastwirtschaften sowie Klein- und Mittelverkaufsbetriebe) getestet. Von den 11 getesteten Betrieben haben 7 Betriebe gebrannte Wasser, Bier oder Tabak an Jugendliche zwischen 16 und 17 Jahren verkauft. Dies ist ein Ergebnis, das weitere Massnahmen und erneute Kontrollen nach sich ziehen wird.

Die 117 (110) Gastwirtschaftsbetriebe in Wädenswil gliedern sich wie folgt:

	2020	2019	2018
Von der Patentpflicht befreite Betriebe	1	1	13
Alkoholfreie Betriebe	3	5	5
Alkohol führende Betriebe	31	24	20
Alkohol (inkl. gebrannte Wasser) führende Betriebe	82	80	76

Neu eröffnet wurden:

- Chic and Shabby Café, Wädenswil
- Momo House, Wädenswil
- Schafrein, Hütten
- See Imbiss, Wädenswil

Den Betrieb eingestellt hat:

- Gasthaus Espoir, Hütten

Da seit dem 1. Januar 2021 der Verkauf von alkoholhaltigen Getränken auf Autobahnraststätten schweizweit erlaubt ist, haben in Wädenswil alle betroffenen Betriebe ausnahmslos einen Patentwechsel beantragt und erhalten.

37 (37) Betriebe mit einem Klein- und Mittel-Verkaufspatent (Ladengeschäfte ohne Sitzplätze) verfügen über das Patent zum Verkauf alkoholhaltiger Getränke.

5.1.9 Markt- und Hausierwesen, Gewerbepolizei

Aufgrund der Corona-Pandemie konnten besonders während des Lockdowns sowie in der 2. Jahreshälfte einige der 172 bewilligten Veranstaltungen nicht durchgeführt werden. Folgende Anlaskategorien wurden durchgeführt:

	2020	2019	2018	2017
Konzerte, Discos,				
Filmvorführungen im Freien	1	3	4	2
Allg. Verkaufsveranstaltungen	1	4	5	7

5 Sicherheit und Gesundheit, Gesundheit

Helikopterflüge/Landeerlaubnis	0	1	0	1
Feste	32	45	20	7
Zirkusveranstaltungen, Puppen- theater	1	1	5	1
Altkleidersammlungen, Schuh- sammlungen	0	1	1	2
Sportveranstaltungen	6	4	9	8
Umzüge, Strassenmusik	7	7	5	3
Märkte	0	4	3	2
Werbeveranstaltungen	4	5	7	25
Verkaufsbörsen (Sportartikel, Velo)	0	2	1	1
Verschiedenes (Lautsprecher im Freien, Quartierfeste, Plakat- aushang, Umfragen usw.)	13	59	73	54

5.1.10 Bussenwesen

Im Ordnungsbussenverfahren mussten 7'597 (10'988) Bussen ausgesprochen werden, davon sind 5'011 (7'381) Bussen aus Geschwindigkeitskontrollen. Die Busseneinnahmen inkl. Gebühren betrugen insgesamt CHF 374'000 (CHF 560'400).

5.1.11 Fundbüro

Von 123 (149) auf dem Fundbüro abgegebenen Fundgegenständen konnten 64 (76) wieder den Eigentümern vermittelt werden; 4 (5) gingen nach Ablauf der Sperrfrist an den Finder zurück.

5.1.12 Hundeverabgabung

	2020	2019	2018
Hundebestand Ende Jahr, davon:	1'437	1'385	1'078
Polizei-, Sanitäts-, Lawinen-, Blinden- und Therapiehunde, Militärhunde	17	11	11
Zuchthunde, Tierheim	1	1	1
Total Einnahmen CHF	206'610	199'140	142'081
davon zugunsten Kanton CHF	38'940	37'965	27'840

5.1.13 Waffenbesitz

Nach Prüfung der persönlichen Voraussetzungen wurden 56 (117) Waffenerwerbsscheine ausgestellt. Für 8 (16) Waffenerwerbsscheine wurden während der Gültigkeit keine Waffen bezogen. Bei 9 (25) Waffenerwerbsscheinen ist der Bezug einer Waffe noch ausstehend.

5.2 Zivilschutz

Per 1. Januar 2016 erfüllt der Zweckverband Zivilschutz Zimmerberg (ZVZZ) für alle Gemeinden des Bezirks Horgen die Aufgaben des Zivilschutzes. Alle Angehörigen

5 Sicherheit und Gesundheit, Gesundheit

des Zivilschutzes, zwei Zivilschutzanlagen und ein grosser Teil des Materials gingen an den ZVZZ über. Die Stadt Wädenswil ist weiterhin für die öffentlichen Zivilschutzanlagen verantwortlich, die nicht vom ZVZZ beansprucht werden. Die Stadt Wädenswil ist mit zwei Personen im Vorstand des ZVZZ vertreten.

5.3 Schiesswesen

Die Schiesspflicht wurde 2020 Corona-bedingt vom VBS ausgesetzt. Trotzdem wurde das obligatorische Bundesprogramm von 162 (410) Schützen über die Distanz von 300 m und von 22 (46) Pistolenschützen (25/50 m) absolviert. Davon waren über die Distanz von 300 m 42 (341) und über die Distanz von 25/50 m 4 (9) Pflichtschützen.

5.4 Feuerwehr

Auch für die Feuerwehr war 2020 ein spezielles Jahr. Während der Startschuss ins neue Jahr noch normal verlief, holte der Lockdown im März auch die Feuerwehr ein. Bis zu den Sommerferien musste der Übungsbetrieb komplett eingestellt werden. Danach sah es aus, als wäre das Gröbste überstanden und die Feuerwehr startete wieder mit den Zugs- und Gruppenübungen. Die Offiziers- und Kaderübungen wurden bis Ende Jahr gestrichen, um die Einsatzfähigkeit mit möglichst wenigen Kontakten untereinander gewährleisten zu können. Doch die zweite Pandemiewelle kam überraschend schnell und schränkte die Feuerwehr erneut stark ein. Trotzdem konnten die Übungen in den Zügen und Dienstgruppen durchgeführt werden – selbstverständlich unter Einhaltung der Maskenpflicht. Glücklicherweise blieb die Feuerwehr von grösseren Personalausfällen verschont und konnte ihre Einsatzbereitschaft während der ganzen Zeit aufrechterhalten.

5.4.1 Personelles

Der Personalbestand lag Anfang 2020 bei insgesamt 131 Einsatzkräften. Die Wädenswiler Feuerwehr bleibt somit weiterhin sehr gut aufgestellt. Der von der GVZ definierte Mindestbestand von 120 Einsatzkräften wird erfüllt. Der Überbestand von 11 Personen entspricht der Reserve in Ausbildung. Die Ausbildung dauert rund fünf bis sechs Jahre. Die Grundausbildung erfolgt im Ausbildungszug (Zug 6) und erfordert zwei Jahre. Anschliessend vertiefen die jungen Einsatzkräfte ihre Kenntnisse mit praktischen Erfahrungen in den Zügen 1 bis 4. Mit der oben erwähnten Personalreserve können die jährlichen Austritte abgedeckt werden. Die Einsatz- und Ausbildungskontinuität bleibt damit auch über die nächsten Jahre hinweg gesichert.

Die erhöhte Mobilität der jüngeren Generation und die steigenden Anforderungen im Berufsalltag sind selbstverständlich auch in der Feuerwehrorganisation spürbar. Auf Ende 2020 haben zwei erfahrene Offiziere die Organisation altershalber verlassen. Erfreulicherweise konnten drei motivierte Korporäle im November dieses Jahres den Offizierskurs erfolgreich absolvieren und anschliessend befördert werden. Damit ist die Führung der Feuerwehr bis auf Weiteres gut abgesichert. Trotzdem bleibt der frühzeitige Aufbau vom Soldaten über den Korporal bis zum Offizier auch künftig ein Dauerthema für den Führungsstab.

5 Sicherheit und Gesundheit, Gesundheit

Beförderungen

Am 26. November 2020 wurden folgende Feuerwehrmänner befördert:

Korporal (Kpl)	Raffael	Leemann	zum Leutnant (Lt)
Korporal (Kpl)	Stefan	Marty	zum Leutnant (Lt)
Korporal (Kpl)	Werner	Pfyl	zum Leutnant (Lt)
Soldat (Sdt)	Marc	Straub	zum Feldweibel (Fw)
Soldat (Sdt)	Michele	Grande	zum Korporal (Kpl)
Soldat (Sdt)	Philipp	Theiler	zum Korporal (Kpl)
Soldat (Sdt)	Fabian	Widmer	zum Korporal (Kpl)

Mutationen

Zwölf Aktive haben während des Jahres oder auf Ende Jahr den Austritt aus der Feuerwehr Wädenswil bekanntgegeben. Fünf Angehörige der Feuerwehr (AdF) sind von Wädenswil weggezogen, zwei mussten mit dem Erreichen des 55. Altersjahres austreten, die restlichen fünf Kameraden sind aus zeitlichen oder beruflichen Gründen zurückgetreten. Die ausgetretenen AdF haben zwischen zwei und 34 Jahre Feuerwehrdienst geleistet.

Per Ende Berichtsjahr sind folgende Bestandsveränderungen zu verzeichnen:

	2020	2019	2018
Total Anfang Jahr	131	138	74
Austritte	12	11	3
Eintritte	8	4	6
Total Ende Jahr	127	131	77

5.4.2 Ausbildung

Das Hauptziel der Feuerwehr ist die permanente Einsatztauglichkeit (365 Tage/24 h) der Truppe. Neben den Einsätzen und dem allgemeinen Dienstbetrieb ist die Ausbildung das Wichtigste für den Führungsstab. Während des ganzen Jahres absolvierte die Feuerwehr Wädenswil 144 Übungen (geplant 198) und 65,5 Kurstage (geplant 70,5; GVZ-Kurse, GVZ-Beförderungskurse, Fahrsicherheitstrainings).

Werden die Übungen seriös und einsatzbezogen geplant und durchgeführt, kann davon ausgegangen werden, dass die Einsätze erfolgreich bewältigt werden können. Das ernsthafte Üben bringt auch Schutz für die einzelnen Einsatzkräfte, denn die eigene Sicherheit wird gefördert und das Unfallrisiko gesenkt. Dank dieser zuverlässigen Ausbildung gab es auch im Jahr 2020 keine ernsthaften Verletzungen oder Unfälle während des Feuerwehrdienstes zu verzeichnen. Es war aber zu bemerken, dass durch den Corona-bedingt reduzierten Übungsbetrieb (–30%) in einigen Bereichen die gewohnte Routine fehlte.

5.4.3 Material, Geräte, Fahrzeuge

In diesem Jahr konnte das Pionierfahrzeug mit Jahrgang 1988 ersetzt werden. Aus Kostengründen wurde nur das Grundfahrzeug (LKW-Chassis) ersetzt. Der Aufbau,

5 Sicherheit und Gesundheit, Gesundheit

welcher noch in sehr gutem Zustand ist, wurde auf das neue Chassis umgebaut. Kleinere Anpassungen auf den neuesten Stand der Technik wurden aber auch im Innenausbau und bei der Beladung/Ausrüstung vorgenommen.

5.4.4 Einsätze

Grossbrände waren im Berichtsjahr glücklicherweise keine zu verzeichnen. Total 129-mal (115) wurde die Feuerwehr aufgeboden und ist zu diesen Einsätzen, je nach Ereignis, mit bis zu maximal 34 (82) Mann ausgerückt. Insgesamt rückten 1'433 (1'324) AdF mit 1'850 (1'806) Stunden Einsatzzeit aus:

	2020	2019	2018
Brände	39	25	27
Elementar (Wasser/Sturm)	18	7	31
Strassenrettung	1	0	0
Technische Hilfeleistung	30	42	28
Ölwehr	15	8	6
Chemiewehr	6	7	1
Einsätze auf Bahnanlagen	0	0	1
Fehlalarme/Falschalarme inkl. Brandmeldeanlagen	15	26	31
Verschiedene Einsätze	5	0	3
Total	129	115	128

5.5 Seerettungsdienst

5.5.1 Einsatzgebiet und -bereitschaft

Das Einsatzgebiet (Pflichtrayon) des Seerettungsdienstes ist das Seegebiet der Vertragsgemeinden (Stäfa, Männedorf bis Ende 2020, Richterswil und Wädenswil) und erstreckt sich von der Grenze Uetikon a.S./Horgen bis Grenze Hombrechtikon/Wollerau. Seeabwärts grenzt es an die Einsatzgebiete der Seerettungsdienste Horgen und Meilen, seeaufwärts an diejenige der Seerettungsdienste Pfäffikon SZ und Rapperswil SG. Die Fläche des Einsatzgebiets beträgt ca. 28 km². Bei Bedarf kann das Einsatzgebiet auch über diese Grenzen hinaus ausgedehnt werden.

Der Seerettungsdienst wird das ganze Jahr hindurch während 24 Stunden am Tag gewährleistet. In den Monaten von Anfang April bis Ende Oktober wird an den Wochenenden und an Feiertagen ein Pikettdienst mit drei Personen bereitgestellt. Aufgeboden wird der Seerettungsdienst normalerweise über die Einsatzleitzentrale von Schutz und Rettung Zürich oder über die Seepolizei der Kantonspolizei Zürich.

Auch für eine Milizorganisation wie den Seerettungsdienst ist eine Pandemie absolutes Neuland. So mussten zum Beispiel ein Pandemieplan erstellt und die Pikett-Fahrten neu organisiert werden. Es brauchte während des Berichtsjahrs viel Fantasie und Ideen, damit die Mannschaft fachlich und auch sozial zusammengehalten werden konnte.

5 Sicherheit und Gesundheit, Gesundheit

5.5.2 Einsätze

	2020	2019	2018
Notfalleinsätze	29	23	27
Fehlalarme	0	1	0
Technische Hilfeleistungen	28	25	32
Veranstaltungen	13	25	26
Total Einsätze	70	74	85
Übungen, Sitzungen, Ausbildungen	9	16	15
Betriebsstunden der Schiffe	250	372	291

Die Pandemie hatte zur Folge, dass im Frühjahr fast kein Schiffsverkehr verzeichnet wurde, was im Sommer jedoch kompensiert wurde. Daher hatte der Seerettungsdienst annähernd gleich viele Einsätze wie 2019 zu verzeichnen. Die Haupteinsatzkategorien (Notfall, technische Hilfeleistung) schlugen im Berichtsjahr mit je zwei Fünfteln zu Buche. Veranstaltungen haben aufgrund der behördlichen Auflagen während der Pandemie massiv abgenommen. Viele Aufgebote erfolgten auch während des Pickettdienstes auf dem See. Der Seerettungsdienst wurde im Berichtsjahr aufgeboden zu Hilfeleistungen an Booten aller Art und deren Insassen, Hilfe bei gekenterten Segelbooten, als Öl- und Chemiewehr sowie zur Sicherung verschiedener Veranstaltungen wie Seeüberquerungen und Regatten.

Sämtliche Einsätze und Dienstleistungen wurden kompetent, fachmännisch und zur vollen Zufriedenheit der Hilfesuchenden ausgeführt. Dies war und ist nur möglich dank einer guten Ausrüstung sowie erfahrenen und gut ausgebildeten Seeretttern.

5.5.3 Ausbildung

Die Ausbildung besteht aus praktischen Seeübungen, Rettungseinsätzen, Feuerwehrrübungen, Ölwehr, Bergen von Booten, Erste-Hilfe-Ausbildung mit CPR (Herz- und Lungenwiederbelebung), Navigation und praktischen Seemannschafts- sowie theoretischen Übungen und einem Erfahrungsaustausch.

Der Ausbildungsstand der Mannschaft entspricht den Anforderungen und wurde auch in diesem Berichtsjahr den Behördenvertretern an der Hauptübung erfolgreich demonstriert.

5.5.4 Personelles

Austritte 2020 (2019)	2 (2)
Eintritte 2020 (2019)	2 (3)

Personelle Besetzung per 31. Dezember 2020:

19	Seeretter
2	Seeretter im Probejahr
21	Total

5 Sicherheit und Gesundheit, Gesundheit

Die Zusammenarbeit mit den Vertragsgemeinden Männedorf, Stäfa und Richterswil, der kantonalen Seepolizei, den benachbarten Seerettungsdiensten sowie der Stadtverwaltung war wiederum ausgezeichnet. Der Obmann Luzius Klemm und der Vize-Obmann Urban Alig sind zufrieden mit der gut ausgebildeten und motivierten Mannschaft.

5.5.5 Schiffskontrolle

Von der Schiffssteuer wurde vom Kanton ein Anteil von CHF 19'009.25 (CHF 18'673.90) an die Stadt Wädenswil vergütet.

Gesundheit

5.6 Gesundheitspolizei

5.6.1 Lebensmittelkontrollen

Die Lebensmittelkontrollen werden seit dem 1. Januar 2020 für den ganzen Kanton durch das Kantonale Labor durchgeführt. Das Kantonale Labor hat 161 (136) Kontrollen in Wädenswil durchgeführt. Dabei konnten kleinere betriebliche, hygienische oder bauliche Beanstandungen direkt in der Zuständigkeit des Lebensmittelkontrolleurs erledigt werden. Wegen Verstössen gegen die Lebensmittelgesetzgebung musste keine (1) Strafanzeige an das Statthalteramt zur Beurteilung überwiesen werden.

Weitere Informationen über den Bereich Lebensmittelkontrolle gibt die Website: <https://www.zh.ch/de/gesundheitsdirektion/kantonales-labor.html>

5.6.2 Inspektionen von Wohnungen und Arbeitslokalitäten

Im Berichtsjahr erhielt die Abteilung Sicherheit und Gesundheit keine Klagen, die Inspektionen von Wohnungen oder Arbeitslokalitäten notwendig machten.

5.7 Kranken- und Gesundheitspflege

5.7.1 Mütterberatung/Säuglingspflege

	2020	2019	2018
Beratungshalbtage	40	48	64
Konsultationen	228	344	370
Hausbesuche	71	134	120
Beratungen am Telefon + im Büro	271	132	138

5.7.2 Zahnpflege für Jugendliche

Im vergangenen Jahr machten 393 (353) Jugendliche von der Möglichkeit einer Gratis-Zahnuntersuchung im Rahmen der Jugendlichen-Zahnpflege der Stadt Wädenswil

5 Sicherheit und Gesundheit, Gesundheit

Gebrauch. Total wurden 598 (618) Gutscheine an bezugsberechtigte Jugendliche abgegeben.

5.7.3 Pflegefinanzierung

Die Stadt Wädenswil ist seit 1. Januar 2011 für die Finanzierung der stationären und ambulanten Pflege zuständig. Für jede/-n Einwohner/-in Wädenswils, die/der entsprechende Pflegeleistungen bezieht, muss die Stadt einen Beitrag an die Kosten des Heims oder der Spitex-Organisation entrichten. Diese Kosten sind massgeblich durch die demografische Entwicklung (Anzahl der zu Pflegenden), die Schwere der Fälle und die vom Kanton festgelegten Normdefizite beeinflusst. Die Pflegefinanzierungskosten sind mit CHF 8'715'010.33 zum Vorjahr (CHF 8'732'156.43) praktisch unverändert.

5.8 Landwirtschaftswesen

5.8.1 Gemeindeackerbaustelle

Wädenswil ist mit dem Gemeindezusammenschluss zur grössten Landwirtschaftsgemeinde im Kanton Zürich angewachsen und zählt am meisten Landwirte. Der Ackerbaustellenleiter (Ernst Brändli) und seine beiden Mitarbeiter in den Ortsteilen Schönenberg (Alphons Schuler) und Hütten (René Camenzind) erledigten nachstehende Aufgaben:

- Schnitzeitpunktkontrolle bei extensiv und wenig intensiv bewirtschafteten Wiesen: total 164 (100) ha extensiv und 5,5 (2) ha wenig intensiv bewirtschaftete Wiesen, 98 (--) ha Streuflächen; keine Beanstandung
- Extensoproduktion Getreide (Weizen, Raps, Gerste, Triticale): Flächenkontrolle; keine Beanstandungen
- Vernetzungskontrolle im Zusammenhang mit dem Vernetzungsprojekt Wädenswil/Horgen

5.8.2 Allgemeine Direktzahlungen

Von Ende Februar bis Ende August wurden bei allen Landwirten laufend Flächendaten, Tierdaten und Betriebsangaben erfasst und bei den kantonalen und Bundesbehörden angemeldet. Diese Arbeit, verbunden mit Beratung der Landwirte, nimmt viel Zeit in Anspruch. 129 (130) Betriebe haben Beiträge im Rahmen des ÖLN (Ökologischer Leistungsnachweis) oder Extensobeiträge bezogen. Davon wirtschaften 8 (8) Betriebe biologisch. Der Trend weg von der Milchwirtschaft hin zu alternativen Ertragsquellen hält auch in unserer Gemeinde an.

Das Vernetzungsprojekt Wädenswil/Horgen ist 2016 in die dritte Projektphase, welche 8 Jahre dauert, gestartet. Das Projekt wurde im Jahr 2018 mit Schönenberg und Hirzel zusammengeschlossen. Im Jahr 2019 kam nun auch Hütten dazu. Dort wurden mit allen Landwirten Beratungsgespräche zur Vernetzung geführt. Dadurch können immer mehr Landwirte zum Mitmachen motiviert werden.

Die Arbeit der Ackerbaustelle konnte im Jahre 2020 ohne grosse Zwischenfälle erledigt werden und die Zusammenarbeit zwischen Leiter und Mitarbeitern wie auch mit

5 Sicherheit und Gesundheit, Gesundheit

der Stadt Wädenswil und externen Stellen funktioniert bestens. Der Ackerbaustellenleiter hat weiterhin Einsitz in der LEK (Landschafts- und Entwicklungskommission) der Stadt Wädenswil.

Die Ackerbaustelle hat diverse Betriebe beraten, um deren Kompatibilität mit den verschiedenen Programmen zu verbessern. Viele Landwirte sind nicht mehr in der Lage den Überblick zu behalten über alle Programme, welche Bund und Kanton vorgeben. Immer mehr Landwirte benötigen die Beratung durch die Ackerbaustellen, zum Beispiel bei der Erledigung der Anmeldeverfahren.

5.8.3 Landwirtschaftszahlen

Informationen zu den landwirtschaftlich genutzten Flächen oder dem Tierbestand gibt die Website <https://www.zh.ch/de/umwelt-tiere/landwirtschaft.html>

5.8.4 Bekämpfung von Feuerbrand

Mit dem Inkrafttreten des neuen Pflanzengesundheitsrechts am 1. Januar 2020 wechselt der Status von Feuerbrand vom Quarantäneorganismus zum «Geregelten Nicht-Quarantäneorganismus» (GNQO). Dieser Wechsel bedeutet, dass für Feuerbrand keine Melde- und Bekämpfungspflicht mehr besteht. Demzufolge werden auch keine Statistiken mehr erhoben.

Christian Gysi und Fredy Fankhauser werden ab 2020 nicht mehr als Feuerbrandbeauftragter respektive als Feuerbrandkontrolleur zur Verfügung stehen. Die Stadt Wädenswil dankt beiden für ihre langjährigen Dienste im Bereich der Pflanzengesundheit. Die anderen Feuerbrandkontrolleure Werner Honegger, Marco Müller, Werner Naunheim und Ruedi Stocker sind bei Bedarf bereit, weiterhin Unterstützung zu bieten. Mit der Etablierung der Stelle Biodiversität in der Abteilung Planen und Bauen geht die Zuständigkeit ab 1. Januar 2021 an diese Abteilung über.

5.9 Sport- und Badeanlagen

5.9.1 Hallenbad und Sporthallen

5.9.1.1 Hallenbad

Das Hallenbad war vom 29. Juni bis 14. August 2020 für die vorläufig letzte Renovationsetappe gesperrt. In dieser Zeit wurden insbesondere Lüftungsanlagen im Restaurant, den Massageräumlichkeiten und weiteren Räumen, weitere feuerpolizeiliche Massnahmen sowie eine neue Wellness-Anlage erstellt.

Für die Durchführung der Anlässe des Schwimmvereins (Zimmerbergcup) wurde das Hallenbad für einen Samstag geschlossen.

Die Mitglieder der SLRG leisteten an 33 (33) Tagen während der Wintermonate Badeaufsicht.

An 232 (299) Betriebstagen besuchten Corona-bedingt weniger Gäste die Schwimm-anlage 59'484 (84'880). Zusätzlich benützten 13'275 (18'426) Schülerinnen und

5 Sicherheit und Gesundheit, Gesundheit

Schüler im Rahmen des Schulschwimmens das Hallenbad. Der Tagesdurchschnitt betrug 256 (284) Besucherinnen und Besucher bzw. 314 (345) inkl. Schulen.

5.9.1.2 Sporthalle Untermosen

Im Rahmen der Umsetzung der Brandschutzmassnahmen wurde das Zugangsregime zur Sporthalle geändert. Der einzige Eingang befindet sich nun bergseits, der Durchgang zum Eingangsbereich des Hallenbads ist gesperrt. Es wurden zudem eine elektrische Schliessanlage und neue Garderoben/Sanitäreinrichtungen für die Lehrer installiert.

5.9.2 Strandbad Rietliau

Die Gesamteintritte beliefen sich auf 31'454 (28'170). Diese setzen sich wie folgt zusammen: 12'201 (9'548) Einzeleintritte Erwachsene, 2'019 (2'136) Eintritte mit 10-er-Abonnements und 4'531 (5'052) Eintritte mit Saisonkarten, 12'291 (10'854) Kinder sowie 372 (522) Schüler, begleitet von 40 (58) Lehrern. Die Mitglieder der Schweizerischen Lebensrettungsgesellschaft unterstützten den Bademeister an 13 (18) Wochenendtagen und zwei Feiertagen in der Badaufsicht.

5.9.3 Seebad

Das Seebad ist bei der Bevölkerung sehr beliebt und wird rege genutzt. Da es gratis ist und demzufolge kein Eintritt erhoben wird, werden die Besucherzahlen nicht erfasst.

5.9.4 Badeanlage Bachgaden

Die Abteilung Sicherheit und Gesundheit erteilte 5 (4) Bewilligungen für die Benützung des Areals an Vereine, Institutionen und Private. Die Wasserproben zeigten gute Resultate.

5.9.5 Badeanlage Naglikon

In Naglikon wickelte sich der Badebetrieb im normalen Rahmen ab. Die Beachvolleyballanlage erfreut sich grosser Beliebtheit und wird rege benützt. Die Mitglieder der Schweizerischen Lebensrettungsgesellschaft leisteten an 15 (18) Wochenendtagen und einem Feiertag selbstständig Badeaufsicht resp. Pikettdienst.

5.10 Interessengemeinschaft Wädenswiler Sportvereine (IWS)

Die Interessengemeinschaft Wädenswiler Sportvereine ist für den Vereinssport in der Stadt von grosser Bedeutung. Sie nimmt unter anderem die Funktion des Bindeglieds zwischen Behörden und Sportvereinen wahr.

Die Jugendnachwuchsförderungsbeiträge konnten in gewohnter Form ausbezahlt werden. Diese finanzielle Unterstützung erlaubt es den Sportvereinen, ihrem Nachwuchs eine gute Basisarbeit anzubieten. Vielleicht darf in den nächsten Jahren ein neues Talent an der Sportlerehrung ausgezeichnet werden. Die Beiträge sind ein wichtiges Engagement der Stadt Wädenswil für den Vereinssport.

5 Sicherheit und Gesundheit, Gesundheit

Die traditionelle Sportlerehrung im Januar wurde erneut erfolgreich durchgeführt. Für alle geehrten Sportlerinnen und Sportler, die an Schweizer oder internationalen Meisterschaften Medaillenplätze erreicht haben, ist dieser Anlass bestimmt Ansporn, weiterhin mit guten sportlichen Leistungen auf sich aufmerksam zu machen. Dieses Jahr konnte leider kein Sportfunktionär des Jahres ausgezeichnet werden.

Die Anlaufstelle «Verantwortliche/-r Sport», welche im August 2018 den Betrieb aufgenommen hat, ist bei den Vereinen sehr gut aufgenommen worden. Sie trägt zu einer verstärkten Kommunikation unter den Sportvereinen wie auch anderen sportinteressierten Kreisen sowie zwischen den Vereinen und der Stadtverwaltung bei. Die Anliegen in Sachen Sport können so in kürzerer Zeit von den zuständigen Stellen bearbeitet werden. Die Person «Verantwortliche/-r Sport» hat ebenfalls Einsitz in der Arbeitsgruppe Sport- und Bewegungsnetz Wädenswil, wo regelmässig Anliegen des Sports zwischen den Akteuren behandelt werden.

Leider mussten diverse Sportveranstaltungen infolge der Covid-19-Pandemie abgesagt werden, was diverse Vereine auch in finanzieller Hinsicht schwer trifft. Daher ist es umso wichtiger, dass die Nachwuchsförderungen im gewohnten Rahmen an die Vereine ausbezahlt werden können.

Der Sportbus wurde durch die Covid-19-Pandemie auch nur reduziert gebucht. Im Normalfall wird jedoch weiterhin ein grosses Bedürfnis der Vereine nach dieser Dienstleistung bestehen als wichtiger Bestandteil der IWS-Organisation.

5.10.1 Ferienpass

Der Ferienpass 2020 wurde erstmals mittels einer neu erstellten Website administriert und kundenfreundlicher gemacht (www.ferienpass-waedenswil.ch). Die Broschüren in Papierform entfallen ab 2020. Trotz der schwierigen Umstände durch die Corona-Pandemie konnte der Ferienpass 2020 durchgeführt werden. 33 (55) Wädenswiler Vereine, Firmen und Privatpersonen sowie mehrere Institutionen haben erneut keine Mühen gescheut, den Kindern ein tolles Ferienerlebnis anzubieten. Es wurden 78 (119) Angebote genutzt. 210 (516 = 40. Jubiläumsjahr) Schülerinnen und Schüler erwarben einen Pass. Die Veranstaltungen des Ferienpasses sind jeweils ab Mitte April auf der Ferienpass-Website aufgeschaltet.

Schule und Jugend



Rückblick

Wie überall schlug die Covid-Pandemie ihre Wellen auch in der Primarschule. Als wir Mitte März unsere Schulhäuser schliessen und die Lehrpersonen auf Fernunterricht umstellen mussten, waren alle im Schulbetrieb Angestellten sowie die Eltern stark gefordert.

Innett kürzester Zeit musste der Schulunterricht in die digitale Welt verlagert werden. Hierzu wurden Austauschplattformen gebildet, eine Homepage aufgebaut und immer wieder improvisiert. Dank der vorzeitigen Beschaffung der Schülertablets verlief dies ab der Mittelstufe relativ gut. Bei anderen Schulstufen mussten die Aufgaben dennoch per Post oder zu Fuss verteilt werden. Da freuten sich die Kindergartenkinder auf einen Kurzbesuch ihrer Lehrperson. Trotz all den Möglichkeiten war schliesslich klar, dass die Schule viel mehr ist als einfach Lektionen und Schulstoff ...

Dank der neuen Dienststelle Soziokultur waren wir mit den Projekten «Wädi stark» und «Wädidihei» rasch bereit und konnten in der ersten Phase fast zweihundert Personen vermitteln, welche Hilfe benötigten oder Hilfe anbieten wollten. Weiter waren die Mitarbeitenden Tag und Nacht unterwegs und haben die Bevölkerung auf die immer wieder wechselnden Verordnungen sensibilisiert und versucht, die Verunsicherung und den Frust der Bevölkerung aufzufangen.

Ausblick

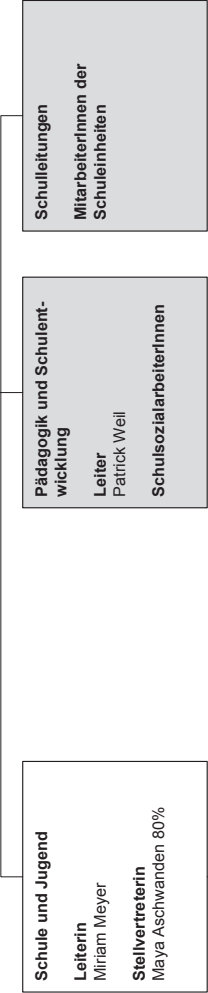
Wir freuen uns, dass der Anbau resp. Erweiterungsbau im Schulhaus Glärnisch im Sommer 2021 fertig wird und das «Providurium», der Pavillon, abgebrochen werden kann. Wenn dann der Aussenraum neu gestaltet ist und den Kindern zur Verfügung steht, dann freuen sich alle!

Mit Elan nehmen wir die geplanten Veränderungen der Führungsstrukturen in der Primarschule in Angriff und erhoffen uns damit die nötige Professionalisierung.

Nun bleibt, allen Angestellten der Abteilung Schule und Jugend für ihren ausserordentlichen Einsatz während des Pandemie-Jahres herzlich zu danken. Dies im Namen aller Bewohnerinnen und Bewohner Wädenswils.

Alexia Bischof, Stadträtin Schule und Jugend

Schule und Jugend



Schulverwaltung

Leiterin
Miriam Meyer

Stellvertreterin
Maya Aschwanden 80%

SachbearbeiterInnen
Maya Aschwanden 80%
Silvia Kundig 80%
Nicole Lardi 60%
Brigitte Ruz Nylund 40%
Sandra Sclaro 50%
Stefan Siegrist 80%
Daniel Spless

Sozialkultur (Pilotprojekt)

Leiter
Aurel Greter 90%

StellvertreterIn
Vakant

MitarbeiterInnen
Martin Bannwart 50%
Denise Bruppacher 50%
Samuel Eggenberger 85%
Nicola Gross 80%
Esther Hodel 80%
Oriana Hohfeld 60%
Fränzi Iff 40%
Corinna Martinelli 80%
Hasan Memeti 75%
Svenja Obrist 75%
Bernadette Ruegg
Curschellas 60%
Anita Schmid 50%
Trendolina Shaqiri 80%
Samson Simmen 50%
Michelle Tenger 80%

Legende
Zuständig: Primarschulpflege

6 Schule und Jugend

6 Schule und Jugend

6.1 Primarschulpflege

Die Primarschulpflege trat im Berichtsjahr zu acht Sitzungen zusammen. Die einzelnen Geschäfte wurden gemäss Organisationsstatut in den einzelnen Ressorts resp. Bereichen vorberaten.

Die Ressorts und Bereiche tagten wie folgt:

Schulpflege	6-mal
Geschäftsleitung	8-mal
Ressort Personal	6-mal
Ressort Schülerbelange	4-mal
Ressort Kommunikation, Öffentlichkeitsarbeit	4-mal
Ressort familienergänzende Betreuung	6-mal
Ressort Infrastruktur, Bauten	4-mal
Jugendkommission	–
Diverse Arbeitsgruppen	13-mal

6.2 Schulbetrieb

6.2.1 Lehrerstellen und Schülerzahlen (Stichtag 15.09.2020)

An der Primarschule unterrichten an 71 (69,5) 1. bis 6. Klassen 93 (90) Lehrpersonen als Klassenverantwortliche, davon 40 (42) in einer Doppelbesetzung. 26 (26) Kindergartenklassen werden von 35 (34) Kindergartenlehrpersonen geführt, davon unterrichten 18 (16) in einer Doppelbesetzung.

Jahr	Dorf		Regelklassen				Sonderklassen		Total	
			Au		Berg (seit 2019 inkl. Schönenberg und Hütten)					
	Schü.	Kl.	Schü.	Kl.	Schü.	Kl.	Schü.	Kl.	Schü.	Kl.
2018	779	37	388	19,5	39	2	25	2	1'231	60,5
2019	788	37	399	19,5	200	11	24	2	1'411	69,5
2020	817	38	399	20	188	11	20	2	1'424	71

Nicht eingerechnet sind 17 Schülerinnen und Schüler der Kleingruppenschule Wädenswil (IV-anerkannte Sonderschule).

6 Schule und Jugend

Seit dem Schuljahr 2008/2009 ist der Besuch des Kindergartens obligatorisch.

Jahr	Regelkindergarten						Total	
	Dorf		Au		Berg (seit 2019 inkl. Schönenberg und Hütten)			
	Schü.	Kl.	Schü.	Kl.	Schü.	Kl.	Schü.	Kl.
2018	254	13	158	8	17	1	429	22
2019	282	14	156	8	72	4	510	26
2020	293	14,5	139	7	69	4	501	26

6.2.2 Klassenlager

Dieses Jahr wurden an der Mittelstufe 2 (11) Klassenlager und an der Unterstufe 0 (0) Kurzlager durchgeführt. Es konnten aufgrund der Situation mit Covid-19 nur wenige Klassenlager durchgeführt werden.

6.2.3 Freiwillige Kurse

21 (25) Schülerinnen und Schüler besuchten einen der 5 (5) Blockflötenkurse, die von 3 Lehrpersonen erteilt wurden. Beim Freifachangebot belegten 259 (249) Kinder die 22 (20) Kurse in Ballett, Breakdance, Dance-Fitness, Flow Yoga, Fussball, Geräteturnen, Jazzdance, Kindertanzen, Kinderturnen, Leichtathletik, Orientalischer Tanz, Rudern, Showgruppe Tanzen, Sportklettern und Unihockey. Aufgrund der speziellen Situation konnten die Kurse nicht durchgehend durchgeführt werden.

6.3 Verschiedenes

Unvorstellbar – war das für uns alle, was dieses Jahr geschah –, unsere Schule wurde geschlossen, der Präsenzunterricht vom Bundesrat verboten. Vom 16. März bis 8. Mai 2020 standen die Schulhäuser leer, Fernunterricht hiess die neue Unterrichtsform. Danach wurde während sechs Wochen in Halbklassen unterrichtet und lediglich die letzten fünf Unterrichtswochen fanden im gewohnten Klassenverband statt.

Viele Termine wurden wegen des Lockdowns gestrichen, die Agenden waren ungewohnt leer. Es wurden nach Möglichkeit virtuelle Sitzungen abgehalten, Homeoffice wurde für viele zum Standard.

Glücklicherweise konnten wir die Elternabende zum Eintritt in den Kindergarten und zum Übertritt in die 1. Klasse noch vor den Sportferien durchführen. Die weiteren geplanten Abende mussten wir leider ausfallen lassen (Vitamin A: «Mein Körper gehört mir» und Umgang mit Medien).

Im Frühjahr wäre eine weitere Zufriedenheits-Befragung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vorgesehen gewesen (3-Jahres-Rhythmus). Infolge der besonderen Zeit

6 Schule und Jugend

verschoben wir diese um ein Jahr. Aus Dringlichkeitsgründen wurde jedoch eine kurze Umfrage zur Klassenorganisation und zum angepassten Konzept in der Begabtenförderung durchgeführt.

Im Sommer wurde die Ausrüstung der Schülerinnen und Schüler sowie der Klassen mit den mobilen Geräten abgeschlossen. In jedem Kindergarten stehen nun zwei solche Geräte zur Verfügung, in den Klassen der Unterstufe sind es vier oder fünf (1:5) und ab der 4. Klasse verfügt jedes Kind über ein persönliches Gerät (Umsetzung der Weisung 21 vom 26. Mai 2017).

Die Schulpflege befasste sich ab dem Sommer mit der Anpassung der Gemeindeordnung. Es geht einerseits um den Abbau der Anzahl der Mitglieder der Schulpflege (von 11 auf 5), andererseits um die Professionalisierung der Schulverwaltung. Das neue Volksschulgesetz ermöglicht die Einführung einer Leitung Bildung als Hierarchiestufe zwischen dem Präsidium und den Schulleitungen. Weiter sollen in den Bereichen Sonderpädagogik, ICT und Betreuung zusätzliche Leitungsstellen geschaffen werden.

An der Schulleitungs-Retraite im September befasste sich die operative Leitung, zusammen mit Alexia Bischof, Schulpflegepräsidentin, mit folgenden Themen: neue Organisationsstruktur der Primarschule, präventive Elternarbeit in der Schuleinheit, Schulinsel, Reorganisation der Klassenorganisation, Evaluation des Fernunterrichts, Digitalisierung und Beurteilung.

6.4 Ressort Infrastruktur, Bauten

Seit 2011 ist für die Umsetzung von baulichen Massnahmen an Schulbauten der Primarschule und der Kindergärten die Dienststelle Immobilien zuständig (siehe Rubrik 2.8, Finanzen, Immobilien).

6.5 Ressort Schülerbelange

Die Anzahl der Kinder, welche eine sonderpädagogische Massnahme benötigen, nimmt nach wie vor zu. Dabei handelt es sich insbesondere um Kinder mit einer Sprachentwicklungsstörung oder -verzögerung. Auffällig ist ebenso die wachsende Anzahl von Kindern mit einer medizinischen Diagnose (Autismus-Spektrum-Störung, ADHS [Aufmerksamkeitsdefizit-Hyperaktivitätsstörung] oder Trisomie 21).

Zusammen mit den Schulleitungen und dem Schulpsychologischen Dienst Horgen ist die Schulpflege fortwährend daran, diese Situationen zu überprüfen und Verbesserungen zu erreichen.

6 Schule und Jugend

6.5.1 Kleinklassen/IF (Stichtag 15.09.2020)

Jahr	Total Schü.	Klasse D / Kleinklasse		IF		Total	
		Schü.	%	Schü.	%	Schü.	%
2018	1'231	25	2,0	157	12,7	182	14,7
2019	1'411	24	1,7	150	10,8	174	12,5
2020	1'424	20	1,4	147	10,3	167	11,7

D = Kleinklasse für Schulkinder mit Lern- und/oder Verhaltensschwierigkeiten, wurde per Schuljahr 2009/2010 in Kleinklasse umgewandelt

IF = Integrative Förderung in Regelklasse ab Schuljahr 2009/2010

6.5.2 Stütz- und Fördermassnahmen

Am 1. November besuchten 102 (Vorjahr 109) Kinder die Begabungs- und Begabtenförderung in Form von Einzel- oder Gruppenunterricht. 233 (215) Kinder besuchten eine Logopädie-Therapie. In der Psychomotorik wurden 68 (64) Kinder unterrichtet. 35 (35) Kinder mussten psychotherapeutisch betreut werden. 383 (349) fremdsprachigen Kindern wurde Deutschunterricht erteilt. 117 (94) Kinder benutzten das Angebot der Aufgabenhilfe.

6.5.3 KLEINgruppenschule Wädenswil

An den 18 Tagesschulplätzen der KLEINgruppenschule werden sonderschulbedürftige Kinder im Primarschulalter mit starken Verhaltens-, Beziehungs- und/oder Lernstörungen aufgenommen und entsprechend ihren Problemen betreut und geschult. Die Schulung dieser Kinder ist in Kleinklassen oder integrativ in Regelklassen nicht möglich.

Die KLEINgruppenschule Wädenswil geht von einer Aufenthaltsdauer der Schüler zwischen ein und vier Jahren aus. Zurzeit besuchen sieben Mädchen und elf Knaben die Institution. Ein- und Austritte sind jederzeit möglich. Im Berichtsjahr traten zwei Mädchen und vier Knaben aus. An deren Stelle sind drei Mädchen und drei Knaben in die KLEINgruppenschule eingetreten.

Das Team – zusammengesetzt aus den Fachbereichen *Schulische Heilpädagogik*, *Sozialpädagogik* und *Schulische Therapien* – konnte in unveränderter Zusammensetzung für die KLEINgruppenschule tätig sein. Es wird die Herausforderungen, die im neuen Jahr zu bewältigen sind, weiterhin motiviert und professionell in Angriff nehmen.

6 Schule und Jugend

6.5.4 Externe und interne Sonderschulungen

Im Berichtsjahr besuchten 34 (34) primarschulpflichtige Kinder eine externe Sonderschule. Zudem wurden 19 (13) Kinder mit Sonderschulstatus in einem Regelkindergarten und 71 (61) Kinder mit Sonderschulstatus in eine Regelklasse integriert.

6.6 Ressort familienergänzende Betreuung

Mit viel Elan nahmen wir in der Betreuung Anfang 2020 viele Projekte in Angriff. Im März wurde dies leider sehr abrupt wegen Covid-19 und des Lockdowns gestoppt. Die Betreuungsbetriebe standen nun ständig vor grossen Herausforderungen. Sie mussten sich laufend den neuen Vorschriften anpassen, flexibel sein und den Betrieb auch mit nur ganz wenigen Kindern aufrechterhalten. Die ständigen Änderungen trugen auch zu einer enormen Steigerung des Arbeitsaufwands in der Verwaltung bei. Unser Dank gilt dem Betreuungspersonal, seiner Flexibilität und der einwandfreien Bewältigung der im Zusammenhang mit Covid-19 laufend anfallenden neuen Gegebenheiten. Wir hoffen, dass die Auflagen von Covid-19 2021 ein Ende finden und wir wieder unbeschwert arbeiten können.

Auf Anfang Schuljahr eröffneten wir im Schulhaus Steinacher zwei Schülerclubgruppen, welche dank der Reduktion von einer Gruppe im Schulhaus Ort die dortige Betreuungssituation etwas entlasten konnten.

Dem Ziel, dass Schule und Betreuung näher zusammenrücken sollen, sind wir etwas näher gekommen. So sind wir stolz, dass es uns trotz Covid-19 gelang, noch kurz vor Jahresende eine Konzeptvorlage zur Erstellung eines gemeinsamen pädagogischen Konzepts für den Lebensraum Schule (Unterricht und Betreuung) durch die Schulpflege abnehmen zu lassen und die Unterlagen für die Detailausarbeitung den Schuleinheiten abzugeben.

Jahr	Morgentisch			Mittagstisch			Nachmittagsclub		
	Anzahl Kinder	Frühstücke pro Woche	Frühstücke pro Jahr	Anzahl Kinder	Mittagessen pro Woche	Mittagessen pro Jahr	Anzahl Kinder	Nachmittagsbetreuung pro Woche	Nachmittagsbetreuung pro Jahr
2018	80	206	8'034	556	1'439	56'121	394	894	34'866
2019	99	219	8'541	752	1'755	68'445	526	1'044	40'716
2020	133	253	11'704	786	1'834	71'539	667	1'324	51'630

6.7 Ressort Planung

Wie jedes Jahr wurden die Anzahl der Kindergarten- sowie der 1. und 4. Klassen gemäss den Zahlen der Einwohnerdienste unter Berücksichtigung der Vorgaben der Bildungsdirektion festgelegt.

In der Schuleinheit Au wurden ein Kindergarten und 3½ erste Klassen geführt. In der Schuleinheit Glärnisch gibt es eine zusätzliche 1. Klasse und in der Schuleinheit Untermosen wurde ein zusätzlicher halber Kindergarten eröffnet.

6 Schule und Jugend

6.8 Ressort Kommunikation, Öffentlichkeitsarbeit

An vier Sitzungen wurde über die Kommunikation intern und extern diskutiert. Ein Meilenstein war sicherlich der Beschluss, für die Kommunikation mit den Eltern eine App zu nutzen. Diese sollte auf Beginn des Schuljahres 2020/21 eingeführt werden. Wegen der Pandemie passte die Schule diesen Plan an, die SchoolApp wurde bereits nach den Frühlingsferien, Ende März 2020, flächendeckend eingeführt. Insbesondere für die Kommunikation der Primarschulpflege wurde die App intensiv genutzt. Zahlreiche Elternbriefe, Formulare und weitere Informationen wurden seither direkt von der Schulverwaltung an die Eltern elektronisch verteilt. Seit dem neuen Schuljahr kommunizieren auch die Schulleitungen und Klassenlehrpersonen in erster Linie über die SchoolApp.

Zum Ersten eines Monats erhalten alle Mitarbeitenden der Primarschule das Info-Bulletin. Darin wird über die wichtigsten bildungsrelevanten Ereignisse aus Wädenswil, dem Bildungswesen im Kanton Zürich und der Schweiz sowie über Termine informiert. Auf der Homepage sind jederzeit viele aktuelle Informationen, Berichte und Fotogalerien zur Primarschule zu finden.

6.9 Musikschule Wädenswil-Richterswil

6.9.1 Verein

Der Vorstand hat an mehreren Vorstandssitzungen und mit verschiedenen Kommissionen die laufenden Geschäfte erledigt. In zwei Sitzungen genehmigte die Mitgliederversammlung die Rechnung und das Budget. Aus dem Vorstand ausgetreten sind im Geschäftsjahr 2020 Hansjürg Stocker (Protokollführer) sowie Mira Crivelli, Schule Richterswil. Die Nachfolge von Hansjürg Stocker wurde von Michèle Schwarzenbach übernommen. Isabelle Sonderer ersetzt als Abgeordnete der Schule Richterswil Mira Crivelli ab dem 1. Januar 2021.

6.9.2 Schülerzahlen, Lehrpersonen

Durchschnittliche Schülerzahlen 2020 (2019), ohne musikalische Grundausbildung und ohne die in der Volksschule integrierten Kurse:

	Faktor	Wädenswil	Richterswil/ Samstagern	Total
Total (ungewichtet, ohne Erwachsene)		647 (644)	428 (416)	1'075 (1'060)
Einzel- und Gruppenunterricht	1 ¹	420 (424)	289 (287)	709 (711)
Ukulele	0,22	10 (10)	3 (3)	13 (13)
Musigchindsgi	0,22	16 (16)	9 (8)	25 (26)
Perkussion	0,22	2 (2)	1 (0)	3 (2)
ElKiMu	0,22	5 (5)	1 (1)	6 (6)
Singschule	0,22	5 (5)	6 (6)	11 (11)
Steelband	0,22	0 (0)	4 (4)	4 (4)
Schulblockflöte	0,22	5 (6)	4 (4)	9 (10)
Ensembles	div.	5 (5)	2 (3)	7 (8)
Schüler, subventioniert (gewichtet)		468 (473)	319 (316)	787 (789)
Erwachsene (ungewichtet, nicht subventioniert)		104 (103)	62 (59)	166 (162)

¹ Gruppenunterricht nach Gruppengrösse und Lektionsdauer gewichtet.

Zusätzlich wurden 33 (39) auswärtige Schüler ohne Subventionen unterrichtet.

Die Musikschule beschäftigte im Berichtsjahr 55 (57) Mitarbeitende.

6 Schule und Jugend

6.10 Soziokultur

Die Dienststelle Soziokultur befindet sich im zweiten Jahr des zweieinhalbjährigen Pilotprojekts 2019–2021. Die Leistungen der Dienststelle Soziokultur sind so ausgerichtet, dass sie die in Wädenswil wohnhaften Personen zusammenführt, das Zusammenleben fördert und die soziale Integration Einzelner und Gruppen in die Gesellschaft ermöglicht und verbessert. Ziel ist es, dass sich die Bewohnerinnen und Bewohner von Wädenswil an den gesellschaftlichen Prozessen beteiligen und sie ein selbstständiges und eigenverantwortliches Leben führen können. Folgende drei Wirkungsziele sind dabei zentral:

- Selbstständigkeit
 - Soziale Integration
 - Zusammenhalt der Bevölkerung
- 
- fördern und erhalten

Die Leistungen und Angebote der Dienststelle Soziokultur richten sich an alle in Wädenswil wohnhaften Personen und werden gezielt auf die unterschiedlichen Bedürfnisse der folgenden Altersgruppen ausgerichtet:

- Kinder und Familien
- Jugendliche
- Erwachsene
- Seniorinnen und Senioren

6.11 Entwicklung Pilotprojekt Dienststelle Soziokultur

Der Zusammenführungsprozess der bisherigen Dienststellen Jugend und Freizeitanlage zur Dienststelle Soziokultur wurde weiter vorangetrieben. Im Fokus stand der Aufbau der neuen Fachbereiche; Kinder und Familien, Erwachsene und Senioren.

6 Schule und Jugend

Die dazu nötigen Stellenprozente konnten dank Umlagerungen kostenneutral geschaffen werden.

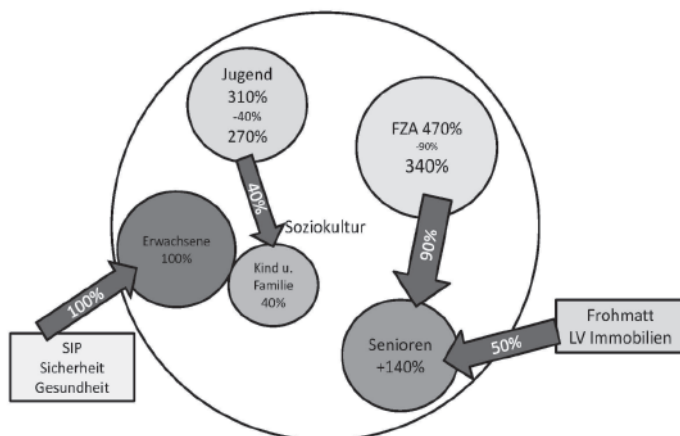


Abbildung: Verschiebungen der Stellenprozente. Dieser Prozess ist noch nicht abgeschlossen und wird 2021 fortgesetzt.

6.12 Leistungen der Dienststelle Soziokultur

Die Dienststelle Soziokultur bietet verschiedene Dienstleistungen. Sie wirkt aktiv in der Stadt- und Raumentwicklung mit, kennt die Bedürfnisse der Bevölkerung und hat daher eine Schnittstellenfunktion zur Politik und innerhalb der Verwaltung.

Covid-19: Das Berichtsjahr war geprägt von der weltweiten Pandemie und hatte auf alle Bereiche einen grossen Einfluss.

Aufsuchende Arbeit: Die Mitarbeitenden der Dienststelle Soziokultur sind im öffentlichen Raum unterwegs. Die Bevölkerung wird bei der Nutzung des öffentlichen Raums unterstützt. Die Mitarbeitenden schaffen Akzeptanz und Toleranz zwischen den unterschiedlichen Bedürfnissen der verschiedenen Nutzergruppen und vermitteln bei Konflikten. Die Dienststelle Soziokultur war im Schnitt über 40 Stunden/Woche aufsuchend unterwegs. Rund die Hälfte der Zeit waren die Mitarbeitenden nach 20.00 Uhr im Einsatz.

Beratung und Information: Die Dienststelle Soziokultur bietet sozialarbeiterische individuelle Beratung für Lebensfragen. Sie wirkt grundsätzlich vermittelnd unter dem Aspekt des Coachings und ist mit Informationsmaterial zu unterschiedlichen Lebens-themen ausgestattet. Die Mitarbeitenden waren rund 2'120 Stunden an unterschiedlichen Anlaufstellen präsent. Konkret ca. 830 Stunden Alterssiedlungen Bin Raben und Tobelrai, ca. 810 Stunden Anlaufstelle für Jugendfragen, ca. 480 Stunden Anlaufstelle im Gemeinschaftszentrum Freizeitanlage.

6 Schule und Jugend

Informelle Bildungsangebote: Die Dienststelle Soziokultur bietet Raum für informelle Bildung, sie koordiniert Kurse und Angebote insbesondere in kreativen und handwerklichen Bereichen. Im Berichtsjahr haben 2'350 Personen ein solches Angebot genutzt.

Projektarbeit: Die Dienststelle Soziokultur unterstützt und lanciert gezielt Projekte für die unterschiedlichen Zielgruppen. Insgesamt wurden 12 Projekte zur Bewältigung der Pandemie durchgeführt. Gross aufgezogen wurden das Projekt «Wädistark» und das Projekt «Wädidihei». «Wädistark», ein Nachbarschaftsprojekt, hat das Ziel der Vernetzung von Hilfe suchenden und von Hilfe anbietenden Personen. Es meldeten sich insgesamt 427 Personen als Helferinnen und Helfer; 149 Personen suchten über waedistark.ch Unterstützung. Es wurden 334 Einsätze vermittelt. «Wädidihei» ist ein Projekt zu Unterstützung für den Alltag zu Hause in Zusammenarbeit mit Vereinen, der Primar- und der Oberstufenschule.

Quartierarbeit: Die Dienststelle Soziokultur begibt sich aktiv in die verschiedenen Quartiere von Wädenswil, kennt die spezifischen Bedürfnisse der Quartierbewohnenden und unterstützt sie bei der Lösungsfindung ihrer Bedürfnisse.

Räume und Ressourcen: Die Dienststelle Soziokultur vermittelt und erschliesst bei Bedarf und nach Möglichkeit Räume und Ressourcen im Stadtgebiet.

Treffpunkte: Die Dienststelle Soziokultur verfügt über verschiedene Räumlichkeiten, die als Treffpunkte genutzt werden. Diese dienen vor allem dem Aufbau und dem Erhalt von sozialen Kontakten. Obwohl die Räumlichkeiten aufgrund von Covid-19 über die Hälfte des Jahres geschlossen bleiben mussten, waren die Besucherzahlen relativ gut. So wurde zum Beispiel das Gemeinschaftszentrum Freizeitanlage von über 4'500 Personen besucht, obwohl die Besuchszeiten eingeschränkt waren. Erfreulicherweise meldeten sich auch immer wieder neue Interessenten.

Veranstaltungen: Veranstaltungen sind ein Aspekt des sozialen Zusammenlebens, sie fördern die Gemeinschaft. Darum unterstützt die Dienststelle Soziokultur Einzelne und Gruppen in der Durchführung von Veranstaltungen, organisiert selber oder beteiligt sich an Veranstaltungen von anderen Organisationen.

Vernetzungsarbeit: Die Dienststelle Soziokultur ist mit allen relevanten Partnern in der Gemeinde und der Region vernetzt und arbeitet mit ihnen zusammen.

6.13 Schulsozialarbeit

Erstens kommt es anders und zweitens, als man denkt – dies ist kurz zusammengefasst das Schuljahr 2019/20.

Es hätte ein ruhiges, unspektakuläres Schuljahr werden sollen. Nach dem intensiven Jahr mit den Vorbereitungen zum 10-Jahres-Jubiläum und dem Jubiläums-Anlass war Ruhe angesagt und die Alltagsarbeit sollte wieder im Vordergrund stehen. Wir hatten alle Anlässe, die Elternabende und die Lektionen dazu gut geplant. Diese Veranstaltungen und die Unterrichtslektionen hätten im Frühjahr 2020 ab Mitte März stattfinden sollen. Dabei ging es um die Medienpädagogik in den 4. Klassen und um das Thema «Mein Körper gehört mir» in den 3. Klassen. Für diese Lektionen und

Elternabende waren wir auf auswärtige Partner angewiesen. Im ersten Moment dachten wir an eine Verschiebung auf einen späteren Zeitpunkt. Da der Unterricht zuerst in Halbklassen und erst ab Juni in den ganzen Klassen wiederaufgenommen wurde, war klar, dass wir (resp. die Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern) dieses Jahr auf diese wertvollen Inputs verzichten mussten. Die Lektionen für die Kinder versuchen wir, wenigstens teilweise, nachzuholen. Die Eltern laden wir an die Elternabende im Schuljahr 2020/21 ein.

Und dann war er da, der Freitag, 13. März 2020! Am späteren Freitagnachmittag gab der Bundesrat bekannt, dass ab Montag, 16. März, alle Schulen geschlossen bleiben. Im ersten Moment war wohl kaum jemandem bewusst, was dieser Beschluss alles mit sich bringen wird. Von einem Moment auf den anderen war die Arbeit der Schulsozialarbeit quasi «verunmöglicht» respektive ausschliesslich mit viel Distanz zu bewerkstelligen. Die Schulhäuser blieben über Wochen leer. Was tun?

Die Schulsozialarbeiterinnen und Schulsozialarbeiter unterstützten die Lehrpersonen während dieser Zeit auf mannigfaltige Art und Weise. Sie waren beispielsweise dafür besorgt, dass die Kinder zu ihrem Unterrichtsmaterial kamen. Weiter erkundigten sie sich bei den Lehrpersonen, ob es Kinder gab, die besonders auffielen. Dies führte teilweise dazu, dass einzelne Kinder mit der Schulsozialarbeiterin oder dem Schulsozialarbeiter für eine Stunde an die frische Luft gingen oder regelmässig am Telefon ihre Sorgen besprechen konnten.

Da die Arbeit in den Schulen sicher weniger war als in den normalen Zeiten, stellten sich die Schulsozialarbeitenden der Stadt Wädenswil zur Verfügung. Zusammen mit den Mitarbeitenden der Dienststelle Soziokultur waren sie in den Strassen Wädenswils unterwegs. Es ging in erster Linie darum, Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt zu unterstützen.

Auch zum Ende des Schuljahrs 2019/20 verabschiedeten wir einen Kollegen aus unserer Reihe. Dieser Abschied fällt allerdings etwas «leichter», denn Roman Widmer übernimmt ab dem Schuljahr 2020/21 die Schulleitung im Schulhaus Steinacher, Au. Wir freuen uns sehr über diese «Wegbeförderung» und wünschen ihm für seine neue Tätigkeit viel Erfolg und Zufriedenheit. Die Lücke in der SSA wird von Gisela Baur gefüllt.

Seit der Einführung der Schulsozialarbeit ist das Gesamtpensum unverändert geblieben. In der Zwischenzeit veränderte sich die Schule, insbesondere die Betreuung, massiv. Besuchten 2010 noch rund 300 Kinder die verschiedenen Module des Schülerclubs, sind es aktuell rund 850. Gleichzeitig mit dieser Steigerung nahm die Arbeit der Schulsozialarbeit zu, denn die im Unterricht und auf dem Pausenplatz anspruchsvollen Kinder sind dies auch im Schülerclub

Der Jahresbericht erfährt in diesem Jahr eine erneute Anpassung. Die Berichte aus den Schuleinheiten werden kürzer, ohne dass die wichtigen Themen vergessen gehen.

Auf den folgenden Seiten zeigen wir Grafiken zur Arbeit der SSA im Schuljahr 2019/20.

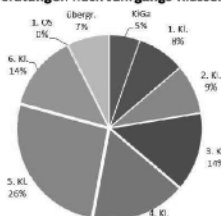
Zum Vergleich: Verschiedene Auswertungen - zusammengefasst über die ganze Primarschule

Beratungen nach Thematiken	
(Haupt-)Thema	Ergebnis
Identitäts- / Persönlichkeitsentwicklung	288
Konflikt Einzel SuS-SuS	231
Kritische Lebensereignisse	156
Auffälliges Verhalten / Regelübertret.	128
Konflikt zwischen den Eltern	97
Sonstiges	87
Motivation / Schulleistung	82
Konflikt Gruppen SuS-SuS	81
Innere Konflikte / Ängste	69
Schulische Integrationsschwierigkeiten	63
Ausgrenzung / Mobbing	49
Problem. Umgang m. digitalen Medien	37
Erziehungsschwierigkeiten	33
Umgang mit Freunden / Kolleginnen	32
Gewalt / Vandalismus	26
Gewalt / Misshandlung	20
Schulabsenzen	20
Konflikt SuS-LP	19
Konflikt SuS-SuS	18
Konflikt mit Familie	17
Psychisch erkrankte Eltern	14
Vernachläss. / Verwahrlosung	13
Häusliche Gewalt	9
Berufliche Zukunft	8
Selbstgefährdendes Verhalten	5
Umgang mit gesundheitl. Einschränkung	4
Umgang in Peergruppe	3
Innere Konflikte/Ängste/Intervention	3
Vernachläss. / Verwahrlosung	3
Freizeitgestaltung	3
Materielle Defizite / Wohnsituation	2
Sexualisiertes Verhalten	2
Familiäre Integrationsschwierigkeiten	1
Gesamtergebnis	1623

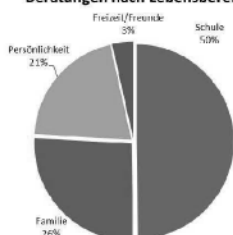
Fallauswertung

Schuleinheit	Abgeschlossene Fälle	Total Fälle
Au	37	57
Eidmatt	138	171
Gerberacher-Berg	29	97
Glärnisch	34	75
Schönenberg-Hütten	36	77
Untermosen	15	20

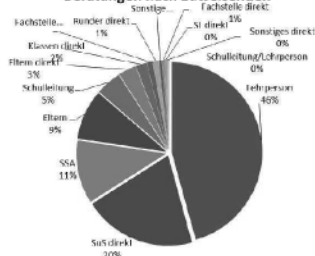
Beratungen nach Jahrgangs-Klassen



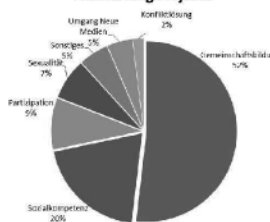
Beratungen nach Lebensbereich



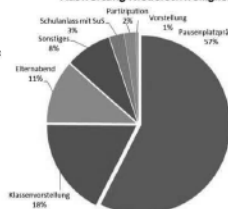
Beratungen nach Zuweisenden



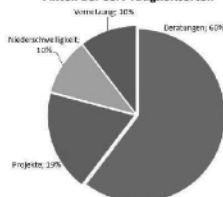
Auswertung Projekte



Auswertung Niederschwelligkeit



Anteil der SSA-Tätigkeitsarten



Soziales



Corona bestimmte in der Abteilung Soziales und in der Frohmatt den Alltag besonders, da die Mitarbeitenden in engem Kundenkontakt stehen. Die Schutzmassnahmen erschwerten den Alltag der Hilfesuchenden, der Bewohnenden in der Frohmatt und der Mitarbeitenden erheblich.

Das Härtefallprogramm des Kantons wurde durch die Gemeinden organisiert. Die Sozialabteilung Wädenswil erstellte einen Leitfaden mit allen Informationen, sodass die Hilfesuchenden von der Finanzabteilung gut beraten und triagiert werden konnten. Es zeigte sich, dass die Hilfsprogramme griffen: Nur vereinzelte Personen mussten mit Sozialhilfe unterstützt werden. Insgesamt blieben die Fallzahlen in der Stadt Wädenswil stabil.

Die SVA-Zweigstelle konnte die lang ersehnte neue Software in Rekordzeit aufsetzen. Dies erwies sich als umso glücklicher, als das neue Ergänzungsleistungsgesetz in der Umsetzungsfrist leider einen erheblichen Mehraufwand in der Erfassung der Fälle verlangt.

Die Dynamik im Asylbereich war deutlich geringer als in den Vorjahren. Corona verhinderte grosse Flüchtlingsströme. Zudem trägt das neue Asylverfahren Früchte: Es werden den Gemeinden vom Kanton hauptsächlich nur noch Personen mit einem Bleiberecht in der Schweiz (Flüchtlinge und vorläufig Aufgenommene) zugewiesen. Die Aktivitäten der Infostelle Betreuung und Pflege fanden dank ihrem innovativen Charakter grossen Anklang in den Medien, beim BAG und der Universität Zürich. Die demografische Entwicklung in Wädenswil ist rasant. Eine Bettenplanung für die Langzeitpflege wurde erstellt. Sie ist Grundlage für die Pflegeplatzstrategie der Stadt Wädenswil und die anstehende Sanierung der Häuser Berg und Stollenweid der Frohmatt.

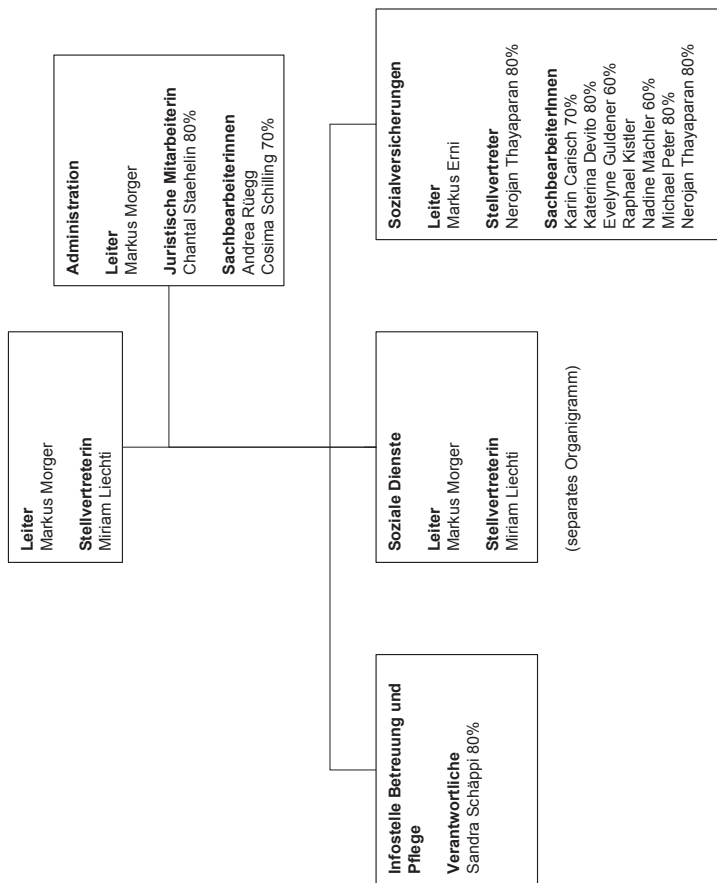
Ausblick

Wie sich die Sozialhilfezahlen 2021 infolge Corona entwickeln, ist noch ungewiss; die Dynamik ist auch für Fachleute schwer vorauszusagen. Es gilt, genügend personelle Ressourcen zur Verfügung zu stellen, um die Personen, die aus dem Arbeitsmarkt gefallen sind, zu coachen, damit sie so schnell wie möglich wieder eintreten können. Im Asylbereich geht man davon aus, dass die Fluchtströme gewaltig ansteigen werden, sobald die Corona-Pandemie in Europa im Griff ist. Es gilt also, gewappnet zu sein.

Das Alterszentrum Frohmatt widmet sich nach der Bettenplanung in der Langzeitpflege der Umsetzung der Strategie.

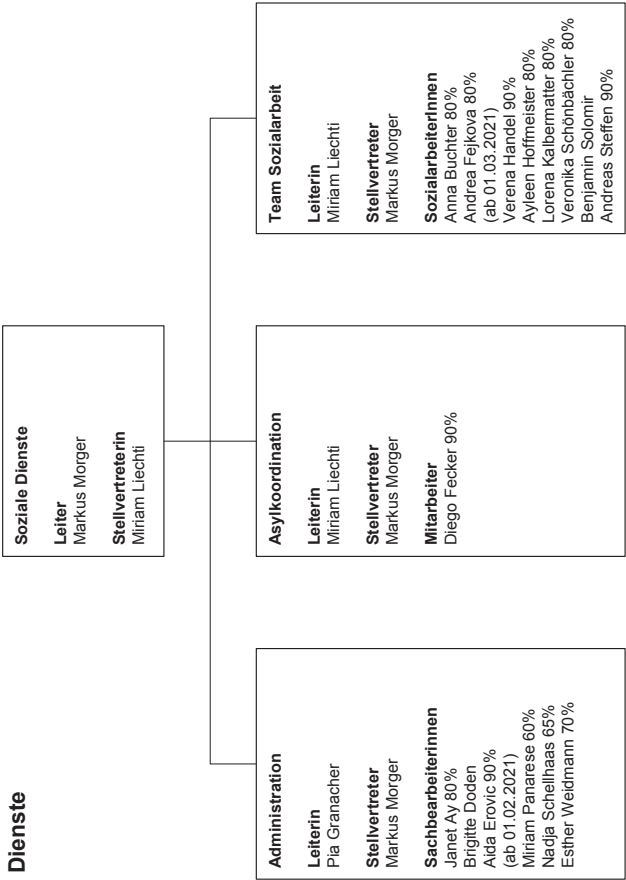
Astrid Furrer, Stadträtin Soziales

Soziales



1. Januar 2021

Soziales, Soziale Dienste



7 Soziales

7 Soziales

7.1 Allgemeines

An insgesamt fünf (Vorjahr: sechs) Sitzungen im Fürsorge- und übrigen Sozialbereich behandelte die Sozialbehörde 74 (70) Geschäfte. Wädenswil verfügt über acht (acht) Kinderkrippen mit einem Angebot an 234 (218) Krippenplätzen. Im Jahr 2020 wurde von der Sozialbehörde eine (drei) Betriebsbewilligung erneuert und eine (keine) Betriebserweiterung bewilligt. Es fanden vier (zwei) Aufsichtsbesuche statt.

7.1.1 Fonds für finanzielle Unterstützung

Dem Blanca-Zürcher-Fonds wurden im Berichtsjahr CHF 3'680 für das Jahresessen der Alterssiedlung «Bin Rääbe» entnommen.

7.2 Soziale Dienste

Die Sozialen Dienste Wädenswil stellen die soziale Grundversorgung sicher und stützen sich dabei auf das Sozialhilfegesetz des Kantons Zürich (SHG) und das Zivilgesetzbuch (ZGB). Sie sind zuständig für die persönliche (inklusive freiwillige Einkommens- und Vermögensverwaltungen) und wirtschaftliche Hilfe. Zudem führen sie Erwachsenenschutzmassnahmen durch. Ergänzend zur sozialen Grundversorgung gehören die Verhinderung von Obdachlosigkeit sowie die nachhaltige soziale und berufliche Integration dazu. Die Sozialhilfe trägt so zum sozialen Frieden und zu wirtschaftlicher Stabilität bei. Zudem fördert sie die Lebensqualität in den Quartieren.

7.2.1 Fallzahlen

Die Kennzahlen beinhalten neben der wirtschaftlichen Hilfe alle anderen Bereiche der Fallführung bei den Sozialen Diensten. Die Berechnung der Fallzahlen im Bereich wirtschaftliche Hilfe entspricht den Prinzipien der BFS-Statistik.

	2020	2019
Wirtschaftliche Hilfe nach SHG	406	444
Wirtschaftliche Hilfe nach Asylfürsorgeverordnung	54	47
Jugend- und Familienhilfe nach SHG	51	37
Persönliche Hilfe nach SHG	30	28
Freiwillige Einkommens- und Vermögensverwaltung nach SHG	40	35
Erwachsenenschutzmassnahmen	161	159
Platzierungen Jugend- und Familienhilfe	10	7
Total	752	757

7.2.2 Intake

Die Aufnahme von neuen Antragsstellenden findet im Intake statt. Das Intake-Verfahren beruht auf einer konsequenten Abklärung der formellen und inhaltlichen Zuständigkeit für die Erbringung der Leistungen und auf der umfassenden Klärung der aktuellen persönlichen und finanziellen Situation. Ebenso werden mögliche subsidiäre Leistungen abgeklärt.

7 Soziales

Insbesondere zu Beginn des ersten Lockdowns meldeten sich einige Personen mit wirtschaftlichen Problemen. Diese konnten mit grossem Erfolg an die Hilffssysteme von Bund, Kanton und Stadt weitergewiesen werden. Dadurch mussten bisher nur vereinzelt Fälle aufgrund COVID-19 in der Sozialhilfe aufgenommen werden. Nach wie vor ist die Fallzahl stabil. Dies liegt einerseits an den Pandemie-Hilfspaketen und andererseits an den eingeschränkten Zuwanderungsmöglichkeiten von Asylsuchenden infolge der Pandemie.

Die Fallstatistik im Intake wird in absoluten Zahlen ausgewiesen.

	2020	2019
Erstkontakt mit dem Intake (persönlich, telefonisch, schriftlich) bis 30 Minuten	328	299
Anzahl persönliche Sprechstunden	175	255
1. Klärungsgespräch nach Einreichung aller Unterlagen	95	128
Total Gespräche mit Sozialarbeiter/-in, inkl. Abklärungen usw.	866	907
Übergabe an Sozialarbeiter/-in	82	109
Triage an andere Stelle (Einwohnerdienste, Krankenkasse, Alimentenstelle, anderer Sozialdienst)	56	28
kein Anspruch / nicht mehr gemeldet	96	101
Wegweiser	10	18

7.2.3 Arbeitsintegrationsprogramme

Es wird eine breite Palette an Arbeitsintegrationsprogrammen angeboten, um die unterschiedlichen Fähigkeiten und Bedürfnisse der sozialhilfebeziehenden Personen optimal zu nutzen und zu fördern. Aufgrund der lokalen Verankerung werden die Plätze bei HEKS «wädi rollt» und die Projekte des Sozialen Netzes des Bezirks Horgen SNH bevorzugt vermittelt.

Das Projekt von HEKS «wädi rollt» ist weiterhin sehr erfolgreich. Im Jahr 2020 wurden 37 (34) Sozialhilfebeziehende und Asylsuchende eingesetzt.

Das Projekt Wegweiser im SNH hat für die Sozialen Dienste primär eine «Gate-Keeping»-Funktion inne. Damit wird die Arbeitsmarktfähigkeit bei einer Neuansmeldung für Sozialhilfe abgeklärt. Zudem dient der Wegweiser zur Potenzialabklärung der Sozialhilfebeziehenden. Im Jahr 2020 wurden total 36 (30) Personen in den Wegweiser angemeldet.

Die sozialintegrierende Beschäftigung im SNH erfolgt in verschiedenen Angeboten (Café Barrière, Mobile Werkstatt, Recyclo SNH, Restaurant Gotthard, rein SNH, Garten und Betriebsunterhalt). Es wurden 46 (52) Personen beschäftigt.

Das Programm «go! plus 18» des SNH ist speziell auf Jugendliche und junge Erwachsene ausgerichtet. Aus Wädenswil nahmen acht (sieben) Personen teil. Vier (zwei) davon wurden im Rahmen ihrer Lehrausbildung begleitet.

15 (21) Personen aus Wädenswil führten in der bezirksweit tätigen Auftragsvermittlungsstelle «Etcetera» mit Standort Thalwil Aufträge aus.

«HEKS-Visite» wurde von drei (fünf) Personen genutzt.

Des Weiteren wurden Programmplätze unter anderen bei den Sozialen Einrichtungen und Betrieben der Stadt Zürich (SEB), bei der Asyl-Organisation Zürich (AOZ) und beim Schweizerischen Arbeiterhilfswerk SAH Zürich vermittelt.

7.2.4 Asylbetreuung

Schweiz

Das Staatssekretariat für Migration SEM ging für das Jahr 2020 von etwa 15'000 Asylgesuchen aus, was in etwa den Prognosen des Vorjahres entspricht.

Im ersten Quartal 2020 wurden in der Schweiz 1'700 Asylgesuche eingereicht und somit 11% weniger als im Vorjahr. Ab März 2020 wurde die Einreise und Rückreise aufgrund der Covid-19-Pandemie stark eingeschränkt, weshalb kaum Migration stattfand. Die Auswirkungen zeigten sich insbesondere im zweiten Quartal 2020. Im Vergleich zum Vorjahresquartal wurden in diesem Zeitraum fast 60% weniger Asylgesuche gestellt. Im dritten Quartal wurden 3'161 Asylgesuche gestellt und damit 14,3% weniger als im Vorjahr. Klar ersichtlich ist, dass die Covid-19-Pandemie die Migration stark einschränkte und dadurch ein Rückgang der gestellten Asylgesuche zu verzeichnen ist.

Die höchste Anzahl von Asylgesuchen ist von Personen aus Eritrea und Afghanistan, gefolgt von Personen aus Syrien, der Türkei und Algerien, zu verzeichnen.
(Information aus: Medienmitteilungen, Staatssekretariat für Migration SEM, 01.01.2020 bis 31.12.2020)

Wädenswil

Der Regierungsrat setzte die Aufnahmequote per 1. Januar 2020 auf 0,5% der Wohnbevölkerung fest. Dies entspricht in Wädenswil einem Kontingent von 125 Personen. Zum Kontingent zählen Asylsuchende (Status N) und Personen, die Nothilfe beziehen. Ebenfalls werden Personen mit einer vorläufigen Aufnahme (F-Ausländer/-innen) während der ersten sieben Jahren ab Einreise zum Kontingent gerechnet sowie Personen mit einer vorläufigen Aufnahme, die keine wirtschaftliche Sozialhilfe beziehen und somit finanziell unabhängig sind.

Im Jahr 2020 waren durchschnittlich 129 Asylsuchende und vorläufig aufgenommene Ausländer/innen in Wädenswil verzeichnet. Im Stichmonat Dezember 2020 sind es 119 Personen. Davon sind 10 Personen im laufenden Asylverfahren (Status N), 91 Personen haben eine vorläufige Aufnahme und vier Personen beziehen Nothilfe. Weitere 14 Personen mit einer vorläufigen Aufnahme zählen zum Kontingent, sind jedoch finanziell unabhängig.

Etwa 85% der Personen des Kontingents haben eine vorläufige Aufnahme, was verdeutlicht, dass die Personen mit Status N oder Nothilfe einen sehr geringen prozentualen Anteil der Personen des Kontingents ausmachen. Das beschleunigte

7 Soziales

Asylverfahren zeigt Wirkung, und den Gemeinden werden grundsätzlich keine Personen mit Status N zugewiesen.

Nach wie vor stammt der Grossteil der Personen aus Asien. Die Nationalitäten der finanziell unabhängigen Personen sind unbekannt, was zur Steigerung der Prozentzahl von Personen unbekannter Herkunft führt.

Anzahl Asylsuchende pro Nation per Stichtag 31. Dezember:

Nationalität	2020	2019	2018
Afghanistan	25	28	32
Eritrea	12	15	17
Georgien	5	5	5
Griechenland	1	1	1
Irak	12	12	0
Libyen	0	0	7
Malaysia	1	1	1
Nigeria	3	3	3
Somalia	6	7	14
Sri Lanka	6	9	15
Sudan	0	1	1
Syrien	29	34	33
V.R. China (Tibet)	2	0	3
Ukraine	2	7	7
Unbekannt	1	2	3
Unbekannt / Finanziell unabhängige Personen	14	14	-
Total	119	139	142

Kontinent	Asylsuchende 2020	Asylsuchende 2019	Asylsuchende 2018
Afrika	18%	19%	30%
Asien	63%	61%	59%
Europa	7%	9%	9%
Unbekannt	12%	11%	2%

7.3 Sozialversicherungen

Die Dienststelle Sozialversicherungen führt die AHV-Zweigstelle, richtet Zusatzleistungen im Bereich AHV und IV aus und klärt den Anspruch auf individuelle Prämienverbilligung für Krankenkassen.

7.3.1 AHV-Zweigstelle der Sozialversicherungsanstalt des Kantons Zürich

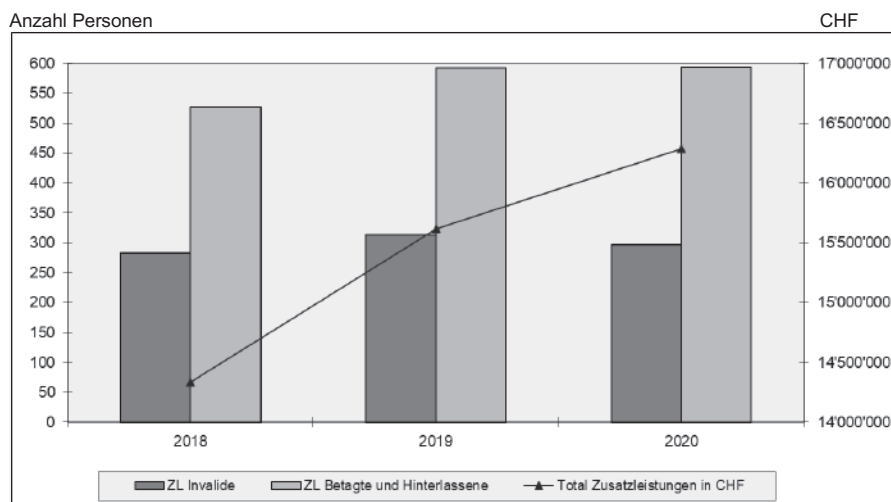
Die AHV-Zweigstelle der Sozialversicherungsanstalt des Kantons Zürich bietet der Bevölkerung der Stadt Wädenswil lokal eine Grundberatung bei Fragen zur ersten Säule (Leistungen zur AHV/IV und städtische Ergänzungs- und Mietzinszulagen).

Zusatzleistungen zur AHV/IV

Im Jahr 2020 setzten sich die Zusatzleistungen zur AHV/IV wie folgt zusammen: Ergänzungsleistungen CHF 14'150'016 + kantonale Beihilfen CHF 765'135 + kantonal-rechtliche Zuschüsse CHF 143'687 + Krankheits- und Behinderungskosten CHF 1'225'975. Von den Zusatzleistungen zur AHV/IV werden 44% durch den Kanton getragen. Dies ergibt für Wädenswil eine Nettobelastung von CHF 9'119'495.

Anzahl Personen, welche Zusatzleistungen zur AHV/IV erhalten haben

	2020	2019	2018
Zusatzleistungen Invalide	297	313	283
Zusatzleistungen Betagte und Hinterlassene	594	592	527
Total Zusatzleistungen in CHF	16'284'813	15'618'848	14'332'717



Städtische Ergänzungs- und Mietzinszulagen zur kantonalen Beihilfe

Im Berichtsjahr 2020 wurden an 385 (393) Bezüger städtische Ergänzungs- und Mietzinszulagen von netto CHF 694'284 (CHF 727'258) ausgerichtet.

7.4 Obligatorische Krankenversicherung (KVG)

Im Berichtsjahr sind für insgesamt 610 (708) Personen die Prämien der obligatorischen Grundversicherung gemäss dem kantonalen Einführungsgesetz zum KVG übernommen worden. Die Prämienübernahmen betrugen CHF 1'086'083 (CHF 1'193'340).

7 Soziales

7.5 Infostelle Betreuung und Pflege

Die Infostelle Betreuung und Pflege ist eine städtische Anlaufstelle für alle Fragen rund um das Thema Betreuung und Pflege zu Hause oder in einer Institution. Die Dienste der Infostelle beinhalten zudem Hausbesuche.

2020 wurden total 390 (396) telefonische und persönliche Beratungen durchgeführt. 250 (260) Anfragen kamen von den Betroffenen selbst oder über deren Angehörige, 85 (83) erfolgten durch Institutionen des Gesundheitswesens und 55 (53) Kontakte entstanden verwaltungsintern.

Es fanden 260 (286) Beratungen statt und 130 (110) Personen wurden an Institutionen und andere unterstützende Angebote vermittelt.

Die höchsten statistischen Kategorien sind: Demenz, Komplexität der betreuenden und pflegerischen Situation zu Hause, psychiatrische Erkrankungen und knappe finanzielle Ressourcen. Die individuelle Beratung ist ein wichtiges Angebot, das immer mehr genutzt wird, doch Corona hat die Anfragen verringert.

Des Weiteren sorgt die Infostelle für eine optimale Vernetzung der verschiedenen Anbieter im Sozial- und Gesundheitswesen. Das bestehende Netzwerk mit relevanten Akteuren der Altersarbeit wurde weiterhin gepflegt. Dank diesen Kooperationen konnten somit auch in diesem Jahr verschiedene Projekte realisiert werden. Einige davon wurden medial begleitet.

Über unser städtisches Angebot «Treffpunkt für Pflegenden und betreuenden Angehörigen» hat Radio SRF im September berichtet. Das Angebot existiert seit vier Jahren.

Das Projekt «ZÄMEGOLAUFEN» hat im Juli nach längerer Vorbereitungsphase mit 17 definierten Spazier-Parcours auf Wädenswiler Boden sehr gut starten können. Der erste Lauf wurde durch ein Fernseherteam begleitet und in einem TV-Beitrag veröffentlicht.

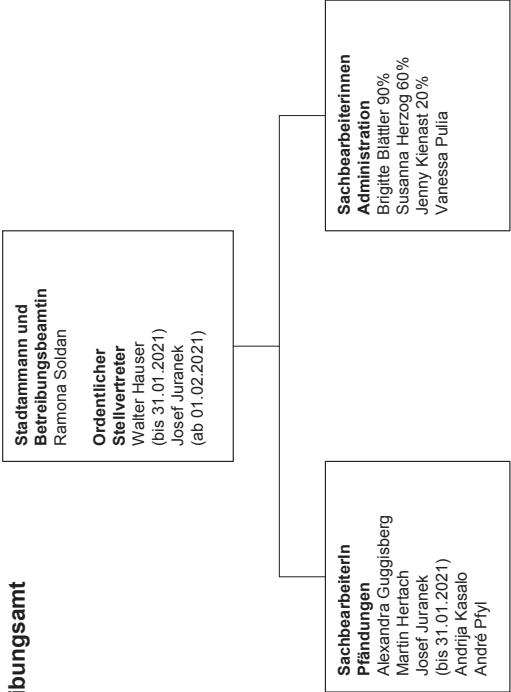
Unser dreijähriges und abgeschlossenes Projekt «Demenzfreundliche Gesellschaft» wurde im Bericht über die Nationale Demenzstrategie durch das Bundesamt für Gesundheit (BAG) publiziert.

Das Projekt «Vicino» – Informationsveranstaltungen für italienisch sprechende Seniorinnen und Senioren – wurde durch die Universität Zürich und die Gesundheitsförderung Kanton Zürich bei 24 Gemeinden im Kanton Zürich mittels eines Videos als positives Beispiel der Gemeindeförderung mit älterer Migrationsbevölkerung präsentiert.

Aufgrund COVID-19 konnten einige der geplanten Veranstaltungen nicht durchgeführt werden.

Die Broschüre «Selbstständig zu Hause wohnen» – ein Ratgeber mit verschiedenen Abbildungen, praktischen Tipps sowie nützlichen Informationen mit weiterführenden Adressen in Wädenswil und Umgebung – wurde im November an alle Haushalte ab 70 Jahre plus (total 2'737 Haushalte) mit Begleitbrief geschickt.

Stadtkammann- und Betreibungsamt



IV. Stadtmann- und Betreibungsamt

Mit 7'683 eingeleiteten Betreibungen im Berichtsjahr sind diese im Vergleich zum Vorjahr deutlich zurückgegangen. Grund dafür sind die Corona-Pandemie und die damit zusammenhängenden Massnahmen des Bundes. Der zu Beginn des «Lock-downs» beschlossene Rechtsstillstand führte zu einer Verzögerung der Fälle. Insgesamt führte die Corona-Pandemie zu einem vorläufigen Rückgang der Betreibungen.

Die auf den Herbst 2020 erwartete Betreibungsflut blieb aus. Grund dafür sind sicherlich die von Bund und Kantonen getroffenen Hilfeleistungen und Entschädigungen. Es wird mit einer Zunahme der Fälle im Verlaufe des Jahres 2021 gerechnet.

1 Stadtmannamtliche Geschäfte

	2020	2019	2018
Amtliche Beglaubigungen	267	232	207
Amtliche Befundaufnahmen	11	34	51
Zivilrechtliche Aufträge	10	17	18
Amtliche Verbote	7	7	5
Ausweisungsvollzug aus Mieträumen	7	7	10
Mitwirkung bei Strafuntersuchungen	3	2	6
Überwachung freiwilliger Steigerungen	1	1	1
Ausführung gerichtlicher Aufträge	84	95	127

IV. Stadtmann- und Betreibungsamt

2 Betreibungsamtliche Geschäfte

Gesamtübersicht	2020	2019	2018
Zahlungsbefehle	7'683	9'091	8'124
Rechtsvorschläge	681	685	593
Pfändungen	3'614	3'812	4'010
Verwertungen	2'583	2'831	2'596
Konkursandrohungen	161	210	229
Arreste	1	3	5
Retentionen	0	1	2
Auskünfte aus dem Betreibungsregister	7'025	7'242	7'088
Zahlungsbefehle nach Betreibungsart			
Betreibungen auf Pfändung/Konkurs	7'674	9'087	8'116
Faustpfandbetreibungen	0	0	3
Grundpfandbetreibungen	9	4	5
Wechselbetreibungen	0	0	0
Zahlungsbefehle nach Forderungsgrund			
Übrige	5'989	6'871	6'825
Steuerbetreibungen	1'694	2'220	1'299
Pfändungen			
Einkommenspfändungen (inkl. damit zusammenhängen- der Vermögenspfändungen)	2'394	2'518	2'627
Vermögenspfändungen (ohne Einkommenspfändungen)	67	61	66
Erfolgreiche Pfändungen	1'124	1'197	1'292
Verwertungen nach Verwertungsart			
Verwertungen in Pfändungsverfahren	2'583	2'831	2'596
Faustpfandverwertungen	0	0	0
Grundpfandverwertungen	0	0	0
Verwertungen nach Deckungsgrad			
Vollständige Deckung	1'031	997	1'033
Partielle Deckung (inkl. keine Deckung)	1'552	1'834	1'563
Eigentumsvorbehalte			
Einträge Vorjahr	51	187	174
Neueintragungen	46	5	13
Löschungen	3	141	0
Bestand Ende Jahr	94	51	187

V. Friedensrichteramt

V. Friedensrichteramt

	2020	2019	2018
1 Zu behandelnde Klagen			
Übertrag aus dem Vorjahr	15	14	11
Neu eingegangen im Berichtsjahr	61	71	58
Total	76	85	69
2 Erledigte Klagen			
Gegenstandslos/Nichteintreten	6	5	3
Rückzug	15	10	11
Anerkennung	1	2	0
Vergleich	16	28	6
Urteilstvorschlag	5	3	4
Urteil	1	2	5
Klagebewilligung nach abgelehntem Urteilstvorschlag	0	0	0
Klagebewilligung	22	20	27
Total	66	70	56
3 Vortrag auf das neue Jahr	10	15	13
4 Die erledigten Geschäfte betreffen			
Forderungsklagen	31	41	40
Arbeitsrecht	17	14	10
Unterhaltsklagen	4	6	0
Persönlichkeitsschutzklagen	0	0	2
Übriges (Nachbarschaft, Dienstbarkeit, Erbrecht, Herausgabe, negative Feststellungsklage, Stockwerkeigentum u.a.m.)	14	9	4
Total	66	70	56
5 Gebühren zugunsten der Stadtkasse			
2020 In Rechnung gestellt	CHF 18'950.00		
2019 in Rechnung gestellt	CHF 19'400.00		
2018 in Rechnung gestellt	CHF 16'740.00		

V. Friedensrichteramt

Das Friedensrichteramt ist die erste Instanz für die meisten Streitigkeiten zivilrechtlicher Art. Im Jahr 2020 – dem Corona-Jahr – musste der ordentliche Verhandlungsbetrieb vom 16. März bis 27. April 2020 unterbrochen werden. Seither werden Verhandlungen vor Schlichtungs- und Gerichtsbehörden unter strikter Einhaltung der Hygiene- und Abstandsempfehlungen des Bundesamtes für Gesundheit (BAG) und des Bundesrates durchgeführt.

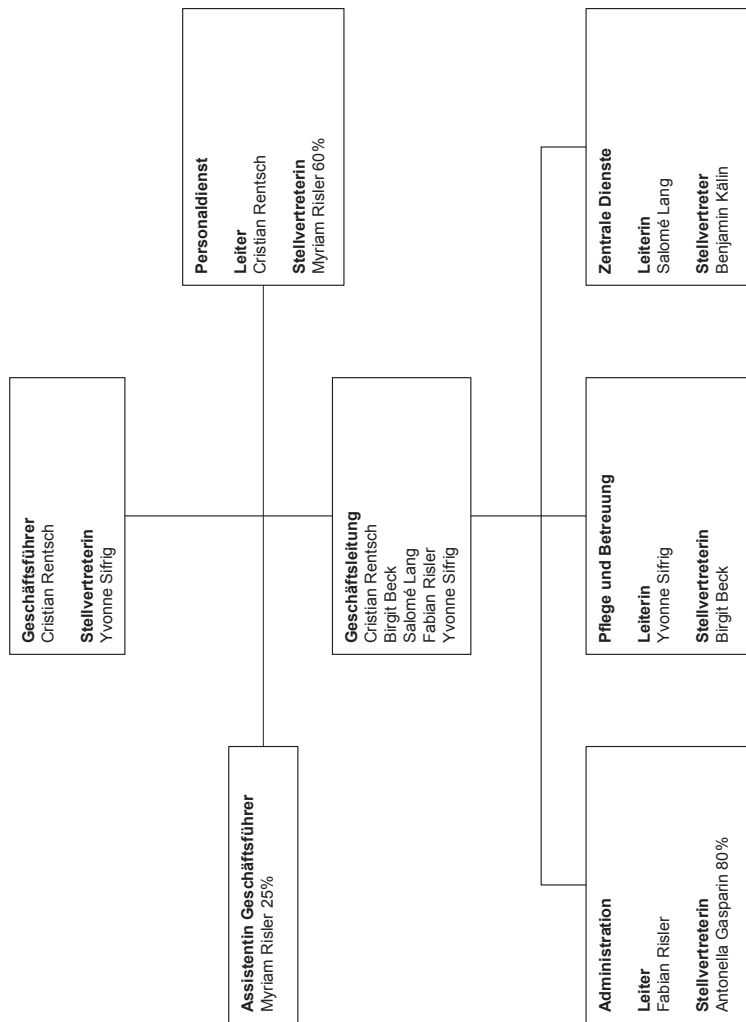
Zahlreich waren in diesem Jahr telefonische Auskünfte und erbetene Termine für Auskünfte und Unterstützung vor Ort.

Das Schlichtungsverfahren war im Berichtsjahr sehr wirksam. Die erstinstanzliche Erledigungsquote betrug 67%: Zwei Drittel der Auseinandersetzungen konnten bei der Friedensrichterin endgültig erledigt werden.

74% der Schlichtungsverfahren wurden innert drei Monaten nach Klageeinleitung abgeschlossen.

Die Streitwerte bewegten sich zwischen CHF 100.– und über CHF 10 Mio.

Rechtsauskünfte und erbetene Termine machen einen ständig wachsenden Teil der friedensrichterlichen Tätigkeit aus. Die Friedensrichterin gibt Ratsuchenden Auskunft über verfahrensrechtliche Fragen.



VI. Alterszentrum Frohmatt

1 Statistik

1.1 Langzeitpflege: Bettenbestand, Pensionstage, Bettenbelegung

	2020	2019
Bettenbestand	164	164
Pensionstage	57'386	55'295
Bettenbelegung	95,61%	92,4%

1.2 Ein- und Austritte

	2020			2019		
	Männer	Frauen	Total	Männer	Frauen	Total
Bestand per 01.01.	47	112	159	43	120	163
Eintritte	20	47	67	27	55	82
Austritte/Verlegungen	6	19	25	8	29	37
Todesfälle*	23	30	53	15	34	49
Total Austritte	29	49	78	23	63	86
Bestand per 31.12.	38	110	148	47	112	159

* 8 Bewohnende sind im Jahr 2020 an oder mit Corona verstorben

1.3 Durchschnittsalter

	2020		2019	
	Männer	Frauen	Männer	Frauen
Durchschnittsalter	83,4	87,2	82,5	87,0
Ältester Jahrgang	1924	1921	1924	1921
Jüngster Jahrgang	1951	1947	1957	1947

2 Projekte

2.1 Stand der Arbeiten bezüglich Gemeindezusammenschluss

Der Betrieb Stollenweid wurde per 1. Januar 2019 übernommen. Im Berichtsjahr wurden im Pflege- und Betreuungsbereich die Basispunkte hinsichtlich Hygiene, Medikamentensystem (Bestellung bis Abgabe) und Bezugspersonenpflege implementiert. Die Führung des Bereiches Pflege und Betreuung Haus Stollenweid wurde neu durch Gabriela Hachem übernommen, welche langjährige Erfahrungen in der Frohmatt hat und seit Beginn der Fusion in der Stollenweid dabei war. Weiter wurde festgestellt, dass die Führung der Küche an zwei Standorten zu kostenintensiv ist. Eine Arbeitsgruppe erstellt aktuell ein Konzept, wie dieser Bereich optimiert werden kann. Im baulichen Bereich wurden beide Lifte (Personen- und Bettenaufzug) saniert. Die

Sanierung war notwendig, da die bestehenden Lifts bis zu 30 Jahre im Einsatz waren, es zu Ausfällen kam und sie die Vorgaben an die Sicherheit nicht mehr erfüllten.

2.2 Situation Corona

Im Berichtsjahr musste sich die Frohmatt hauptsächlich mit dem Corona-Virus befassen. Ein Schutzkonzept wurde ausgearbeitet und per Mitte Jahr in Kraft gesetzt. Im Jahr 2020 sind 28 Mitarbeitende und 31 Bewohnende positiv getestet worden. Zu grossen Ausbrüchen ist es im Oktober 2020 im Haus Stollenweid (Standort Schönenberg) gekommen und im November 2020 innerhalb der Demenzwohngruppe Bachtel/Etzel (Standort Wädenswil). Infolge dieser Ausbrüche mussten die betroffenen Gruppen unter Quarantäne gestellt werden. Die Bewohnenden lebten während dieser Zeit isoliert in ihren Zimmern, resp. für die Demenzwohngruppen konnte dies infolge der stark eingeschränkten kognitiven Fähigkeiten nur bedingt umgesetzt werden. Die Besuche waren in der Quarantänephase strikt untersagt. Acht Bewohnende sind in der Folge mit oder an Corona verstorben. Seitens Personal sind 9 Mitarbeitende des Standorts Schönenberg positiv getestet worden und 19 Mitarbeitende des Standortes Wädenswil. Im Frühjahr sowie auch ab Herbst mussten die Massnahmen bezüglich Besuchsregelung verschärft werden. Die Besuche konnten allgemein nur auf Anmeldung und kontrolliert stattfinden. Weiteren externen Kunden blieb der Zutritt zur Frohmatt untersagt. In den gleichen Perioden wurde zudem angeordnet, dass die verschiedenen Wohneinheiten getrennt voneinander leben, damit bei einer möglichen Ansteckung nicht jede Einheit betroffen ist.

2.3 Projekt Langzeitpflege

Die Häuser Berg und Stollenweid weisen einen grossen Sanierungsbedarf auf. Eine umfassende Bedarfsabklärung des künftigen Angebotes und das Mengengerüst der stationären Langzeitpflege für die Stadt Wädenswil wurden erstellt. Sie sind die Grundlage für eine Sanierung oder einen Neubau. Die Arbeiten sind noch im Gang; die Resultate werden 2021 vorliegen.

VII. Behördenetat per Dezember 2020

Legende:

BFPW=	Bürgerliches Forum positives Wädenswil
CVP =	Christlichdemokratische Volkspartei
EDU =	Eidgenössisch-Demokratische Union
EVP =	Evangelische Volkspartei
FDP =	FDP Die Liberalen
GP =	Grüne Partei
GLP =	Grünliberale Partei
SP =	Sozialdemokratische Partei
SVP =	Schweizerische Volkspartei

VII. Behördenetat

1 Stadtrat

1.1 Behörde

Stadtpräsident

Philipp Kutter	Bürglimatte 2a	Wädenswil	CVP	043 333 43 60
Ernst Brupbacher	Vizepräsident			

Finanzen

Walter Münch	Speerstrasse 54	Wädenswil	FDP	043 477 90 73
Philipp Kutter	Stellvertreter			

Planen und Bauen

Heini Hauser	Rütistrasse 42	Wädenswil	SVP	044 780 99 69
Jonas Erni	Stellvertreter			

Werke

Ernst Brupbacher	Rötibodenstrasse 40	Wädenswil	BFPW	044 780 01 52
Walter Münch	Stellvertreter			

Sicherheit und Gesundheit

Jonas Erni	Bürglipark 18	Wädenswil	SP	044 789 72 70
Ernst Brupbacher	Stellvertreter			

Schule und Jugend

Alexia Bischof	Glärnischstrasse 39	Wädenswil	CVP	043 477 88 55
Astrid Furrer	Stv. in stadträtlichen Angelegenheiten			

Soziales

Astrid Furrer	Schönenbergstrasse 4	FDP	044 789 74 60
Alexia Bischof	Stv. in stadträtlichen Angelegenheiten		

Stadtschreiberin: Esther Ramirez
Stadtschreiberin-Stv.: Roger Kempf

VII. Behördenetat per Dezember 2020

1.2 Kommissionen mit selbstständigen Verwaltungsbefugnissen

1.2.1 Primarschulpflege

Alexia Bischof	Stadträtin, Präsidentin	
Silvia Gilliand	Bürglipark 23	Wädenswil
Roland Gugger	Zopfstrasse 23	Au
Valérie Henger	Unterortstrasse 43	Au
Michaela Humm	Zugerstrasse 28	Wädenswil
Doris Hungerbühler	Stocken 1	Wädenswil
Marlène Läng	Schönenbergstrasse 26	Wädenswil
Claudia Lenz	Rötihalde 20	Wädenswil
Veronika Schwerzmann	Rotweg 49	Wädenswil
Rolf Todesco	Im Gwad 35	Au
Charlotte Zysset	Sandhofstrasse 8	Wädenswil

Sekretariat: Miriam Meyer, Leiterin Schule und Jugend

1.2.2 Sozialbehörde

Astrid Furrer	Stadträtin, Präsidentin	
Laurent Marti	Alte Landstrasse 18a	Au
Elisabeth Mezzadri	Etzelstrasse 52	Wädenswil
Sonja Schnyder	Einsiedlerstrasse 17b	Wädenswil
Antoine Schuler	Höhenweg 16	Schönenberg

Sekretariat: Markus Morger, Leiter Soziales

1.2.3 Kommission für Grundsteuern

Walter Münch	Stadtrat, Präsident	
Philipp Kutter	Stadtpräsident, Vizepräsident	
Ernst Brupbacher	Stadtrat, Mitglied	
Stefan Oehler	Büelenstrasse 9	Wädenswil
Adrian Stucki	Dahlienstrasse 5	Wädenswil

Sekretariat: Davide Arcuri, Leiter Steueramt

VII. Behördenetat per Dezember 2020

1.3 Kommissionen und Ausschüsse

1.3.1 Baukommission

Heini Hauser	Stadtrat, Präsident
Ernst Brupbacher	Stadtrat, Mitglied
Jonas Erni	Stadtrat, Mitglied
Walter Münch	Stadtrat, Ersatzmitglied

Beratend:

Jan Meyer	Leiter Bausekretariat/Bausekretär
Rita Newnam	Leiterin Planen und Bauen
Jeannine Zeller	Leiterin Bewilligungen Planen und Bauen

Sekretariat:	Jan Meyer, Leiter Bausekretariat/Bausekretär
--------------	--

1.3.2 Energiekommission

Ernst Brupacher	Stadtrat, Präsident
Walter Münch	Stadtrat, Mitglied
Tom Porro	Koordinator Energiestädte im Bezirk, Mitglied

Beratend:

Rolf Baumbach	Leiter Werke
Sandro Capeder	Projektleiter Raumplanung Planen und Bauen
Golrang Daneshgar	Energiebeauftragte Werke
Jürg Rohrer	Vertreter ZHAW
Frank Wadenpohl	Leiter Immobilien

Sekretariat:	Golrang Daneshgar, Energiebeauftragte
--------------	---------------------------------------

1.3.3 Feuerwehrkommission

Jonas Erni	Stadtrat, Präsident
Ernst Brupbacher	Stadtrat
Martin Rusterholz	Feuerwehrkommandant
Josef Uhr	Feuerwehrkommandant-Stv.

Beratend:

Simon Langenegger	Chef Ausbildung
Stefan Baumann	Chef-Stv. Ausbildung
Sebastian Epp	Leiter Sicherheit und Gesundheit
Markus Gantner	Stabsoffizier Feuerwehr

Sekretariat:	Markus Gantner, Stabsoffizier Feuerwehr
--------------	---

VII. Behördenetat per Dezember 2020

1.3.4 Finanz- und Immobilienausschuss

Walter Münch	Stadtrat, Vorsitz
Philipp Kutter	Stadtpräsident
Ernst Brupbacher	Stadtrat

Sekretariat: Stefan Müller, Leiter Finanzen

1.3.5 Jugendkommission

Präsident: Simon Bass	Rutenenstrasse 6	Wädenswil
--------------------------	------------------	-----------

Mitglieder:		
Alexia Bischof	Stadträtin	
Jonas Erni	Stadtrat	
Rahel Bosshard	Schulsozialarbeit OSW Neudorfstrasse 30	Wädenswil
Matthias Limacher	IWS, Säntisstrasse 39	Wädenswil
Lucien Spielmann	Vertretung Ref. Kirche Schlossbergstrasse 5a	Wädenswil
Beat Temperli	IG Jugend, Türgass 23	Wädenswil

Beratend: Andreas Neira	Vertretung Kath. Kirche
----------------------------	-------------------------

Sekretariat: Aurel Greter, Leiter Soziokultur

1.3.6 Kulturkommission

Präsidentin: Sonja Marcec	Seeguetstrasse 13	Au
------------------------------	-------------------	----

Mitglieder:		
Philipp Kutter	Stadtpräsident	
Christian Flepp	Türgass 4	Wädenswil
Urs Hermann	Tobelrainstrasse 2	Wädenswil
Ingrid Liedtke	Stollen 32	Schönenberg
Inés Mantel	Untere Weidstrasse 22	Wädenswil
Jürg Minder	Einsiedlerstrasse 23	Wädenswil
Aline Stäheli	General-Werdmüller-Str. 29	Au

Sekretariat: Claudia Jenny Back, Sachbearbeiterin
Präsidialsekretariat

VII. Behördenetat per Dezember 2020

1.3.7 Stadtbild- und Denkmalpflegekommission

Präsident:

Heini Hauser

Stadtrat, Präsident

Mitglieder:

Fredy Fischli

Tobelrainstrasse 14

Wädenswil

Corinne Müller

Forstbergstrasse 19

Wädenswil

Thomas Reichelt

Stollen 32

Schönenberg

Beratend:

Andreas Felber

atool Architekten

Thalwil

Beat Suter

Metron AG

Brugg

Vertretung aus Dienststelle Raumplanung oder Bewilligungen Planen und Bauen

Sekretariat:

Jeannette Wicherek, Sachbearbeiterin Bausekretariat

Maria Pierson, Sachbearbeiterin Bausekretariat

1.3.8 Stadtentwicklungskommission

Philipp Kutter

Stadtpräsident, Präsident

Heini Hauser

Stadtrat

Jonas Erni

Stadtrat

Roberto Frigg

Bevölkerungsvertreter aus der Au

Urs Hilber

ZHAW

Barbara Jud

VLP-Aspan

Florian Voemel

Planer

Beratend:

Rita Newnam

Leiterin Planen und Bauen

Markus Morger

Leiter Soziales

Sekretariat:

Sandro Capeder, Projektleiter Raumplanung

Planen und Bauen

VII. Behördenetat per Dezember 2020

1.3.9 Verkehrskommission

Präsident:
Martin Gross Gerberacherweg 5 Wädenswil

Mitglieder:
Ernst Brupbacher Stadtrat
Heini Hauser Stadtrat
Peter Dolder Zugerstrasse 31 Wädenswil
Roberto Frigg Johannes-Hirt-Strasse 1 Au
Adrian Kurz Grüentalstrasse 11 Wädenswil
Heinz Ruckli Obere Leihofstrasse 22 Wädenswil
Bruno Sulzberger Auf der Au 4 Hütten
Bruno Thalmann Aubrigstrasse 9 Au

Beratend:
Bruno Haagmans Leiter Tiefbau
Marcel Geser SZU

Sekretariat:
Maria Pierson, Sachbearbeiterin Bausekretariat
Jeannette Wicherek, Sachbearbeiterin Bausekretariat

1.4 Abordnungen

Förderverein Freizeitanlage

Alexia Bischof

Hafengenossenschaft Wädenswil

Walter Münch

Hangenmoos AG

Philipp Kutter

Historische Gesellschaft

Philipp Kutter

Kommission für die Zürcher Berglandschaft (Bergkommission)

Jonas Erni

Musikschule Wädenswil-Richterswil

Alexia Bischof

Regionale Verkehrskonferenz

Heini Hauser
Martin Gross

VII. Behördenetat per Dezember 2020

Regionalplanung Zürich und Umgebung

Heini Hauser

Spitex

Jonas Erni

Stiftung grow

Philipp Kutter

Roger Kempf (Aktuar)

Stiftung Kirchgemeindehaus Rosenmatt

Walter Münch (Mitglied)

Stiftung zur Erhaltung der Burg Alt-Wädenswil

Jonas Erni

Verein Landart im Schlosspark

Philipp Kutter

Verkehrsverein Wädenswil

Philipp Kutter

Samowar (Jugendberatungs- und Suchtpräventionsstelle Bezirk Horgen)

Alexia Bischof

Zürcher Planungsgruppe Zimmerberg

Delegiertenversammlung:

Heini Hauser

Zweckverband für Abfallverwertung im Bezirk Horgen

Delegiertenversammlung:

Katarina Oehlin

Joël Utiger

Bruno Zürcher

Rita Hug, Ersatz

Betriebskommission:

Ernst Brupbacher, Stadtrat

Rolf Baumbach, Leiter Werke

VII. Behördenetat per Dezember 2020

Zweckverband Seewasserwerk

Delegiertenversammlung:
Ernst Brupbacher, Stadtrat
Sandy Bossert
Ernst Grand
Urs Hauser
Hans Roth, Ersatz
Bruno Zürcher, Ersatz

Betriebskommission:
Ernst Brupbacher, Stadtrat
Rolf Baumbach, Leiter Werke

Zweckverband Soziales Netz Bezirk Horgen

Vorstandsmitglied:
Astrid Furrer

Delegiertenversammlung:
Walter Münch, Stadtrat Finanzen
Antoine Schuler, Vertreter Sozialbehörde
Claudia Bühlmann, Vertreterin Gemeinderat
Christian Gross, Vertreter Gemeinderat

Zweckverband Zivilschutz Zimmerberg

Präsident:
Walter Tessarolo

Vorstandsmitglied:
Jonas Erni

Delegierte:
Sandy Bossert
Claudia Bühlmann, Ersatz
Lukas Wiederkehr, Ersatz

VII. Behördenetat per Dezember 2020

2 Gemeinderat

2.1 Mitglieder

Andreoli Hans Peter	Neudorfstrasse 11	BFPW	044 726 04 57
Bachmann Gabi	Untermosenstrasse 65	EVP	044 780 39 68
Baer Charlotte	Weingartenstrasse 9	SVP	044 780 36 15
Bossert Sandy	Chalchtaarenstrasse 80	SVP	043 833 01 00
Bühlmann Claudia	Floraweg 4	GP	043 477 87 49
Dätwyler Cornelia	Johannes-Hirt-Strasse 20a, Au	FDP	044 687 19 61
Fahmy Mona	Johannes-Hirt-Strasse 8c, Au	SP	079 470 08 29
Fürst Judith	Im Meilibachdörfli 20, Au	SP	078 710 92 68
Grand Ernst	Drusbergstrasse 4	FDP	044 340 01 36
Gross Christian	Gerberacherweg 5	SP	044 780 99 13
Hauser Urs	Schönenbergstrasse 30	EVP	044 781 38 46
Höhener Patrick	Etzelstrasse 48	GP	044 780 54 87
Höhn Edith	Im unteren Baumgarten 33	SP	043 477 93 67
Hug Rita	Seestrasse 133	GP	044 780 90 78
Knecht Sonja	Frohmatstrasse 13	CVP	044 780 66 41
Koch Thomas, Dr.	Seestrasse 33a	FDP	044 722 24 27
Kronauer Marco	Hinter Widen 1	SVP	044 780 41 15
Minutella Angelo	Untermosenstrasse 49	GLP	079 236 88 11
Nufer Christian	Rötihalde 24	FDP	044 680 16 30
Oehlin Katarina	Etzelstrasse 18b	SP	079 741 92 86
Rappazzo Pierre	Gartenstrasse 9	GLP	044 722 35 32
Rasper Nicolas	Etzelstrasse 64	SVP	044 780 34 25
Reiter Ulrich	Büelenstrasse 8	GP	043 300 33 18
Roth Hans	Oberdorfstrasse 12	SP	044 780 36 02
Rubin Pascal	Humbelrain 15, Schönenberg	BFPW	044 844 22 88
Schafflützel Roman	Rosenbergstrasse 1	FDP	079 252 54 05
Schärer Roy	Himmeri 6	SVP	076 330 31 19
Schenk Eric	Tobelrainstrasse 12	CVP	076 464 24 52
Schlatter Martin	Am Zopfbach 1, Au	EVP	076 594 11 05
Schüpbach Nadia	General-Werdmüller-Str. 26, Au	FDP	079 510 36 01
Utiger Joël	Johannes-Hirt-Strasse 43, Au	CVP	078 707 27 89
Wiederkehr Lukas	Zugerstrasse 49	CVP	079 407 00 72
Willi Daniel	Bürglimatte 7	SP	044 342 36 25
Zürcher Bruno	General-Werdmüller-Str. 9, Au	EDU	043 833 02 70
Zürrer André	Robert-Walser-Strasse 10	SVP	044 780 36 12

Präsident:	Grand Ernst
1. Vizepräsidentin:	Hug Rita
2. Vizepräsident:	Wiederkehr Lukas
1. Stimmenzählerin:	Höhn Edith
2. Stimmenzähler:	Zürcher Bruno
3. Stimmenzähler:	Rasper Nicolas
Sekretär:	Kempf Roger
Sekretär-Stv.:	Schäfer Ruth

VII. Behördenetat per Dezember 2020

2.2 Parlamentarische Kommissionen

2.2.1 Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission

Christian Gross	Präsident
Cornelia Dätwyler	
Judith Fürst	
Marco Kronauer	
Angelo Minutella	
Ulrich Reiter	
Erich Schenk	
Martin Schlatter	
André Zürrer	

Sekretärin:	Karin Pfister
-------------	---------------

2.2.2 Raumplanungskommission

Mona Fahmy	Präsidentin
Claudia Bühlmann	
Sonja Knecht	
Christian Nufer	
Pascal Rubin	
Roy Schärer	
Daniel Willi	

Sekretär:	Patrick Reust
-----------	---------------

2.2.3 Sachkommission

Charlotte M. Baer	Präsidentin
Hans Peter Andreoli	
Patrick Höhener	
Thomas Koch, Dr.	
Katarina Oehlin	
Nadia Schüpbach	
Joël Utiger	

Sekretärin:	Claudia Erdlen
-------------	----------------

VII. Behördenetat per Dezember 2020

2.2.4 Bürgerrechtskommission

Hans Roth	Präsident
Sandy Bossert	
Urs Hauser	
Pierre Rappazzo	
Roman Schafflützel	

Beratend:	
Ernst Brupbacher	Stadtrat
Astrid Furrer	Stadträtin

Sekretärin:	Andrea Eberhöfer, Sachbearbeiterin Einwohnerdienste
-------------	---

3 Übrige Behörden, Kommission, Interbehördlicher Beratungsausschuss

3.1 Evangelisch-reformierte Kirchenpflege Wädenswil

Urs Hanselmann	Karl-Stamm-Weg 3	Wädenswil	Präsident
Bettina Diener	Obere Leihofstrasse 11	Wädenswil	
Esther Mantel	Untere Weidstrasse 24	Wädenswil	
Dieter Müller	Im unteren Baumgarten 19	Wädenswil	
Gabriella Wanner	Seeguetstrasse 19	Au	
2 Sitze vakant			

3.2 Evangelisch-reformierte Rechnungsprüfungskommission Wädenswil

Stefan Mantel	Untere Weidstrasse 22	Wädenswil	Präsident
Eduard Fueter	Alte Landstrasse 95	Au	
Walter Schanz	Obere Leihofstrasse 17	Wädenswil	
Gerhard Stähli	Schönenbergstrasse 30	Wädenswil	
Hans Peter Zuttel	Fluebrigstrasse 10	Au	

3.3 Evangelisch-reformierte Kirchenpflege Schönenberg Hütten

Manfred Geiger	Unterer Mittelberg 11	Schönenberg	Präsident
Jean-Claude Balzer	Vordere Hanfländer 25	Hütten	
Doris Buchmann	Wädenswilerstrasse 3	Schönenberg	
Barbara Mock	Im Boden 3	Hütten	
Doris Müller	Chneus 4	Hütten	
Brigitte Schulthess	Egg 12	Schönenberg	
Nancy Slegers	Zweierhof 4	Schönenberg	

VII. Behördenetat per Dezember 2020

3.4 Evangelisch-reformierte Rechnungsprüfungskommission Schönenberg Hütten

Ruedi Schärer	Speerstrasse 41	Schönenberg	Präsident
André Burnand	Neubad 8	Schönenberg	
Fabian Ritter	Dorfstrasse 14	Hütten	
Peter Schärer	Stoffelstrasse 1	Au	
Esther Zuppinger	Freihof 3	Schönenberg	

3.5 Römisch-katholische Kirchenpflege Wädenswil

Rita Bolliger	Weingartenstrasse 12	Wädenswil	Präsidentin
Andrea Eckl	Fluebrigstrasse 8a	Au	
Gabriel Franci	Säntisstrasse 49	Wädenswil	
Priska Lauper	Säntisstrasse 33	Wädenswil	
Piotr Peter Lysakowski	Sonnenrainweg 7	Schönenberg	
Mirjam Rappazzo	Gartenstrasse 9	Wädenswil	
Gunther Steinfeld	Weingartenstrasse 9	Wädenswil	

3.6 Römisch-katholische Rechnungsprüfungskommission Wädenswil

Andreas Isenschmid	Schlossbergstrasse 38	Wädenswil	Präsident
Sandra Hobi	Aubrigstrasse 9	Au	
Markus Jeker	Zopfstrasse 41	Au	
Eric Schenk	Tobelrainstrasse 12	Wädenswil	
Brigitte Schneebeli	Fuhrstrasse 47	Wädenswil	

3.7 Oberstufenschulpflege

Verena Dressler	Im Boden 20	Hütten	Präsidentin
Florin Bircher	Schlossbergstrasse 14	Wädenswil	
Ulrich Eckl	Fluebrigstrasse 8a	Au	
Corinne Fumagalli	Alte Steinacherstrasse 29	Au	
Rita Hauser	Im Sunnegarte 2	Schönenberg	
Anita Hirzel	Bürglipark 14	Wädenswil	
Philipp Schellenberg	Tobelrainstrasse 16	Wädenswil	
Yolanda Schibli Zimmermann	Vordere Ferneggstrasse 6	Schönenberg	
Claudia Signer Schmid	Untere Leihofstrasse 1	Wädenswil	

VII. Behördenetat per Dezember 2020

3.8 Interbehördlicher Beratungsausschuss

Philipp Kutter, Stadtpräsident
Walter Münch, Stadtrat
Verena Dressler, Präsidentin Oberstufenschulpflege
Rita Bolliger, Präsidentin Röm.-kath. Kirchenpflege
Manfred Geiger, Präsident Evang.-ref. Kirchenpflege Schönenberg-Hütten
Urs Hanselmann, Präsident Evang.-ref. Kirchenpflege Wädenswil

Beratend:
Stefan Müller, Leiter Finanzen

3.9 Mitglieder Wahlbüro

Arnold Gabriela	Wädenswil
Baumann Maurice	Wädenswil
Bollier Esther	Wädenswil
Bollier Natascha	Wädenswil
Bollier Roland	Wädenswil
Brändli Ruth	Wädenswil
Brunner Carmen	Wädenswil
Brunner Edith	Wädenswil
Brupbacher Anne	Wädenswil
Carotenuto Stefano	Wädenswil
Carpanetti Flurina	Wädenswil
Denzler Valentin	Wädenswil
Eigenmann Gabriela	Schönenberg
Engelhardt Manfred	Wädenswil
Fahmy Mona	Au
Feusi Anton	Wädenswil
Fluri Roger	Wädenswil
Frey Keller Annette	Wädenswil
Gall Ursula	Wädenswil
Gasser Nathalie	Hütten
Gattiker Christoph	Au
Gross Christian	Wädenswil
Gugger Roland	Au
Gugger Tanja	Bülach
Gyr Ruth	Schönenberg
Haab Emil	Wädenswil
Halter Albert	Wädenswil
Hauser Alexandra	Wädenswil
Hauser Alfred	Wädenswil
Hauser Monika	Wädenswil
Heinzer Marianne	Wädenswil
Hellmüller Laurent	Wädenswil
Hellmüller Martine	Wädenswil
Hiltebrand Regula	Au
Hirzel Christoph	Wädenswil
Höhn Edith	Wädenswil

VII. Behördenetat per Dezember 2020

Hug Lars	Wädenswil
Hug Martin	Wädenswil
Hug Rita	Wädenswil
Hürlimann Regula	Wädenswil
Jungen Svenja	Wädenswil
Kaspar Simona	Wädenswil
Keller Jan	Wädenswil
Keller Urs	Wädenswil
Kindle Bruno	Wädenswil
Kramer Susanna	Wädenswil
Krobisch Helena	Wädenswil
Krobisch Peter	Wädenswil
Kuhn Brigitte	Schönenberg
Künzli Manon	Hütten
Landolf Xenia	Wädenswil
Landolf Saxer Gabriela	Wädenswil
Läubli Raphael	Schönenberg
Lehmann Anja	Wädenswil
Lenz Bruno	Wädenswil
Lenz Claudia	Wädenswil
Locher Renate	Wädenswil
Lorandi Neher-Garcia Frederica	Wädenswil
Lüthi Daniel	Wädenswil
Mamie Noah	Wädenswil
Mende Lorena	Wädenswil
Merseburger Laura	Wädenswil
Mezzadri Matthias	Wädenswil
Moser Pia	Schönenberg
Moser Sebastian	Au
Mühlemann Monika	Wädenswil
Müller Dieter	Wädenswil
Müller Ursula	Wädenswil
Münch Alina	Schönenberg
Münch Florence	Wädenswil
Oehlin Katarina	Wädenswil
Pfister Karin	Wädenswil
Portmann Nicole	Wädenswil
Portmann Walter	Wädenswil
Rasper Nicolas	Wädenswil
Rasper Oliver	Wädenswil
Röllin Janine	Wädenswil
Röllin Patrick	Wädenswil
Roth Martin	Wädenswil
Roth Meret	Wädenswil
Rüegg Willy	Au
Rüesch Irmgard	Wädenswil
Rusterholz Robin	Wädenswil
Schärer Meta	Wädenswil
Schenk Eric	Wädenswil
Schildknecht Christoph	Wädenswil

VII. Behördenetat per Dezember 2020

Schläpfer Urs	Wädenswil
Schlotterbeck Elisabeth	Schönenberg
Schmid Camille	Wädenswil
Schneeberger Claudine	Wädenswil
Schnyder Martin	Wädenswil
Schnyder Sonja	Wädenswil
Schoch Beatrice	Wädenswil
Schüpbach Hannes	Wädenswil
Signer Claudia	Wädenswil
Spescha Giuseppina	Wädenswil
Stahl Martin	Au
Stucki Nicolas	Wädenswil
Sulzberger Gabriela	Hütten
Sulzberger Katja	Hütten
Taddei Nicolo	Wädenswil
Trombetta Fabio	Au
Uehli Jolanda	Wädenswil
Utiger Joël	Au
Vömel Natalie	Wädenswil
Vömel Viviane	Wädenswil
Vogt Nicole	Au
Walt Erika	Wädenswil
Waser Roswitha	Wädenswil
Weidmann Yvette	Wädenswil
Werren Esther	Wädenswil
Wiederkehr Andrea	Zürich
Wiederkehr Therese	Wädenswil
Wiher Annina	Wädenswil
Wiher Corina	Wädenswil
Würmli Sophie	Wädenswil
Zbinden Halter Arlette	Wädenswil
Zwygart Theodor	Wädenswil
Zysset Virginia	Wädenswil

VII. Behördenetat per Dezember 2020

4 Feuerwehr, Seerettungsdienst, Zivilschutz

4.1 Feuerwehrkader

Kommandant:		
Hptm Martin Rusterholz	Stegstrasse 1	Wädenswil
Kommandant-Stv.:		
Hptm Josef Uhr	Schafraim 1	Hütten
Stabsoffizier:		
Markus Gantner	Bürglipark 8	Wädenswil
Zugchefs:		
1. Zug Lt Andreas Theiler	Türgass 21	Wädenswil
2. Zug Lt Christian Höhn	Rautistrasse 21	Au
3. Zug Oblt Stefan Baumann	Im Boden 26	Hütten
4. Zug Oblt Adrian Kaufmann	Kalchtaren 1	Schönenberg
5. Zug Oblt Peter Uhr	Chneus 1	Hütten
6. Zug Lt Caspar Hildebrand	Zugerstrasse 26	Wädenswil
Ausbildungschef:		
Lt Simon Langenegger	Büelenstrasse 10	Wädenswil
Ausbildungschef-Stv.:		
Oblt Stefan Baumann	Im Boden 26	Hütten
Materialwart:		
Marc Straub	Seestrasse 33a	Wädenswil
Materialwart-Stv.:		
Christian Walder	Hinter Langmoos 11	Hütten
Stefan Marty	Stollen 20	Schönenberg

4.2 Seerettungsdienst

Obmann:		
Luzius Klemm	Johannes-Hirt-Strasse 16a	Au
Stellvertreter:		
Urban Alig	Reidholzstrasse 28e	Richterswil

VII. Behördenetat per Dezember 2020

5 Besondere Anstellungen und Funktionen

5.1 Friedensrichterin

Martina Mokni	Friedbergstrasse 5	Wädenswil
---------------	--------------------	-----------

5.2 Stadtammann und Betreibungsbeamtin

Ramona Soldan	Schönenbergstrasse 4a	Wädenswil
---------------	-----------------------	-----------

5.3 Ackerbaustellenleiter

Ernst Brändli	Dächenwisweg 4	Wädenswil
---------------	----------------	-----------

5.4 bfu-Sicherheitsdelegierter

Oskar Fischer	Bärenweidstrasse 29	Samstagern
---------------	---------------------	------------

5.5 Stadtschützenmeister

Martin Hug	Seestrasse 133	Wädenswil
------------	----------------	-----------

5.6 Kontrollstelle zur Verminderung schädlicher Vögel

Michael Schönholzer	Oedischwändstrasse 33	Wädenswil
---------------------	-----------------------	-----------

5.7 Privatwaldförster

Patrick Jordil	Glarnerstrasse 32	Richterswil
----------------	-------------------	-------------

5.8 Brennerei-Aufsichtsstelle

vakant
(von der eidg. Alkoholverwaltung ernannt)

5.9 Lebensmittelkontrolle

Kantonales Labor Abt. Lebensmittelinsektorat	Fehrenstrasse 15	Zürich
---	------------------	--------

5.10 Zivilschutzanlagen

Anlagenwart: Peter Krapf	Grünaustrasse 7	Wädenswil
-----------------------------	-----------------	-----------

Alphabetisches
Stichwortverzeichnis

A

Abordnungen · 160
Abschluss Jahresrechnung · 41
Abstimmungen · 8
Ackerbaustellenleiter · 120, 171
AHV/IV · 145
AHV-Zweigstelle · 144
Altersstruktur der Wohnbevölkerung · 26
Alterszentrum · 153
Anzeigen · 111
ARA Rietliu · 76
Arbeitsintegrationsprogramme · 142
Artengliederung · 45
Asylbetreuung · 143
Aus- und Neubauten · 74
Ausbildung · 111, 116, 118

B

Bäche und Weiher · 75
Badeanlage Bachgaden · 122
Badeanlage Naglikon · 122
Badeanlagen · 121
Bahn · 79
Bau- und Zonenordnung · 67
Baubewilligungen · 69
Baukommission · 69, 157
Baulicher Zivilschutz · 71
Bauvermessung · 73
Befragungen · 154
Behördenetat · 155
Bestattungswesen · 30
Betriebsamtliche Geschäfte · 149
Bevölkerungsbewegung 2019 · 24
Bevölkerungsdienste · 24
Bevölkerungsentwicklung · 27
Bewilligungen · 69
Bilanzentwicklung · 49
Bildungs- und Forschungsstadt · 31
Biogas · 102

Brennerei-Aufsichtsstelle · 171
Bürgerrechtskommission · 13, 14, 165
Büro Gemeinderat · 13
Bushaltestellen · 75
Bussenwesen · 114

D

Direktzahlungen · 120
Dokumentationsstelle · 24
Durchschnittsalter · 153

E

Einbürgerungen · 30
Einfache Staatssteuer · 53
Eingetragene Partnerschaften · 29
Einsätze · 117, 118
Einwohnerbestand · 25
Einwohnerdienste · 24
Energiedienste · 94
Energiekommission · 157
Energienutzung Felsenquellen · 96
Energistadt Wädenswil · 102
Entsorgung und Recycling · 97
Entwicklungs- und Katastrophenhilfe · 37
Erdgas · 102
Erfolgsrechnung · 41
Ergänzungs- und Mietzulagen · 145
Erstellte Bauten · 70
Evangelisch-reformierte Kirchenpflege
Schönenberg Hütten · 165
Evangelisch-reformierte Kirchenpflege
Wädenswil · 165
Evangelisch-reformierte
Kirchgemeinde Schönenberg-Hütten · 10
Evangelisch-reformierte
Rechnungsprüfungskommission
Schönenberg Hütten · 166

Evangelisch-reformierte
Rechnungsprüfungskommission
Wädenswil · 165

F

Fallzahlen · 141
familienergänzende Betreuung · 129
Ferienpass · 123
Feuerbrand · 121
Feuerpolizei · 71
Feuerwehr · 115
Feuerwehrkader · 170
Feuerwehrkommission · 157
Finanz- und Immobilienausschuss · 63, 158
Finanzen · 38
Finanzkennzahlen · 51
Finanzvermögen · 62
Flur- und Fusswege · 74
Fonds · 141
Friedensrichteramt · 150
Friedensrichterin · 171
Friedhof · 30, 78
Fundbüro · 114
Funktionale Gliederung · 42

G

Gasleitungsbauten · 86
Gasleitungersatz · 87
Gasleitungsprojekte · 86
Gaslieferung · 85
Gasversorgung · 84
Gasversorgungsinfrastruktur · 86
Gaszähler · 86
Geburten · 29
Gemeindeackerbaustelle · 120
Gemeinderat · 12, 163
Gemeinderatssitzungen · 14
Gemeindesteuern · 52
Gemeindestrassen · 74
Geografisches Informationssystem · 73
Geschäfts- und
Rechnungsprüfungskommission · 12, 13, 14, 164
Geschwindigkeitskontrollen · 112
Gestaltungspläne · 67

Gesundheit · 119
Gesundheitspolizei · 119
Gewässer · 75
Gewerbepolizei · 113
Grünanlagen · 78
Grundstückgewinnsteuern · 60

H

Hallenbad · 121
Hausanschlüsse · 86, 92
Hundeverabgabung · 114

I

Immobilien · 61
Infostelle Betreuung und Pflege · 146
Initiativen · 29
Inspektionen · 119
Intake · 141
Interbehördlicher Beratungsausschuss · 167
Interessengemeinschaft Wädenswiler
Sportvereine · 122
Interpellationen · 15
Investitionsrechnung · 47

J

Jahresrechnung · 41
Jubiläen · 28
Jugendkommission · 158

K

Kanalnetz · 76
Kindergärten · 61
Klagen · 150
Klassenlager · 127
KLEINgruppenschule · 129
Kleinklassen · 128
Kommission für Grundsteuern · 156
Konfessionen · 26
Konstituierung · 13
Kranken- und Gesundheitspflege · 119
Krankenversicherung · 145
Kulturelles · 34
Kulturkommission · 35, 158

Kurse, freiwillig · 127

L

Landschaftsentwicklungskonzept · 68

Landwirtschaftswesen · 120

Landwirtschaftszahlen · 121

Lebensmittelkontrolle · 119, 171

Lehrerstellen · 126

Lehrpersonen · 132

M

Markt- und Hausierwesen · 113

Motionen · 17

Musikschule Wädenswil-Richterswil ·
131

Mutation Gemeinderat · 12

Mütterberatung/Säuglingspflege · 119

N

Nachführung · 73

Naturschutz · 68

Nutzungsplanung · 67

O

Oberstufenschulpflege · 166

Öffentlicher Verkehr · 79

Öffentlichkeitsarbeit · 130

P

Parkplätze · 112

Personelles · 23, 115, 118

Pflegefinanzierung · 120

Pikettoorganisation · 88, 93

Planen und Bauen · 64

Planung · 67

Postulate · 16

Präsidiales · 20, 23

Prävention · 111

Primarschule · 23

Primarschulpflege · 126, 156

Privatstrassen · 74

Privatwaldförster · 171

Q

Quellensteuer · 58

R

Rapporte · 111

Raumplanungskommission · 12, 14,
164

Rechnung 2020 · 41

Recycling · 98

Referenden · 29

Rekurse · 69

Ressort Infrastruktur · 128

Ressort Kommunikation · 130

Ressort Planung · 130

Ressort Schülerbelange · 128

Richtplanung · 67

Römisch-katholische Kirchenpflege
Wädenswil · 166

Römisch-katholische

Rechnungsprüfungskommission

Wädenswil · 166

S

Sachkommission · 12, 14, 164

Schiesswesen · 115

Schiffskontrolle · 119

Schriftliche Anfragen · 15

Schulanlagen · 62

Schulbetrieb · 126

Schule und Jugend · 124

Schulliegenschaften · 61

Schulsozialarbeit · 135

Schutzraumbauten · 71

Seebad · 122

Seerettungsdienst · 117, 170

Sicherheit · 111

Sicherheit und Gesundheit · 108

Sonderbauvorschriften · 67

Sozialbehörde · 156

Soziale Dienste · 141

Soziale Medien · 154

Soziales · 138

Sozialversicherungen · 144

Soziokultur · 133

Sporthallen · 121

Staatsstrassen · 74
 Stadtammann und Betreibungsbeamtin
 · 171
 Stadtammannamtliche Geschäfte · 148
 Stadtbibliothek · 32
 Stadtbild- und Denkmalpflege · 71
 Stadtbild- und
 Denkmalpflegekommission · 71, 159
 Stadtentwicklungskommission · 159
 Stadtpolizei · 111
 Stadtrat · 23, 155
 Stadtschützenmeister · 171
 Stand Gemeindezusammenschluss ·
 153
 Standortoptimierung · 35
 Statistik · 70, 153
 Stellenplan Stadtverwaltung · 23
 Steueraufkommensgliederung · 55
 Steuerauscheidungen · 58
 Steuerfaktoren · 52
 Steuerkraft · 54
 Steuern · 52
 Stimmberechtigte · 8
 Strandbad Rietliu · 122
 Strassenwesen · 74
 Stütz- und Fördermassnahmen · 129

T

Tageskarte Gemeinde · 29
 Tankstelle · 101
 Tiefbau · 74
 Todesfälle · 29
 Trauungen · 29

U

Unterhaltsarbeiten · 75

V

Veranstaltungen · 18, 34
 Verein Landart · 36
 Verkehr · 112

Verkehrserziehung · 112
 Verkehrskommission · 160
 Vermessung und GIS · 73
 Vermessungswesen · 73
 Versorgungssicherheit · 88
 Versorgungssicherheit und Hygiene ·
 93
 Volksinitiativen · 11
 Volljährigkeit · 28

W

Waffenbesitz · 114
 Wahlbüro · 167
 Wahlen · 10
 Waldarbeiten · 78
 Wärmeverbund Eidmatt · 95
 Wärmeverbund Untermosen · 94
 Wasserleitungsbauten · 91
 Wasserleitungsersatz · 93
 Wasserleitungsnetz · 91
 Wasserleitungsprojekte · 91
 Wasserlieferung · 89
 Wasserversorgung · 89
 Wasserversorgungsinfrastruktur · 91
 Wasserzähler · 92
 Werke · 82
 Winterdienst · 75
 Wirtschaftspolizei · 113
 Wohnungsbestand · 70

Z

Zahnpflege für Jugendliche · 120
 Zivilschutz · 115
 Zivilstandswesen · 29
 Zweckverband für Abfallverwertung im
 Bezirk Horgen · 12, 161
 Zweckverband Seewasserwerk · 162
 Zweckverband SNH · 162
 Zweckverband Zivilschutz Zimmerberg
 · 162